Werk

Titel: VI. Verkehr

Jahr: 1938

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?514401303_1937|log23

Kontakt/Contact

Digizeitschriften e.V.
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

info@digizeitschriften.de

VI. Verkehr

A. Deutsche Reichspost[1])

(Geschäftsbericht der Deutschen Reichspost)

1. Verkehrsanstalten, Personal und Finanzen[2])

	1936/37	1935/36
Verkehrsanstalten (Post-, Telegraphen-, Fernspr.- u. Funkanst.) Ende des Rechnungsjahrs	64 319	6) 63 791
Personal Ende des Rechnungsjahrs	381 866	371 688
dav. Beamte im Hauptamt[3])	4)219 259	5)221 448
» » Nebenamt	42 235	41 914
Handw.,Arb.u.Kraftwagenf.i.Telegr.-Bau	27 987	27 271
Andere außerhalb des Beamtenverhältn. stehende vollbeschäftigte Personen	77 764	68 863
Nicht vollbeschäftigte Hilfskräfte (umgerechnet auf vollbeschäftigte Kräfte)	12 572	10 751
Postjungboten u. Lehrlinge	1 547	1 441
Sonstige Personen	502	—
Betriebseinnahmen in Mill. ℛℳ		
Post (Postgebühren u. sonst. Einnahmen)	1 031,4	944,7
Postscheckwesen	52,0	49,6
Telegraphie	36,0	32,7
Fernsprechwesen	652,5	609,8
Funkwesen	86,1	78,3
Vermischte Einnahmen	22,5	23,3
Zusammen	1 880,5	1 738,4
Dazu Wertberichtigungen u. Umbuchungen	5,2	8,5
Insgesamt	1 885,7	1 746,9

	1936/37	1935/36
Betriebsausgaben in Mill. ℛℳ		
Besondere Kosten der einzelnen Betriebszweige (Post, Postscheckwesen, Telegraphie, Fernsprechwesen, Funkwesen, Fernsehen)	197,3	188,2
Allgemeine Kosten		
Persönliche Kosten	1 144,4	1 118,5
Sächliche Kosten und vermischte Ausgaben	86,3	75,5
Kapital- und Zinsendienst	35,0	32,0
Abschreibungen, allgemeine Unkosten, Rückstände, Umbuchungen usw.	202,3	184,9
Zusammen	1 665.3	1 599,1
Dazu		
Zuweisung zum Vermögen	71,6	43,5
Entnahme aus dem Vermögen	—	—
Ablieferung an die Reichskasse	148,8	104,3
Insgesamt	1 885,7	1 746,9

[1]) Ab 1. März 1935 einschl. Saarland. — [2]) Die Angaben beziehen sich auf das Rechnungsjahr (1. April bis 31. März). — [3]) Darunter auch vorübergehend eingestellte Wartestandsbeamte und aktive Beamte anderer Verwaltungen. — [4])Darunter 30 935 weibl. Beamte. — [5]) Darunter 31 467 weibl. Beamte. — [6]) Berichtigt.

2. Einzelne Betriebszweige[1])

Post	1936/37	1935/36
a. **Postbeförderungsdienst**		
Auf Eisenbahnen		
Täglich z. Postbef. benutzte Eisenbahnzüge	13 988	14 192
Gesamtpoststrecke auf den Eisenbahnen km	70 063	70 562
Bahnpostwagen	3 408	3 380
Gemietete Postabteile in Eisenbahnwagen	1 917	1 967
Von den Eisenbahnen f. die Postbeförderung geleistete Wagenachskilometer ... in Mill.	553,1	534,1
Auf Landstraßen (ohne Postkraftfahrwesen)		
Posthaltereien (posteigene u. private)	396	431
Pferdepostwagen u. -schlitten	1 770	2 041
Postfahrräder (ohne Krafträder)	16 336	15 881
Zahl der Poststrecken (o. Kraftfahrverbindgn.)	1 477	1 778
Gesamtlänge der Poststrecken (ohne Kraftfahrverbindungen) km	8 259	9 669
Jahresleist. d. Posten auf Landstraßen Mill. km	5,2	6,2
Mit Personenposten und Landpostfahrten beförderte Personen	1 643	2 989
Postkraftfahrwesen		
Kraftfahrzeuge insgesamt	16 324	15 440
darunter: Kraftomnibusse	3 950	3 810
Kraftpostlinien	2 361	2 372
Streckenlänge der Linien km	51 761	51 305
Fahrleistung Mill. km	90,2	88,1
Mit Kraftposten (ohne Landkraftposten) beförd. Personen in Mill.	75,2	68,6
Landkraftposten Anzahl	1 788	1 648
Gesamtlänge d. Landkraftpoststrecken km	101 854	95 122
Fahrleistung Mill. km	69,1	64,4
Luftpost[2])		
Ausdehnung des Luftpostnetzes 1000 km	46,6	42,5
Zurückgelegte Flugkilometer 1000 »	17 881,5	15 996,6
Beförderte Briefsendungen 1000 kg	581,7	468,1
» Pakete 1000 »	163,1	132,3
» Zeitungen 1000 »	464,5	313,6
Rohrpost (für den allg. Verkehr) in Berlin		
Rohrpostanstalten	92	85
Länge des Röhrennetzes km	410	406
Bef. Briefe, Kart., Eilbriefsendgn. in Mill.	2,9	3,4
» Telegramme » »	1,6	2,0
in München		
Rohrpostanstalten	33	33
Länge des Röhrennetzes km	84	80
Bef. Briefe, Kart., Eilbriefsendgn. in Mill.	0,5	0,6
» Telegramme » »	0,4	0,5
b. **Briefverkehr**		
Postbriefkasten	163 943	161 023
Benutzte Schließfächer bei den Postanstalten	158 494	154 734
Beförderte Briefsendungen in Mill.		
innerhalb des Deutschen Reichs	6 132,0	5 498,3
nach dem Ausland	211,3	188,4
aus dem Ausland	90,2	78,7
im Einzeldurchgang[3]) durch das Deutsche Reich	5,0	4,4
Zusammen[4])	6 438,5	5 769,8
Auf d. Kopf d. Bevölkg.[5]) (o. Durchg.) St.	95,5	86,2
c. **Zeitungsverkehr**		
Zum Postvertrieb angemeldete Zeitungen u. Zeitschriften	7 986	8 123
Bef. Zeitungsnummernstücke[6]) in Mill.	1 431,4	1 399,6
Außergewöhnl. Zeitungsbeilagen[7]) » »	190,0	[13]) 170,8
d. **Paket- und Wertverkehr[8]) in Mill.**		
Gewöhnl. Pak. und unversieg. Wertpakete	295,7	277,7
Versiegelte Wertpakete	2,6	2,6
Wertbriefe und Wertkästchen	3,1	2,9
Gesamtwertbetrag der Wertpakete, Wertbriefe u. Wertkästchen Mill. ℛℳ	10 041,3	9 731,6
e. **Postanweisungs-, Postnachnahme- und Postauftragsverkehr**		
Postanweisungen[8]) in Mill.	68,0	64,6
Betrag Mill. ℛℳ	2 380,9	2 320,1
Postnachnahmesendungen[8]) in Mill.	109,0	107,5
Nachnahmebetrag Mill. ℛℳ	1 715,0	1 733,3
Postaufträge zur Geldeinziehung (ohne Postprotestaufträge)[8]) in Mill.	0,4	0,4
Betrag Mill. ℛℳ	38,7	37,9
Postprotestaufträge[7]) in Mill.	4,2	3,9
Betrag Mill. ℛℳ	482,9	441,7

[1]) Die Angaben beziehen sich auf das Rechnungsjahr (1. April bis 31. März), bei Bestandszahlen auf das Ende des Rechnungsjahres, also auf den 31. März 1937 bzw. 31. März 1936; die Angaben für das Postscheckwesen beziehen sich auf das Kalenderjahr. — [2]) Die Angaben umfassen die von deutschen Postanstalten auf innerdeutschen oder zwischenstaatlichen Linien abgesandten Luftpostsendungen, gleichviel ob die Linien von deutschen oder fremden Gesellschaften beflogen werden. — [3]) Im offenen Einzeldurchgang wird nur ein geringer Bruchteil der fremden Briefpost durch das Deutsche Reich geleitet, der weitaus größte Teil wird in geschlossenen Beuteln befördert. — [4]) Gewöhnliche Briefe, Postkarten, Drucksachen, Postwurfsendungen, Geschäftspapiere, Mischsendungen, Warenproben, Briefpäckchen und sonstige Päckchen einschl. Einschreibsendungen. — [5]) Fortgeschriebene Wohnbevölkerung in der Mitte jedes Jahres. — [6]) Nach Orten innerhalb des Deutschen Reichs, nach dem Ausland, aus dem Ausland und im Durchgang durch das Deutsche Reich. — [7]) Nach Orten innerhalb des Deutschen Reichs. — [8]) Nach Orten innerhalb des Deutschen Reichs, nach dem Ausland und aus dem Ausland. — [9]) Einschl. der bei den Verkehrsanstalten bargeldlos bewirkten Ein- und Auszahlungen. — [10]) Vom Beginn des 2. Vierteljahrs 1933 ab wurde die Zählart für die Inlandtelegramme umgestellt (Zählung der eingegangenen statt der aufgegebenen Telegramme). — [11]) Unter Mitwirkung deutscher Vermittlungsanstalten zwischen fremden Ländern hergestellte Gesprächsverbindungen. — [12]) Ozeanbriefe sind die von einem Schiff an ein in entgegengesetzter Richtung fahrendes Schiff auf dem Funkwege übermittelten Nachrichten, die von dem empfangenden Schiff in einem Anlaufhafen als Brief aufgegeben und mit der Post weiterbefördert werden. — [13]) Berichtigt. — [14]) Einschl. Vororts- u. Bezirksgespräche.

2. Einzelne Betriebszweige[1])

Postscheckwesen	1936/37	1935/36
Postscheckkonten Ende Dezember	1 094 367	1 067 469
Guthaben auf den Postscheckkonten im Jahresdurchschnitt in Mill. ℛℳ	641,3	585,2
Gutschriften in Mill. ℛℳ	70 725,1	64 115,9
dav. Einzahlgn. m. Zahlk. u. Postanw.	16 363,6	15 644,2
Übertragung. v. and. Postscheckk.	54 361,2	48 471,0
Lastschriften in Mill. ℛℳ	70 651,3	64 077,2
dav. Übertragung. a. and. Postscheckk.	54 281,8	48 391,2
Andere Lastschriften (Auszahlgn. v. Kassenscheck., v. Zahlungsanw., mit Wertbrief., Postanw. usw., Abbuchg. f. Gebühr. usw.)	16 369,5	15 686,0
Gesamtumsatz in Mill. ℛℳ	141 376,4	128 193,1
Dav. bargeldlos abgewickelt[9])	119 885,8	107 273,6

Telegraphie und Fernsprechwesen		
a. Telegraphen- und Fernsprechnetz		
Linien in 1 000 km		
Telegraphen- u. Fernsprechlinien (von Ort zu Ort)	142,9	145,6
Linien für den Orts- und Privatverkehr	248,9	242,3
Leitungen in 1 000 km		
Telegraphenleitungen für den allgemeinen Verkehr	586,7[13])	443,6
davon unterirdisch u. unterseeisch	542,6[13])	397,9
Fernsprechleitungen (von Ort zu Ort)	5 817,5	5 658,7
davon unterirdisch u. unterseeisch	4 800,1	4 589,4
Fernsprech-Ortsltgn. (Anschlußltgn.)	20 429,4	20 234,0
davon unterirdisch	18 144,9	17 930,3
Ortsfernsprechnetze Zahl	6 663	6 647
Fernsprech-Vermittlungsstellen »	7 069	6 991
Sprechstellen in 1 000		
Hauptanschlüsse	1 971,8	1 895,8
Nebenanschlüsse	1 373,2	1 289,0
Öffentliche Sprechstellen	86,1	85,2
Zusammen	3 431,1	3 270,0
Auf 100 Einwohner[5]) Zahl	5,1	4,9
b. Telegramm- und Fernsprechverkehr		
Telegrammverkehr (einschl. Funkverk.)		
Beförderte Telegramme in 1000		
innerhalb des Deutschen Reichs[10])	14 052	13 709
nach dem Ausland	3 104[13])	3 055
aus dem Ausland	3 476[13])	3 310
im Durchgang durch das Deutsche Reich	916	920
Zusammen	21 548	20 994
Auf d. Kopf d. Bevölkg.[5]) (o. Durchg.) Stück	0,3	0,3
Fernsprechverkehr Gespräche in Mill.		
Ortsgespräche	2 277,5	2 168,2
Schnellgespräche[14])	61,5	56,1

	1936/37	1935/36
Ferngespräche		
innerhalb des Deutschen Reichs	220,7	207,0
nach dem Ausland	2,3	2,2
aus dem Ausland	1,9	2,1
i. Durchgang[11]) durch d. Deutsche Reich	0,1	0,1
Zusammen	2 564,0	2 435,7
Auf den Kopf der Bevölkerung[5]) (ohne Durchgang) Zahl	39,1	36,4

Funkwesen		
a. Funktelegrammverkehr		
Auf den Funklinien bef. Telegramme		
nach dem Ausland in 1 000	973,8	875,8
aus dem Ausland » 1 000	1 036,7	908,0
Zusammen » 1 000	2 010,5	1 783,8
b. Küsten- und Seefunkdienst		
Funkbetriebstellen		
Küstenfunkstellen (einschl. Feuerschiffe)	34	33
Seefunkstellen auf deutsch. Handelsschiffen	1 051	959
Schiffe mit Sprechsendegerät	217	168
Schiffe mit Hochseefunk-Empfangsanlage	348	356
Umfang des Verkehrs		
Öffentl. Funkverkehr d. deutschen Küstenfunkstellen mit Seefunkstellen:		
Telegramme i. Richtung nach See in 1 000	29,8	24,9
Telegramme i. Richtung von See » 1 000	121,7	96,2
Üb. Sprechsender geführte Seefunkgespr.	4 507	2 581
Eingeg. Schiffsbrieftelegr.	9 609	7 508
Durch Hochseefunk beförderte Nachrichten	2 732	2 826
Verkehr der deutschen Seefunkstellen m. deutschen u. fremden Seefunkstellen u. mit fremd. Küstenfunkst.:		
Telegramme in 1 000	180,0	157,0
Ozeanbriefe[12]) » »	9,2	6,0
Geführte Gespräche » »	1,2	0,9
Schiffsbrieftelegramme » »	3,8	2,4
c. Rundfunk		
Rundfunksender	25	25
Rundfunkteilnehmer	8 511 959	7 583 841
d. Besondere Funknachrichtendienste		
Übermittlung durch Morsezeichen:		
Transozeanpressefunk: In Telegrammen übermittelte Wörter in 1 000	4 485,9	3 250,4
Balkanradio-Dienst: In Telegrammen übermittelte Wörter » »	101,4	94,4
Übermittlung durch Sprache:		
Wirtschaftsfunk: Zugelass. Teilnehmer	197	246
Pressefunk: Zugelass. Teilnehmer	591	606
Funksonderdienste:		
Wetternachrichten usw.	28 496	21 844

Anmerkungen siehe auf S. 197.

3. Sprechstellen in Ortsnetzen mit mehr als 100 000 Einwohnern (Stand Ende März 1937)

Ortsnetze (nach Einwohnerzahl geordnet)	Hauptanschlüsse	Nebenanschlüsse	Öffentliche Sprechstellen	Sprechstellen insgesamt	Auf je 100 Einw. entfallen Sprechst.
Berlin	308 784	225 343	5 535	539 662	12,7
Hamburg	98 456	67 850	2 016	168 322	10,3
München	46 918	38 838	962	86 718	10,3
Dresden	37 485	30 493	786	68 764	8,6
Köln	37 169	31 361	962	69 492	9,1
Leipzig	36 361	31 680	536	68 577	9,1
Essen	17 157	15 486	496	33 139	4,9
Frankfurt(Main)/Offenbach	34 607	29 017	628	64 252	9,9
Breslau	23 049	21 483	650	45 182	7,2
Dortmund	13 288	12 543	349	26 180	4,5
Nürnberg/Fürth	20 448	17 641	502	38 591	7,1
Düsseldorf	26 160	24 094	874	51 128	9,7
Duisburg	11 228	10 369	346	21 943	4,2
Stuttgart	27 903	27 181	467	55 551	11,1
Hannover	21 752	18 824	330	40 906	8,7
Wuppertal	16 403	11 953	429	28 785	7,1
Chemnitz	14 689	14 108	278	29 075	7,2
Bremen	18 703	15 890	305	34 898	9,1
Königsberg (Pr.)	14 190	13 865	283	28 338	8,3
Magdeburg	12 493	11 666	253	24 412	7,2
Gelsenkirchen	4 807	4 090	82	8 979	2,7
Oberhausen/Mülheim	6 232	4 851	160	11 243	3,4
Bochum	5 970	5 966	128	12 064	3,8
Stettin	11 239	13 375	248	24 862	8,2
Mannheim	11 995	10 870	161	23 026	8,2
Kiel	8 443	7 897	235	16 575	6,4
Halle (Saale)	8 634	9 469	181	18 284	7,7
M. Gladbach/Rheydt	6 379	4 552	216	11 147	4,9
Kassel	7 754	7 762	189	15 705	7,1
Augsburg	5 575	5 887	155	11 617	6,0
Saarbrücken	6 822	6 838	139	13 799	6,7
Krefeld/Uerdingen	7 731	5 735	168	13 634	7,1
Aachen	7 440	6 192	182	13 814	7,2
Braunschweig	7 008	6 492	128	13 628	6,6
Bielefeld	6 232	5 463	80	11 775	9,1
Karlsruhe (Baden)	7 146	8 323	138	15 607	7,6
Erfurt	6 442	6 244	122	12 808	8,4
Wiesbaden	7 288	6 452	150	13 890	5,8
Mainz	4 974	4 476	92	9 542	5,1
Zwickau (Sachs.)	4 044	4 020	60	8 124	6,3
Lübeck	5 481	4 485	109	10 075	5,9
Hagen (Westf.)	5 062	4 138	97	9 297	3,3
Beuthen (Oberschles.)	2 307	2 531	36	4 874	1,7
Hindenburg (Oberschles.)	1 298	1 283	32	2 613	0,6
Bonn	5 374	3 832	102	9 308	5,4
Ludwigshafen	3 580	4 000	52	7 632	6,6
Solingen	5 441	3 719	149	9 309	5,6
Münster (Westf.)	6 099	7 127	103	13 329	2,9
Recklinghausen	2 091	1 790	51	3 932	4,0
Gleiwitz	2 339	2 609	51	4 999	6,8
Plauen (Vogtl.)	4 206	3 888	84	8 178	5,3
Waldenburg (Schles.)	1 736	2 113	59	3 908	4,9
Potsdam/Nowawes	5 322	3 946	116	9 384	5,3
Freiburg (Breisgau)	5 429	4 099	100	9 628	6,5
Osnabrück	3 877	3 252	49	7 178	4,8
Dessau	2 911	2 800	48	5 759	4,0
Hamm (Westf.)	2 305	1 980	63	4 348	7,8
Darmstadt	4 280	4 006	63	8 349	8,3
Würzburg	4 491	4 203	97	8 791	6,9
Bremerhaven/Wesermünde	3 518	3 728	60	7 306	6,8
Remscheid	4 175	2 784	153	7 112	7,3
Koblenz	3 682	3 904	76	7 662	5,8
Görlitz	3 084	2 881	69	6 034	6,9
Rostock	3 516	3 354	41	6 911	7,6
Pforzheim	4 343	3 254	45	7 642	

4. Rundfunkanlagen

Reichspostdirektionsbezirke	Zahl der Rundfunkanlagen [1]		Auf 100 Einwohner entfielen Rundfunkanlagen [2]		Reichspostdirektionsbezirke	Zahl der Rundfunkanlagen [1]		Auf 100 Einwohner entfielen Rundfunkanlagen [2]	
	1. April 1937	1. August 1937	1. April 1937	1. August 1937		1. April 1937	1. August 1937	1. April 1937	1. August 1937
Aachen	76 801	74 245	10,4	10,1	Köslin	62 248	60 467	7,4	7,2
Augsburg	90 365	86 902	8,3	8,0	Landshut	46 939	46 086	5,7	5,5
Bamberg	58 132	55 890	7,4	7,1	Leipzig	478 223	462 161	15,9	15,4
Berlin	955 710	927 570	22,4	21,7	Magdeburg	267 879	256 573	16,2	15,5
Braunschweig	119 503	117 596	13,4	13,2	München	202 122	198 534	15,2	14,9
Bremen	129 398	125 651	14,6	14,2	Münster	244 058	236 821	9,0	8,6
Breslau	376 772	346 297	11,7	10,7	Nürnberg	116 947	113 284	11,1	10,8
Chemnitz	297 882	287 167	15,4	14,8	Oldenburg	124 040	122 799	10,0	9,9
Dortmund	315 724	308 580	12,1	11,8	Oppeln	111 041	102 400	7,5	6,9
Dresden	304 984	284 023	16,0	14,9	Potsdam	244 008	239 457	17,5	17,1
Düsseldorf	581 801	565 376	14,2	13,8	Regensburg	44 914	43 598	5,5	5,3
Erfurt	265 655	258 520	12,5	12,1	Saarbrücken	82 173	81 698	10,0	9,9
Frankfurt/Main	351 946	340 745	12,4	12,0	Schwerin	111 041	109 805	13,9	13,7
Frankfurt/Oder	175 180	168 663	11,9	11,5	Speyer	94 544	93 561	9,6	9,5
Gumbinnen	57 257	55 772	7,6	7,4	Stettin	158 967	152 318	12,9	12,4
Hamburg	416 070	400 036	18,6	17,9	Stuttgart	290 847	288 289	10,8	10,7
Hannover	191 978	182 833	14,9	14,2	Trier	31 641	31 045	5,8	5,7
Karlsruhe	256 789	251 862	10,2	10,0	Würzburg	56 997	54 425	7,1	6,8
Kassel	100 342	96 940	9,1	8,8	**Deutsches Reich**	**8 511 959**	**8 229 890**	**12,9**	**12,5**
Kiel	170 920	168 386	15,1	14,7	Dagegen 1936	7 583 841	7 404 144	11,5	11,2
Koblenz	62 420	60 512	8,1	7,8	„ 1933	4 532 862	4 483 278	6,9	6,8
Köln	225 262	219 297	14,5	14,1					
Königsberg	162 439	155 706	10,3	9,8					

[1] Aus saisonmäßigen Gründen Rückgang vom 1. April zum 1. August. — [2] Errechnet nach der Wohnbevölkerung am 16. Juni 1933.

5. Kraftfahrwesen der Reichspost 1936/37 [1]

Reichspostdirektionsbezirke	Streckennetz			Verkehrsleistungen				Beförderte Personen
	Kraftposten	Landkraftposten	Andere Kraftfahrverbindungen zur Postsachenbeförderung	Kraftposten	Landkraftposten	Kraftfahrverbindungen im Orts- und Vorortsverkehr zur Postsachenbeförderung	Übrige Kraftfahrverbindungen zur Postsachenbeförderung	
	in km			in 1 000 Wagen-km				in 1 000
Aachen	813	918	67	2 104	603	436	92	1 803
Augsburg	1 104	1 968	199	1 752	1 334	260	259	986
Bamberg	705	898	87	1 013	570	260	124	1 040
Berlin	—	—	113	40	—	20 059	138	74
Braunschweig	872	2 524	59	1 584	1 745	383	57	1 360
Bremen	378	1 873	51	696	1 321	1 150	77	530
Breslau	3 699	7 459	149	5 301	5 204	1 797	286	4 042
Chemnitz	904	1 798	622	2 800	1 186	445	841	5 093
Dortmund	652	1 927	416	1 219	1 370	713	322	1 107
Dresden	1 008	2 419	456	2 389	1 513	2 335	703	2 304
Düsseldorf	343	2 112	115	1 243	1 446	1 573	90	1 161
Erfurt	2 195	4 960	7	3 641	3 394	1 268	4	4 008
Frankfurt (Main)	2 411	3 839	746	5 081	2 410	2 384	639	4 655
Frankfurt (Oder)	840	4 898	176	1 281	3 143	795	192	434
Gumbinnen	879	1 714	—	1 358	1 277	151	—	576
Hamburg	540	2 411	35	1 025	1 661	1 825	43	932
Hannover	1 924	5 156	28	2 647	3 654	815	36	1 669
Karlsruhe	3 255	3 539	457	5 336	2 408	1 344	355	4 001
Kassel	1 306	3 627	22	2 033	2 490	439	21	1 581
Kiel	2 007	3 920	251	3 894	2 786	438	121	2 544
Koblenz	1 076	984	27	1 799	651	402	21	1 137
Köln	1 226	749	175	2 870	485	2 386	145	2 226
Königsberg	869	3 129	167	1 336	2 081	851	172	612
Köslin	930	4 312	64	1 076	3 043	268	83	355
Landshut	972	616	243	1 130	396	149	234	535
Leipzig	1 862	5 620	258	4 134	4 078	2 652	274	4 313
Magdeburg	1 235	3 504	120	1 704	2 465	609	116	1 965
München	2 870	261	180	3 639	152	2 519	248	2 328
Münster	1 330	1 780	347	2 894	1 026	115	361	2 146
Nürnberg	582	1 348	102	472	918	1 507	101	254
Oldenburg	843	2 120	228	1 463	1 426	549	207	970
Oppeln	1 424	2 380	58	2 699	1 633	285	118	2 514
Potsdam	1 654	4 064	40	4 714	2 825	1 022	31	5 239
Regensburg	996	461	73	1 154	304	218	57	451
Saarbrücken	578	255	27	860	125	481	33	1 055
Schwerin	1 236	1 199	201	1 598	606	180	161	1 023
Speyer	1 100	1 026	—	2 543	709	468	—	2 724
Stettin	743	2 843	117	845	2 021	554	176	345
Stuttgart	2 609	3 677	1 105	4 402	2 138	1 482	1 051	3 319
Trier	977	2 014	42	1 294	1 452	193	38	678
Würzburg	814	1 552	49	1 139	1 046	242	50	1 069
Deutsches Reich	**51 761**	**101 854**	**7 679**	**90 202**	**69 095**	**56 002**	**8 077**	**75 158**
Dagegen im Jahre 1935/36	51 305	95 122	8 115	88 100	64 357	51 772	7 749	68 970
„ „ „ 1934/35	50 713	87 534	7 383	85 995	59 615	46 572	7 187	65 025
„ „ „ 1933/34	48 718	82 408	7 278	82 360	55 990	44 353	7 035	59 765

[1] Die Angaben beziehen sich auf das Rechnungsjahr (1. April—31. März).

B. Kraftfahrzeuge

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1937, III)

1. Bestand an Kraftfahrzeugen im Deutschen Reich am 1. Juli 1937

Regierungsbezirke und Länder	Krafträder		Personenkraftwagen							Kraftomnibusse	Lastkraftwagen				
				darunter solche mit Hubraum in ccm								darunter solche mit Nutzlast in kg			
	Insgesamt	darunter mit Hubraum über 200 ccm	Insgesamt[1]	bis 1000	über 1000 bis 1500	über 1500 bis 2000	über 2000 bis 2500	über 2500 bis 3000	über 3000		Insgesamt	bis 2000	über 2000 bis 3000	über 3000 bis 4000	über 4000
Reg.-Bez. Königsberg	14 353	4 114	15 078	3 446	5 930	3 623	791	689	599	189	3 961	1 993	1 323	384	261
• Gumbinnen	9 600	2 611	7 417	2 011	3 183	1 389	287	229	318	87	1 290	517	572	161	40
• Allenstein	6 702	1 806	6 263	1 529	3 005	1 174	194	171	190	32	1 054	456	452	118	28
• Westpreuß.	3 544	1 120	3 788	889	1 554	862	177	118	188	46	789	444	224	88	33
Stadt Berlin	61 321	30 891	103 301	25 851	29 300	22 756	6 296	5 580	13 512	1 015	32 916	25 753	4 417	1 370	1 376
Reg.-Bez. Potsdam	38 019	13 311	28 586	7 417	10 978	5 884	1 363	1 283	1 661	407	7 953	5 783	1 356	483	331
• Frankfurt	33 990	10 355	18 975	4 804	7 568	3 808	912	855	1 028	218	4 225	2 903	756	268	298
• Stettin	23 141	7 537	20 432	5 272	7 884	4 181	1 173	740	1 181	180	5 088	3 171	1 196	438	283
• Köslin	12 314	3 169	8 669	2 340	3 731	1 631	371	261	333	140	1 484	746	465	182	91
• Grenzm. Pos.-Westp.	5 432	1 567	4 262	1 134	1 875	779	177	129	168	26	764	368	275	78	43
• Breslau	34 938	13 188	26 302	6 817	9 974	5 270	1 388	1 190	1 658	452	6 093	4 289	969	380	455
• Liegnitz	37 100	11 949	17 413	4 589	7 148	3 300	720	754	901	196	3 260	2 208	569	232	251
• Oppeln	16 263	4 138	10 764	2 587	4 174	2 233	630	561	579	211	2 989	2 014	524	216	235
• Magdeburg	31 473	9 727	25 806	7 020	10 476	5 176	1 031	964	1 133	313	6 147	4 638	919	307	283
• Merseburg	38 283	14 603	24 961	6 261	10 259	5 019	962	1 157	1 303	160	6 272	4 116	1 101	476	579
• Erfurt	13 288	5 435	11 574	2 896	4 781	2 330	503	495	568	317	3 080	1 963	678	250	189
• Schleswig	27 862	9 395	26 582	6 435	10 926	5 497	1 223	1 086	1 415	451	9 398	6 473	1 863	754	308
• Hannover	18 448	5 733	21 245	5 142	8 880	3 863	1 214	817	1 329	322	5 437	3 937	801	350	349
• Hildesheim	13 163	4 312	11 648	2 812	4 825	2 301	509	496	705	126	2 327	1 534	444	175	174
• Lüneburg	16 759	5 171	10 631	2 260	5 079	2 169	347	343	431	103	1 845	1 230	382	147	85
• Stade	9 978	2 750	7 330	1 849	3 036	1 576	256	309	304	88	2 026	1 534	323	119	50
• Osnabrück	9 768	1 977	6 791	1 782	2 856	1 404	292	248	289	80	1 594	1 099	317	101	77
• Aurich	6 150	1 892	2 884	1 001	1 172	392	125	74	120	63	417	274	113	28	2
• Münster	20 656	5 122	16 074	4 006	6 436	3 216	799	604	1 007	405	5 720	4 199	922	302	297
• Minden	19 553	4 481	15 450	3 789	6 542	2 893	756	630	839	218	3 639	2 384	731	249	275
• Arnsberg	35 784	12 406	31 164	6 634	12 438	6 693	1 579	1 564	2 198	643	13 162	8 852	2 613	883	814
• Kassel	21 535	7 360	16 715	4 541	7 178	3 039	571	682	704	316	4 332	2 250	1 441	361	260
• Wiesbaden	28 172	11 294	29 338	6 294	11 831	6 290	1 224	1 656	2 031	649	7 331	4 811	1 397	649	474
• Koblenz	13 911	4 597	11 416	2 496	4 825	2 481	450	497	650	275	3 260	1 724	955	404	177
• Düsseldorf	51 479	18 963	66 166	14 929	24 000	14 965	3 518	3 222	5 499	797	25 462	17 754	5 183	1 251	1 274
• Köln	28 565	11 786	30 506	5 985	11 126	7 067	1 523	1 760	3 042	479	9 610	6 361	2 120	553	576
• Trier	6 367	1 727	4 097	913	1 804	827	208	163	182	93	1 488	807	467	164	50
• Aachen	11 874	4 345	9 613	1 881	3 945	1 984	518	467	818	254	3 597	2 200	946	241	210
Hohenzollerisch. Lande	1 673	562	1 036	219	488	196	25	64	43	11	211	102	60	27	22
Preußen	721 458	249 394	652 277	157 751	249 207	136 268	32 112	29 858	46 926	9 352	188 221	128 887	36 874	12 189	10271
Bayern	196 798	62 616	121 260	29 390	50 595	24 614	4 356	4 940	7 353	2 376	32 038	19 489	6 928	2 869	2 752
Sachsen	130 518	47 752	95 812	22 382	35 889	19 234	4 846	5 301	8 150	1 653	30 732	22 755	4 579	1 663	1 735
Württemberg	64 227	25 466	52 118	12 271	20 727	12 410	1 724	2 315	2 663	1 123	14 111	8 231	3 052	1 446	1 382
Baden	50 430	20 679	41 101	9 600	17 038	8 596	1 435	2 002	2 426	751	9 424	5 542	1 948	874	1 060
Hamburg	23 222	11 170	35 696	7 655	12 271	8 481	1 972	2 009	3 305	350	15 474	12 120	2 033	669	652
Thüringen	38 991	14 630	27 543	6 977	11 613	5 299	930	1 188	1 533	358	6 801	4 068	1 628	676	429
Hessen	27 523	9 401	21 463	5 345	9 499	4 285	706	736	892	271	6 056	3 951	1 152	543	410
Mecklenburg	19 854	5 935	14 184	3 644	5 738	2 759	670	558	815	193	3 193	1 983	718	287	205
Braunschweig	13 207	4 315	10 588	2 590	4 430	2 007	529	446	675	243	2 711	1 929	454	177	151
Oldenburg	10 023	2 722	7 825	2 274	3 215	1 414	396	257	269	192	1 734	1 254	337	107	36
Bremen	5 153	2 255	9 429	2 321	3 268	1 998	562	473	807	86	3 220	2 574	418	122	106
Anhalt	9 798	3 538	6 346	1 655	2 418	1 360	277	258	378	88	1 615	1 074	325	115	101
Lippe	5 109	1 455	2 736	747	1 267	432	87	87	115	66	617	390	126	51	50
Schaumburg-Lippe	1 067	309	685	176	276	144	26	25	38	20	172	101	32	22	17
Saarland	9 811	3 779	9 270	2 052	3 114	2 374	681	354	695	162	3 897	2 240	1 031	325	301
Deutsches Reich	**1 327 189**	**465 416**	**1108433**	**266 830**	**430 565**	**231 675**	**51 309**	**50807**	**77040**	**17294**	**320 016**	**216 588**	**61 635**	**22 135**	**19658**
Dagegen 1936	1 184 081	467 305	945 085	209 154	352 365	207 138	42 171	56 664	77 448	15 567	269 581	186 788	49 675	16 084	17034

	Außerdem wurden gezählt:					Kraftfahrzeuge insgesamt
	Brennstoffkesselwagen	Kraftwagen für Feuerlöschzwecke	Straßenreinigungsmaschinen[2]	andere Kraftfahrzeuge[3]	Zugmaschinen	
Insgesamt 1937	1 508	4 670	1 894	6 629	60 833	**2 848 466**
Dagegen 1936	1 411	3 966	1 816	5 656	47 428	**2 474 591**

[1]) Darunter auch Personenkraftwagen mit Antrieb durch Elektromotoren oder andere Maschinen (insgesamt 1937: 207, 1936: 145). — [2]) Spreng-, Wasch-, Kehrmaschinen usw. — [3]) Motorpflüge und -sägen, Straßenwalzen usw., soweit mit Kraftfahrzeugbriefen versehen.

2. Bestand an Kraftomnibussen, Lastkraftwagen und Zugmaschinen [1]) am 1. Juli 1937

Nach Baujahren

Baujahr	Kraftomnibusse	Lastkraftwagen	Zulassungspflichtige Zugmaschinen [1])	Baujahr	Kraftomnibusse	Lastkraftwagen	Zulassungspflichtige Zugmaschinen [1])
1937	1 115	20 324	3 070	1930	1 245	21 386	1 627
1936	2 828	56 585	8 413	1929	1 927	28 376	2 437
1935	2 373	44 111	6 182	1928	2 024	27 746	3 737
1934	1 435	33 191	3 537	Andere Baujahre [2])	2 619	40 920	7 636
1933	533	18 252	1 751				
1932	464	13 631	891				
1931	731	15 494	956	Insgesamt	17 294	320016	40 237

[1]) Einschl. Sattelschlepper. — [2]) Darunter auch Fahrzeuge, für die das Baujahr nicht ermittelt werden konnte.

Nach Antriebsarten

Antriebsart	Kraftomnibusse	Lastkraftwagen	Zulassungspflichtige Zugmaschinen [1])	Antriebsart	Kraftomnibusse	Lastkraftwagen	Zulassungspflichtige Zugmaschinen [1])
Vergasermot.	10 742	266510	10 792	Dampfmasch.	5	5	36
Dieselmotor	5 701	39 434	14 894	Elektromot.	20	6 341	304
Glühkopfmotor	—	—	13 986	Speichergas.	766	6 067	136
Gasgenerator	60	1 071	76	Insgesamt	17 294 [2])	320 016 [3])	40 237

[1]) Einschl. Sattelschlepper. — [2]) Darunter 588 ohne Angabe des Antriebs. — [3]) Darunter 13 ohne Angabe des Antriebs.

3. Verwendungszweck der Personenkraftwagen

nach der Erhebung vom 1. Juli 1937

Länder und Landesteile	Gesamtzahl der Personenkraftwagen	Von den Personenkraftwagen finden überwiegend Verwendung: im Krankentransportwesen (Krankenkraftwagen)	zur gewerbsmäßigen Personenbeförderung: Kraftdroschken	zur gewerbsmäßigen Personenbeförderung: sonstiger Gelegenheitsverkehr	im Dienst von Behörden	für andere Zwecke
Reg.-Bez. Königsberg	15 078	10	136	363	340	14 229
» Gumbinnen	7 417	7	44	179	149	7 038
» Allenstein	6 263	8	22	195	46	5 992
» Westpreußen	3 788	11	49	88	73	3 567
Stadt Berlin	103 301	97	3 004	438	1 757	98 005
Reg.-Bez. Potsdam	28 586	85	278	456	369	27 398
» Frankfurt	18 975	55	115	493	375	17 937
» Stettin	20 432	38	195	497	315	19 387
» Köslin	8 669	18	40	323	268	8 020
» Grenzm. Posen-Westpreußen	4 262	9	30	178	90	3 955
» Breslau	26 302	65	449	567	658	24 563
» Liegnitz	17 413	54	238	487	126	16 508
» Oppeln	10 764	37	218	199	272	10 038
» Magdeburg	25 806	59	112	435	280	24 920
» Merseburg	24 961	67	106	375	186	24 227
» Erfurt	11 574	21	41	162	337	11 013
» Schleswig	26 582	72	178	766	429	25 137
» Hannover	21 245	35	163	334	371	20 342
» Hildesheim	11 648	34	58	281	53	11 222
» Lüneburg	10 631	17	74	265	65	10 210
» Stade	7 330	16	45	197	27	7 045
» Osnabrück	6 791	10	25	331	58	6 367
» Aurich	2 884	4	14	122	19	2 725
» Münster	16 074	57	60	476	290	15 191
» Minden	15 450	21	81	368	57	14 923
» Arnsberg	31 164	98	162	685	415	29 804
» Kassel	16 715	42	91	494	351	15 737
» Wiesbaden	29 338	69	347	459	524	27 939
» Koblenz	11 416	22	142	293	168	10 791
» Düsseldorf	66 166	152	350	974	479	64 211
» Köln	30 506	46	391	418	243	29 408
» Trier	4 097	8	27	147	112	3 803
» Aachen	9 613	20	62	262	86	9 183
» Hohenzollerische Lande	1 036	2	7	11	11	1 005
Preußen	652 277	1 366	7 354	12 318	9 399	621 840
Bayern	121 260	409	1 355	2 693	1 993	114 810
Sachsen	95 812	166	909	1 213	1 178	92 346
Württemberg	52 118	99	392	1 091	628	49 908
Baden	41 101	79	364	791	565	39 302
Hamburg	35 696	50	884	165	378	34 219
Thüringen	27 543	76	166	602	197	26 502
Hessen	21 463	50	95	329	209	20 780
Mecklenburg	14 184	21	90	412	248	13 413
Braunschweig	10 688	22	98	189	211	10 168
Oldenburg	7 825	8	44	285	244	7 244
Bremen	9 429	19	130	78	219	8 983
Anhalt	6 346	22	29	134	56	6 105
Lippe	2 736	3	48	77	6	2 602
Schaumburg-Lippe	685	2	—	36	4	643
Saarland	9 270	32	102	151	140	8 845
Deutsches Reich	**1 108 433**	**2 424**	**12 060**	**20 564**	**15 675**	**1 057 710**
Dagegen 1936	945 085	2 354	12 279	19 065	13 121	898 266

4. Bestand an Kraftfahrzeugen in den Großstädten am 1. Juli 1937 [1])

Städte	Krafträder	Personenkraftwagen	Kraftomnibusse	Lastkraftwagen (einschl. Brennstoff-kesselwag.)	And. Kraftfahrzeuge	Insgesamt	1937 entf. 1 Kraftfahrzeug auf je ... Einw.
Berlin	60 993	103 206	991	31 942	4 393	201 525	21
Hamburg	16 677	28 102	241	10 846	1 168	57 034	21
Köln	10 459	18 096	136	5 442	633	34 766	22
München	21 392	23 639	177	7 110	792	53 110	14
Leipzig	9 899	15 468	74	5 044	661	31 146	22
Essen	5 721	7 817	99	3 704	293	17 634	38
Dresden	11 963	14 832	612	5 752	696	33 855	19
Breslau	7 810	11 126	63	2 931	572	22 502	28
Frankfurt a. M.	10 964	16 588	116	3 652	534	31 854	17
Dortmund	6 324	6 964	78	3 373	366	17 105	32
Düsseldorf	8 060	16 126	88	4 579	534	29 387	18
Hannover	7 019	12 641	99	3 552	601	23 912	19
Duisburg	4 354	4 877	73	2 402	270	11 976	36
Stuttgart	7 171	14 864	105	4 451	412	27 003	17
Nürnberg	9 721	9 931	105	2 856	301	22 914	18
Wuppertal	3 330	7 384	78	2 982	177	13 951	29
Bremen	4 902	8 857	58	2 908	603	17 328	21
Königsberg (Pr.)	3 073	6 750	80	2 167	251	12 321	27
Chemnitz	5 466	7 938	60	2 656	220	16 340	20
Magdeburg	4 028	7 351	40	2 198	384	14 001	23
Gelsenkirchen	2 623	2 494	37	1 320	98	6 572	49
Bochum	5 798	4 177	97	2 375	211	12 658	35
Mannheim	5 207	6 649	26	1 776	377	14 035	20
Stettin	3 168	6 502	26	2 011	249	11 956	23
Altona	3 102	4 312	44	2 404	304	10 166	24
Kiel	2 915	4 011	37	1 757	122	8 842	28
Halle a. S.	3 419	5 110	26	1 800	247	10 602	21
Kassel	2 386	4 750	57	1 336	99	8 628	24
Oberhausen	1 764	1 498	23	894	96	4 275	45
Augsburg	3 927	3 111	32	1 089	133	8 292	22
Braunschweig	3 674	4 598	93	1 398	302	10 065	18
Kref.-Uerding.	1 814	3 159	35	1 128	157	6 293	27
Wiesbaden	2 603	3 877	125	928	75	7 608	22
Aachen	1 402	3 170	18	918	76	5 584	29
Karlsruhe	3 624	4 665	29	1 171	183	9 672	16
Hagen (Westf.)	1 224	2 330	25	1 062	80	4 721	33
Erfurt	2 261	4 205	32	1 110	172	7 780	19
Lübeck	2 115	2 851	46	1 255	148	6 415	23
Mainz	2 566	3 472	30	1 322	135	7 525	23
Solingen	1 751	3 026	24	908	51	5 760	24
Münster i.W.	1 690	2 981	44	783	124	5 622	24
Mülheim a. d. Ruhr	1 441	1 404	17	929	70	3 861	35
Saarbrücken	3 890	5 617	47	2 140	145	11 839	25
Hindenbg. O.S.	1 011	685	8	488	51	2 243	67
M.-Gladbach	2 268	3 507	47	1 087	155	7 064	29
Bielefeld	1 960	3 509	29	891	94	6 483	19
Dessau	2 328	2 191	38	700	76	5 333	33
Gleiwitz	1 535	1 602	12	537	83	3 769	39
Harburg-Wilhelmsburg	1 840	1 695	5	959	108	4 607	27
Rostock	.	.	.	.	.	.	.
Plauen	1 387	2 431	24	779	56	4 677	24
Darmstadt	3 372	3 095	49	771	119	7 406	21
Ludwigshafen a. Rh.	2 035	2 335	9	657	93	5 129	21
Würzburg	2 425	2 487	23	696	76	5 707	19
Remscheid	1 123	2 064	24	613	42	3 866	27
Freiburg	3 075	3 165	9	113	16	6 378	16
Bonn	1 324	2 076	42	565	75	4 082	25
Beuthen O.S.	933	1 078	14	417	53	2 495	61
Zusammen	**310 306**	**462 446**	**4 676**	**151 634**	**18 612**	**947 674**	
v H des Best. i. Dtsch. Reich	*23,4*	*41,9*	*36,3*	*48,6*	*25,3*	*33,5*	
Dagegen 1936	*23,7*	*41,9*	*37,9*	*49,0*	*27,2*	*33,5*	

[1]) Ohne Reichsbahn und Reichspost. Die Zahlen gelten für die Zulassungsbereiche und nicht für die Verwaltungsbezirke.

5. Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen in den Jahren 1933 bis 1936 [1])

(Wirtschaft und Statistik, 17. Jahrg. 1937, Heft 3)

Gattung und Größenklassen	1936	1935	1934	1933
Krafträder				
Motorfahrräder	50 767	24 333	11 465	7 732
Krafträder bis 200 ccm Hubraum	93 996	71 419	50 203	32 273
Krafträder über 200 ccm Hubraum	31 135	31 412	27 976	17 835
Zusammen	**175 898**	**127 164**	[3]) **89 644**	[3]) **57 840**
Personenkraftwagen				
dreirädrige	459	217	[3]) —	[3]) —
andere bis 1 l Hubraum	55 229	48 897	34 940	25 281
über 1 l bis 1,5 l »	97 129	82 121	61 506	29 369
» 1,5 l » 2 l »	43 657	34 805	24 687	19 427
» 2 l » 3 l »	10 850	7 165	4 475	4 211
» 3 l » 4 l »	5 450	6 220	4 339	2 633
» 4 l Hubraum	805	905	991	1 127
Zusammen	**213 580**	**180 330**	**130 938**	**82 048**
Kraftomnibusse				
bis 16 Sitzplätze	50	79	.	.
über 16 » 30 »	730	795	.	.
» 30 Sitzplätze	1 337	958	.	.
Zusammen	**2 117**	**1 832**	**845**	**354**

Gattung und Größenklassen		1936	1935	1934	1933
Lastkraftwagen (einschl. Sonderfahrzeuge)					
dreirädrige		12 955	11 708	[3]) —	[3]) 4 108
andere bis 1 t Nutzlast.		10 777	8 416	8 142	2 203
über 1 t bis 2 t »		7 975	6 640	4 737	3 752
» 2 t » 3 t »		16 171	11 741	6 820	835
» 3 t » 4 t »		5 601	3 321	1 788	520
» 4 t » 5 t »		1 031	596	997	155
» 5 t » 7,5 t »		2 310	1 485	253	
» 7,5 t Nutzlast		121	59		
Zusammen		**56 941**	**43 966**	**22 737**	[3]) **11 573**
Zugmaschinen und Sattelschlepper					
bis 25 PS Motorleist.	Z	2 927	1 304	.	.
	S	7	7	.	.
26 » 40 PS »	Z	3 288	3 390	.	.
	S	5	15	.	.
41 » 60 PS »	Z	1 088	664	.	.
	S	98	118	.	.
61 » 90 PS »	Z	347	189	.	.
	S	183	238	.	.
über 90 PS »	Z	216	64	.	.
	S	122	137	.	.
Zusammen	Z	**7 866**	**5 611**	.	.
	S	415	515	.	.

[1]) Ohne Reichsbahn und Reichspost, bis März 1935 ohne Saarland. — [2]) Dreiradkraftfahrzeuge gelten, soweit sie ein Eigengewicht bis 350 kg haben, 1933 und 1934 als Krafträder, seit 1935 werden sie sämtlich nach ihrem Verwendungszweck zu den Personen- oder Lastkraftwagen gezählt. — [3]) Einschl. 354 Kraftomnibusse.

6. Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen nach Antriebsarten [1])

Größenklassen	Vergasermotor		Dieselmotor		Glühkopfmotor		Gasgenerator		Dampfmaschine		Elektromotor		Flüssiggas und Hochdruckgas	
	1936	1935	1936	1935	1936	1935	1936	1935	1936	1935	1936	1935	1936	1935
Kraftomnibusse														
Zahl der Sitzplätze bis 16	46	64	4	15			—	—	—		—	—	—	
17 » 30	277	364	441	431			2	—	—		7	—	3	
31 und mehr	591	399	726	549			9	6	3		2	4	6	
Gesamt	**914**	**827**	**1 171**	**995**	—	—	**11**	**6**	**3**	—	**9**	**4**	**9**	—
Lastkraftwagen [2])														
Nutzlast bis 1 t	10 636	8 330	70	42			—	—		—	66	44	5	—
über 1 bis 2 t	6 969	5 909	713	519			6	1		—	232	210	55	1
» 2 » 3 t	11 593	7 999	4 143	3 682			29	14		—	60	36	346	10
» 3 » 4 t	1 878	259	3 605	3 056			13	3		—	9	1	96	2
» 4 » 5 t	78	90	936	497			10	6		1	5	1	2	1
» 5 » 7½ t	95	60	2 199	1 415			15	9		1	—	—	1	—
» 7½ t	1	1	117	57			3	—		1	—	—	—	—
Gesamt	**31 250**	**22 648**	**11 783**	**9 268**	—	—	**76**	**33**	—	**3**	**372**	**292**	**505**	**14**
Zulassungspflichtige Zugmaschinen [3])														
Motorleistung bis 25 PS	62	52	2 181	893	687	357	—	—		2	4	7	—	
26 » 40 »	57	128	1 187	1 189	2 047	2 087	—	—		—	1	1	1	
41 » 60 »	82	106	1 081	664	15	—	7	12		—	—	—	1	
61 » 90 »	89	94	426	332	—	—	6	1		—	—	—	9	
91 und mehr PS	2	3	329	197	—	—	7	1		—	—	—	—	
Gesamt	**292**	**383**	**5 204**	**3 275**	**2 749**	**2 444**	**20**	**14**	—	**2**	**5**	**8**	**11**	—

[1]) Ohne Reichsbahn und Reichspost, bis März 1935 ohne Saarland. — [2]) Einschl. Sonderfahrzeuge, ohne dreirädrige Fahrzeuge. — [3]) Einschl. Sattelschlepper.

7. Führer- und Fahrlehrerprüfungen in den Jahren 1935 [1]) und 1936

(Nach Mitteilungen des Reichsverbandes der Technischen Überwachungs-Vereine e. V.)
Große Ziffern = Führerprüfungen; Kleine Ziffern = Fahrlehrerprüfungen

Monate	Prüfungen								Prüflinge			
	Klasse 1		Klasse 2		Klasse 3		Insgesamt		Insgesamt		davon weiblich [2])	
	1936	1935	1936	1935	1936	1935	1936	1935	1936	1935	1936	1935
Januar bis März	18 253	14 866	12 512	6 252	70 642	65 822	101 407	86 940	95 958	82 009	8 318	.
	88	271	113	211	48	357	249	839	138	464	.	.
April bis Juni	34 186	34 216	12 140	8 510	97 876	97 490	144 202	140 216	136 996	133 674	17 343	.
	88	160	112	150	58	107	258	417	153	228	.	.
Juli bis September	29 961	32 947	13 455	9 706	97 729	97 036	141 145	139 689	133 645	131 956	17 451	16 281
	60	87	82	86	55	56	197	229	120	125	.	.
Oktober bis Dezember	16 488	20 375	12 011	11 563	78 910	78 362	107 409	110 300	101 140	104 094	12 552	12 032
	37	80	52	98	36	43	125	221	78	120	.	.
Januar bis Dezember	**98 8 8**	**102 404**	**50 118**	**36 031**	**345 157**	**338 710**	**494 163**	**477 145**	**467 739**	**451 733**	**55 664**	.
	273	**598**	**359**	**545**	**197**	**563**	**829**	**1 706**	**489**	**937**	.	.

[1]) 1935 ohne Saarland. — [2]) Die Zahl der weiblichen Prüflinge für Führerprüfungen wird erst ab Juli 1935 getrennt erfaßt.

8. Personen-Linienverkehr mit Kraftfahrzeugen im Jahre 1936

a. Nach Monaten

Monate	Ortsverkehr							Überlandverkehr						
	Linien [1])		Kraftomnibusse [1])		Fahrten		Fahrgäste in 1000	Linien [1])		Kraftomnibusse [1])		Fahrten		Fahrgäste in 1000
	Zahl	Länge (km)	Zahl	Sitzplätze [2])	Zahl	Wagenkilometer in 1000		Zahl	Länge (km)	Zahl	Sitzplätze [2])	Zahl	Wagenkilometer in 1000	
Januar	476	2 886,2	1 600	56 115	974	6 305	23 994	3 775	73 515,1	5 778	150 823	883	12 495	12 522
Februar	488	2 925,9	1 623	56 449	927	6 166	23 417	3 820	75 778,5	5 751	150 024	833	11 996	11 954
März	485	2 892,4	1 625	57 096	999	6 568	24 700	3 815	75 877,8	5 784	152 571	885	12 668	11 472
April	526	3 219,6	1 715	60 058	1 003	6 601	24 810	3 843	78 122,8	5 836	153 148	839	12 171	11 550
Mai	551	3 337,1	1 749	60 408	1 082	6 846	25 824	3 899	79 595,7	5 942	157 472	870	12 867	11 184
Juni	568	3 438,5	1 771	61 015	1 081	7 101	25 064	3 931	80 534,7	5 990	158 297	890	13 311	11 904
Juli	584	3 564,1	1 829	63 807	1 178	7 436	26 274	3 956	81 830,6	6 046	158 611	924	13 937	12 176
August	591	3 611,8	1 835	63 202	1 195	7 963	29 323	3 959	82 294,8	6 031	159 859	926	14 092	12 816
September	584	3 614,4	1 867	64 161	1 125	7 303	26 349	3 950	81 696,8	6 001	159 238	874	13 402	11 890
Oktober	566	3 455,2	1 885	65 031	1 128	7 391	27 635	3 864	80 251,3	5 920	157 104	858	13 058	12 131
November	570	3 451,3	1 871	65 436	1 121	7 194	27 058	3 858	80 280,3	5 884	156 241	840	12 752	12 479
Dezember	571	3 394,2	1 883	65 268	1 206	7 712	30 937	3 874	80 715,2	5 921	158 251	881	13 488	14 837
Insgesamt [3])	.	.	.	.	**13 019**	**84 587**	**315 395**	.	.	.	.	**10 504**	**156 237**	**146 915**
davon: Reichspost	.	.	.	.	366	1 424	3 594	.	.	.	.	5 057	80 208	63 599
Reichsbahn	.	.	.	.	13	31	107	.	.	.	.	107	3 727	1 321
Private Untern. [4])	.	.	.	.	12 640	83 132	311 694	.	.	.	.	5 340	72 302	81 995

[1]) Es sind nur die in Betrieb befindlichen Linien und Fahrzeuge erfaßt worden. — [2]) Einschl. der Sitzplätze in Anhängern. — [3]) Unterschiede zwischen den Aufrechnungen der Einzelzahlen und den genannten Gesamtzahlen erklären sich durch Auf- und Abrundungen. — [4]) Einschl. der kommunalen und gemischtwirtschaftlichen Betriebe.

8. Personenlinienverkehr mit Kraftfahrzeugen im Jahre 1936

b. Nach Ländern und Landesteilen

Länder und Landesteile	Privatunternehmen [1] Ortsverkehr: Zahl der Linien [2] (Ende Dezember 1936)	Ortsverkehr: Länge (km) der Linien [2] (Ende Dezember 1936)	Ortsverkehr: Zahl der verw. Omnib. [2] (Ende Dezember 1936)	Ortsverkehr: Beförd. Person. in 1000 (1936)	Überlandverkehr: Zahl der Linien [2] (Ende Dezember 1936)	Überlandverkehr: Länge (km) der Linien [2] (Ende Dezember 1936)	Überlandverkehr: Zahl der verw. Omnib. [2] (Ende Dezember 1936)	Überlandverkehr: Beförd. Person. in 1000 (1936)	Reichspost Ortsverkehr: Zahl der Linien [2] (Ende Dezember 1936)	Reichspost Ortsverkehr: Länge (km) der Linien [2] (Ende Dezember 1936)	Reichspost Ortsverkehr: Zahl der verw. Omnib. [2] (Ende Dezember 1936)	Reichspost Ortsverkehr: Beförd. Person. in 1000 (1936)	Reichspost Überlandverkehr: Zahl der Linien [2] (Ende Dezember 1936)	Reichspost Überlandverkehr: Länge (km) der Linien [2] (Ende Dezember 1936)	Reichspost Überlandverkehr: Zahl der verw. Omnib. [2] (Ende Dezember 1936)	Reichspost Überlandverkehr: Beförd. Person. in 1000 (1936)
Ostpreußen	13	41,7	20	2 354	51	1 439,3	70	1 247	1	3,0	1	16	74	1 740,0	87	1 088
Berlin	49	523,7	616	169 815	1	9,8	1	159	—	—	—	—	—	—	—	—
Brandenburg	29	111,5	57	2 543	70	1 070,3	80	1 924	4	17,0	9	784	120	2 461,0	170	4 365
Pommern	17	61,2	21	1 239	66	1 398,6	66	2 006	3	9,0	3	67	58	1 661,0	66	549
Grenzmark Pos.-Westpr.	4	26,5	7	1 290	4	140,0	4	22								
Niederschlesien	18	82,1	39	5 231	28	675,5	32	509	4	17,0	7	415	170	3 682,0	223	3 163
Oberschlesien	11	67,8	17	2 656	16	205,4	26	1 703	6	19,0	3	156	72	1 391,0	96	2 199
Land Sachsen	41	243,6	126	24 466	157	3 647,0	340	20 905	—	—	—	9	159	3 392,0	379	10 514
Prov. Sachsen	24	101,7	44	3 039	112	2 276,7	134	2 904								
Thüringen	14	52,7	19	1 852	53	843,3	67	1 723	4	17,0	8	555	169	3 155,0	187	4 923
Anhalt	5	36,7	8	1 282	14	182,8	10	269								
Mecklenburg	12	61,7	32	4 482	18	275,9	21	575	3	7,0	3	113	51	1 192,0	47	760
Schleswig-Holstein	21	163,0	67	7 647	80	1 865,2	132	4 586								
Hamburg	18	196,4	75	3 724	7	57,0	4	1 294								
Lübeck	5	25,5	24	5 858	4	82,2	4	130								
Hannover	38	178,7	66	8 539	85	1 834,7	121	2 602	3	19,0	4	263	273	6 340,0	363	6 893
Oldenburg	1	4,3	2	219	7	124,5	7	185								
Braunschweig	7	41,1	21	2 031	36	527,0	46	461								
Bremen	6	34,9	6	332	2	11,5	4	479								
Westfalen	43	262,3	100	9 391	124	2 072,7	183	8 823								
Lippe	—	—	—	5	12	208,1	15	802	1	2,0	1	35	99	1 973,0	147	3 005
Schaumburg-Lippe	1	2,0	2	53	2	17,0	1	26								
Hessen-Nassau	24	138,9	139	18 909	35	605,2	50	2 140	2	12,0	5	521	172	3 618,0	277	4 956
Land Hessen	7	38,9	34	2 532	42	967,3	59	2 258								
Rheinprovinz	51	413,5	122	15 395	155	2 959,5	224	10 796	—	—	—	—	175	4 349,0	307	6 780
Saarland	4	17,6	6	874	23	317,2	34	1 915	.	.	.	.	.	.	.	.
Bayern links des Rheins	6	35,5	12	1 693	35	450,4	47	1 013	2	11,0	6	107	64	1 079,0	116	2 409
Baden	15	61,6	32	2 432	40	588,2	68	964	1	3,0	1	54	123	2 371,0	287	3 462
Hohenzollerische Lande	—	—	—	—	5	106,1	8	63								
Württemberg	17	73,4	30	2 324	213	3 127,7	290	5 767	4	12,0	4	253	140	2 266,0	186	2 689
Bayern rechts des Rheins	28	124,5	77	9 489	153	3 533,1	189	3 745	3	21,0	5	247	264	5 954,0	553	5 813
Deutsches Reich [3]	**529**	**3 223,0**	**1 821**	**311 694**	**1650**	**31619.2**	**2 337**	**81 995**	**41**	**169,0**	**60**	**3 594**	**2183**	**46624.0**	**3491**	**63 559**

[1]) Einschl. der kommunalen und gemischtwirtschaftlichen Betriebe. — [2]) Es sind nur die in Betrieb befindlichen Linien und Fahrzeuge erfaßt worden. — [3]) Unterschiede zwischen den Aufrechnungen der Einzelzahlen und den genannten Gesamtzahlen erklären sich durch Auf- und Abrundungen.

C. Luftverkehr

(Nach Mitteilungen des Reichsluftfahrtministeriums)

1. Planmäßiger Linienverkehr der deutschen Luftverkehrsgesellschaften im Jahre 1936

a. Nach Monaten

Monate	Flugkilometer in 1000	Fluggäste: Anzahl	Fluggäste: Fluggast-km in 1000	Fracht und Gepäck: t	Fracht und Gepäck: tkm	Post: t	Post: tkm
Januar	854,2	9 004	3 721,4	230,6	137 661	76,9	44 663
Februar	815,6	10 724	4 493,3	255,7	153 755	86,0	47 586
März	897,1	14 269	5 717,8	322,3	187 870	84,1	46 521
April	1 108,2	16 525	6 783,6	310,9	157 972	86,9	46 602
Mai	1 868,0	31 187	12 312,0	489,4	240 375	225,6	101 791
Juni	1 867,3	35 487	13 255,1	516,5	245 759	298,2	127 823
Juli	2 043,6	42 285	14 999,2	601,0	273 170	360,2	148 624
August	2 029,6	44 533	15 128,9	629,2	274 068	378,8	151 555
September	1 847,5	35 628	13 203,9	557,0	265 629	326,9	137 857
Oktober	1 360,8	23 991	9 360,3	422,2	205 951	257,9	116 161
November	930,2	11 116	4 262,3	240,1	116 544	193,6	87 091
Dezember	905,7	9 477	3 604,0	229,1	109 363	184,3	83 294
Zusammen	**16 527,8**	**284 226**	**106 841,8**	**4 804,0**	**2 368 117**	**2 559,4**	**1 139 568**
Transozeandienst	1 353,7	2 085	16 665,0	44,3	389 830	37,6	286 060
Insgesamt 1936	**17 881,5**	**286 311**	**123 506,8**	**4 848,3**	**2 757 947**	**2 597,0**	**1 425 628**
1935	15 996,6	209 875	85 903,8	3 891,9	2 134 679	1 401,3	831 798

1. Planmäßiger Linienverkehr der deutschen Luftverkehrsgesellschaften 1936

b. Nach Flugstrecken

Flugstrecken [1]	Streckenlänge	Fluggäste	Fracht u. Gepäck	Post	Flugstrecken [1]	Streckenlänge	Fluggäste	Fracht u. Gepäck	Post
	km	Anzahl	t			km	Anzahl	t	
Deutsche Lufthansa	.	235 536	4 163,3	2 047,5	Berlin–Zürich	700	8 389	100,6	43,2
darunter					Frankfurt a. M.–Norderney	517	3 502	26,9	9,6
Berlin–Bremen	349	7 623	76,1	13,0	Hamburg–Zürich	724	13 278	174,8	24,3
	353	3 290	22,1	10,0	Köln–Breslau	750	8 693	88,8	24,0
» –Frankfurt a. M.	433	6 600	59,3	22,7	München–Essen/Mülheim	507	10 091	125,8	25,5
» –Gleiwitz	439	7 578	55,4	19,4		567	7 740	79,5	11,8
» –Hamburg	255	10 595	100,3	23,0	Stuttgart–Freiburg	115	3 538	32,1	2,8
» –Karlsruhe	547	6 947	53,9	52,3	Amsterdam–Rom	1 389	5 485	96,9	16,6
	562	11 136	107,5	26,2	» –Stockholm	1 181	2 395	56,3	5,6
» –Köln	495	3 867	32,5	29,0	Kopenhagen–Oslo	482	4 231	80,1	4,1
» –Königsberg	548	8 285	114,6	15,7	Reichspost- und Frachtstrecken	.	575	863,2	1 316,7
» –München	527	15 759	147,7	46,1	**Reichsbahn-Frachtstrecken**	.	**1**	**145,8**	**409,4**
» –Amsterdam	585	2 588	39,4	11,3	**Deutsch-Russische Luftverkehrs-Gesellschaft**	.	**18 689**	**494,9**	**102,5**
» –Athen	2 049	7 471	187,2	31,2	davon				
» –Brüssel	660	6 365	61,1	18,4	Berlin–Königsberg	548	10 467	224,9	61,1
» –Lissabon	2 777	11 495	226,1	19,8	Königsberg–Leningrad	1 127	5 669	92,9	8,8
» –London	989	11 657	221,9	50,2	» –Moskau	1 134	2 553	177,1	32,6
» –Paris	888	5 606	107,1	16,2	**Transozeandienst** [2]	.	**2 035**	**44,3**	**37,6**
» –Rom	1 358	11 156	166,0	22,4	**Insgesamt 1936**	.	**286 311**	**4 848,3**	**2597,0**
» –Stockholm	992	4 976	89,8	7,1	1935	.	209 875	3 891,9	1401,3
» –Warschau	520	2 780	61,5	5,9					
» –Wien	535	3 883	72,4	10,0					

[1]) Nur Anfangs- und Endpunkte der Linien; Hin- und Rückflüge. — [2]) Durchgeführt von der Deutschen Zeppelin-Reederei und der Deutschen Lufthansa.

2. Flughafenverkehr im Jahre 1936

(Planmäßiger Linienverkehr deutscher und ausländischer Luftverkehrsgesellschaften)

Flughäfen	Flugzeuge		Fluggäste			Fracht und Gepäck in kg			Post in kg		
	Ankunft	Abflug	Ankunft	Durchgang	Abflug	Ankunft	Durchgang	Abflug	Ankunft	Durchgang	Abflug
Bayreuth	28	28	81	756	24	1 067	8 483	45	384	201	14
Berlin	10 701	10 723	80 017	—	81 634	1 319 075	—	1 565 396	596 666	—	882 504
dar. ausländ. Gesellschaften	1 806	1 808	15 136	—	16 932	281 382	—	306 516	48 271	—	78 086
Borkum	219	219	996	1 137	973	8 590	11 765	9 170	3 638	1 637	784
Bremen	640	663	2 766	384	2 774	25 662	3 479	18 443	8 789	2 055	1 258
Breslau	1 762	1 762	4 486	1 202	4 490	42 248	13 445	34 772	37 332	3 631	9 395
Chemnitz	418	411	552	—	632	5 369	—	6 236	2 618	—	486
Dortmund	1 773	1 760	3 714	7 029	4 093	34 140	76 379	27 712	15 865	32 942	4 208
Dresden	1 517	1 517	4 120	1 859	3 793	47 943	47 863	47 278	24 014	21 346	7 475
dar. ausländ. Gesellschaften	400	399	914	25	828	12 932	230	11 320	5 042	31	1 792
Düsseldorf	1 692	1 702	4 283	2 016	4 536	41 413	35 961	39 527	12 189	6 103	7 718
dar. ausländ. Gesellschaften	504	520	1 426	778	1 157	11 224	16 891	13 069	2 521	1 603	3 361
Erfurt	860	866	1 509	6 628	1 442	13 250	60 199	14 780	1 644	15 827	1 097
Essen/Mülheim	2 203	2 197	5 765	6 789	5 846	57 823	120 587	52 072	9 116	26 312	10 892
dar. ausländ. Gesellschaften	421	417	1 155	2 250	1 239	9 117	23 280	8 229	1 166	6 512	1 064
Flensburg	288	279	361	—	314	3 135	—	2 509	452	—	96
Frankfurt a. M.	5 297	5 268	24 272	9 575	24 156	318 768	149 075	332 829	266 965	222 461	305 489
dar. ausländ. Gesellschaften	247	244	421	595	526	1 795	10 354	3 329	389	114	10 879
Freiburg i. Br.	443	432	1 722	—	1 816	16 416	—	15 701	2 303	—	467
Friedrichshafen	156	157	680	14	594	6 643	140	4 811	76	1	53
Gleiwitz	438	433	999	—	1 134	8 434	—	8 492	2 354	—	822
Halle/Leipzig	5 067	5 014	14 256	21 369	14 056	145 903	239 444	161 266	118 420	98 214	47 637
dar. ausländ. Gesellschaften	665	660	779	1	773	9 921	23	13 591	2 654	—	6 988
Hamburg	4 651	4 650	21 452	4 847	22 305	275 843	184 641	240 312	58 905	74 231	53 931
dar. ausländ. Gesellschaften	1 584	1 585	2 983	3 973	3 473	48 694	152 412	53 136	6 969	71 385	8 410
Hannover	3 657	3 675	6 613	11 348	6 428	131 991	564 540	100 166	290 543	328 648	349 269
dar. ausländ. Gesellschaften	369	370	146	69	152	7 074	15 753	2 923	27 354	51 182	37 425
Hirschberg	272	273	612	—	490	2 568	—	2 177	7	—	2
Karlsruhe	293	293	846	—	794	9 201	—	7 241	3 939	—	2 889
Kiel	703	706	1 389	1 142	1 571	10 842	12 952	10 925	5 585	2 436	236
Köln	5 823	5 868	20 630	7 170	21 342	479 799	363 911	638 890	275 816	161 137	544 673
dar. ausländ. Gesellschaften	2 020	2 040	7 188	3 474	7 540	138 516	81 667	216 694	87 426	37 310	63 449
Königsberg i. Pr.	2 063	2 059	5 422	7 306	5 506	98 283	301 322	98 908	158 003	59 202	164 684
Konstanz	23	22	24	—	65	170	—	145	6	—	1
Langeoog	328	325	576	1 309	649	4 820	13 914	4 544	1 169	8 086	681
Magdeburg	280	279	256	614	256	1 978	5 072	1 336	217	1 987	18
Mannh./Ludwigshf./Heidelberg	1 185	1 176	3 139	1 437	3 268	28 561	14 666	26 953	10 156	6 331	9 885
München	3 630	3 641	21 232	5 783	21 178	306 421	115 716	315 031	249 729	60 499	94 177
dar. ausländ. Gesellschaften	1 169	1 169	7 217	4 224	7 312	115 509	65 760	123 995	21 841	10 741	17 253
Norderney	339	317	1 400	739	1 374	11 910	8 209	10 580	4 887	3 095	1 895
Nürnberg	3 169	3 173	7 836	17 106	7 547	82 200	339 305	78 437	52 226	67 007	40 485
dar. ausländ. Gesellschaften	644	640	185	2 922	190	4 991	179 713	5 292	896	8 297	3 353
Saarbrücken	438	433	1 820	—	1 858	14 495	—	8 723	6 874	—	3 233
Sellin	143	143	448	—	510	2 010	—	2 705	4 681	—	52
Stettin	736	735	1 406	3 256	1 396	12 454	55 642	8 892	2 833	15 304	126
Stuttgart	3 232	3 239	14 157	4 417	14 172	235 627	90 738	230 051	80 828	10 877	57 105
dar. ausländ. Gesellschaften	223	220	889	700	719	9 421	13 277	9 797	5 163	1 335	1 884
Swinemünde	283	284	601	438	469	2 972	3 424	1 847	3 177	4 731	28
Tilsit	145	145	126	—	107	1 238	—	938	150	—	759
Wangerooge	349	345	935	1 314	1 056	8 485	15 150	8 018	1 520	9 457	897
Westerland	186	186	1 510	316	1 269	11 324	3 113	8 514	9 930	1 874	989
Wilhelmshafen	78	96	292	—	99	1 175	—	232	4	—	62
Wyk	186	186	855	611	944	3 741	7 173	4 280	1 872	1 456	479
Insgesamt 1936	**65 694**	**65 680**	**264 156**	—	**266 960**	**3 833 987**	—	**4 150 884**	**2 325 882**	—	**2 606 951**
1935	56 870	56 869	189 431	—	191 964	2 981 576	—	3 216 611	1 184 960	—	1 363 716

D. Eisenbahnen

(Statistik der Eisenbahnen im Deutschen Reiche)

1. Eisenbahnnetz im Jahre 1935.

Länder und Landesteile	Reichsbahn[1] Voll- spurbahnen km	Reichsbahn[1] Schmal- spurbahnen km	Privatbahnen des allgemeinen Verkehrs Voll- spurbahnen km	Privatbahnen des allgemeinen Verkehrs Schmal- spurbahnen km	Nebenbahnähnliche Kleinbahnen[2] Voll- und Schmalspurbahnen km	Insgesamt[2][3] km	Insgesamt je 1 000 qkm Grundfläche km	Insgesamt je 100 000 Einwohner km
Eigentumslänge am Jahresende								
Prov. Ostpreußen	3 219,68	—	48,65	—	908,07	4 176,40	*118,9*	*174,3*
» Brandenburg (mit Berlin)	3 772,04	—	635,39	—	1 108,56	5 515,99	*138,2*	*78,7*
» Pommern	2 285,52	—	82,16	—	1 676,91	4 044,59	*133,6*	*206,1*
» Grenzmark Posen-Westpreußen	722,47	—	—	—	106,24	828,71	*107,4*	*239,5*
» Niederschlesien	3 007,29	—	112,64	—	588,83	3 708,76	*139,4*	*113,8*
» Oberschlesien	1 165,73	61,49	41,60	—	195,01	1 463,83	*150,7*	*95,4*
» Sachsen	3 009,74	—	207,04	59,81	1 027,16	4 303,75	*168,6*	*124,6*
» Schleswig-Holstein	1 275,25	—	315,42	28,70	589,16	2 208,53	*143,7*	*135,7*
» Hannover	3 369,43	—	228,56	34,59	1 015,23	4 647,81	*119,8*	*135,5*
» Westfalen	3 166,42	—	396,31	41,39	479,82	4 083,94	*202,0*	*79,2*
» Hessen-Nassau	2 393,95	—	6,49	20,51	311,36	2 732,31	*162,2*	*104,2*
Rheinprovinz	4 286,60	—	192,38	111,97	1 117,65	5 708,60	*238,1*	*73,5*
Hohenzollerische Lande	90,62	—	92,55	—	—	183,17	*160,4*	*247,5*
Preußen	31 764,74	61,49	2 359,19	296,97	9 124,00	43 606,39	*148,8*	*107,0*
Bayern	8 480,67	56,25	266,04	37.34	49,86	8 890,16	*117,0*	*113,8*
Sachsen	2 712,91	541,78	10,53	—	2,61	3 267,83	*218,1*	*62,3*
Württemberg	1 975,46	121,17	152,56	116,65	12,63	2 378,47	*121,9*	*86,8*
Baden	1 912,92	27,51	220,68	152,93	142,00	2 456,04	*163,0*	*100,1*
Thüringen	1 518,32	46,87	141,75	52,93	26,67	1 786,54	*151,9*	*106,1*
Hessen	1 425,73	—	130,89	6,03	21,14	1 583,79	*205,9*	*109,0*
Hamburg	62,59	—	11,91	—	60,24	134,74	*324,7*	*11,0*
Mecklenburg	1 388,79	15,43	140,40	—	112,30	1 656,92	*103,2*	*202,3*
Oldenburg	690,16	8,88	41,14	—	130,58	870,76	*135,5*	*147,3*
Braunschweig	460,43	—	210,95	55.62	51,74	778,74	*212,1*	*150,6*
Bremen	77,24	—	0,11	—	13,30	90,65	*351,4*	*24,0*
Anhalt	290,99	—	31,20	34,10	42,03	398,32	*172,1*	*107,9*
Lippe	91,61	—	1,15	—	24,79	117,55	*96,7*	*65,7*
Schaumburg-Lippe	34,91	—	13,91	—	20,40	69,22	*203,6*	*135,7*
Saarland	442,91	—	—	—	19,80	462,71	*241,9*	*56,7*
Deutsches Reich 1935	**53 330,38**	**879,38**	**3 732,41**	**752,57**	**9 854,09**	**68 548,83**	*145,6*	*102,2*
1934[4]	52 866,12	883,04	3 730,21	752,57	9 933,52	68 165,46	*145,4*	*103,6*
Betriebslänge								
Am Jahresende 1935	53 483,83	881,53	3 762,21	752,57	9 920,88	68 801,02	—	—
1934[4]	53 060,58	885,19	3 758,08	752,57	10 008,88	68 465,30	—	—
Im Jahresdurchschnitt 1935	53 364,05	876,50	3 762,21	741,86	9 957,38	68 702,00	—	—
1934[4]	52 979,65	903,26	3 741,28	755,46	9 978,74	68 358,39	—	—

[1] Eigentumslänge einschl. 24,27 km für Rechnung der Reichsbahn verwalteter fremder Strecken, ausschl. 146.48 km Reichsbahnen in außerdeutschen Staaten. — [2] Einschl. der in ungetrennter Rechnung mitbetriebenen Straßenbahnen (Eigentumslänge am Jahresende 1935: 312,61 km, 1934: 308,97 km). — [3] Außerdem 146,48 km Reichsbahnen in außerdeutschen Staaten und 29,94 km ausländische Bahnen auf deutschem Gebiet. — [4] Ohne Saarland.

2. Deutsche Reichsbahn und private Eisenbahnen des allgemeinen Verkehrs *)

a. Anlagekapital

Gegenstand	Einheit	Reichsbahn und Privatbahnen 1935	Reichsbahn und Privatbahnen 1934	Reichsbahn und Privatbahnen 1933	darunter Reichsbahn 1935	darunter Reichsbahn 1934	darunter Reichsbahn 1933
Insgesamt am Jahresende	Mill. ℳ	27 774	27 220	26 943	27 253	26 699	26 421
Auf 1 km Eigentumslänge	1 000 ℳ	*472*	*466*	*462*	*501*	*495*	*491*
darunter **Baukosten**	Mill. ℳ	26 720	26 201	25 959	26 136	25 619	25 380
und zwar							
Grunderwerb und Nutzungsentschädigung	»	1 973	1 885	1 876	1 911	1 823	1 814
Erdarbeiten und Einfriedigungen	»	2 927	2 848	2 828	2 856	2 777	2 758
Wegübergänge einschl. Unter- u. Überführungen	»	1 032	1 001	987	1 015	984	971
Durchlässe und Brücken	»	1 435	1 415	1 407	1 410	1 391	1 382
Tunnel	»	329	316	314	328	315	313
Oberbau	»	5 659	5 565	5 487	5 501	5 407	5 331
Elektrische Zugförderung	»	184	178	163	179	174	158
Fernmeldeanlagen, Bahnmeister- und Bahnwärterwohnungen, Buden, Abteilungszeichen	»	384	372	364	377	365	357
Bahnhöfe und Haltepunkte	»	3 529	3 455	3 412	3 450	3 376	3 334
Anzahl der Bahnhöfe, Anschlußstellen des öffentlichen Verkehrs und Haltepunkte	Anzahl	*13 932*	*13 822*	*13 798*	*12 278*	*12 125*	*12 113*
Werkstattsanlagen	Mill. ℳ	676	655	648	665	644	638
Fahrzeuge	»	6 647	6 591	6 579	6 544	6 489	6 477
Andere Baukosten	»	1 945	1 920	1 894	1 900	1 874	1 847

*) Ab 1. März 1935 einschl. Saarland.

2. Deutsche Reichsbahn und private Eisenbahnen des allgemeinen Verkehrs

Gegenstand	Einheit	Reichsbahn u. Privatbahnen			darunter Reichsbahn		
		1935	1934	1933	1935	1934	1933
b. Fahrzeuge[1])							
Lokomotiven	Anzahl	21 540	21 235	21 363	20 663	20 351	20 473
Triebwagen[2])	»	1 756	1 558	1 502	1 561	1 384	1 334
Personenwagen[3])	»	65 969	65 124	66 341	63 793	62 950	64 131
Packwagen[3])	»	20 783	20 893	21 245	20 317	20 421	20 785
Güterwagen[3])	»	592 082	590 391	619 534	580 151	578 387	607 526
Ladegewicht	1 000 t	9 902	9 834	10 278	9 740	9 672	10 116
davon gedeckte Güterwagen	Anzahl	216 106	216 344	224 166	212 272	212 473	220 282
Ladegewicht	1 000 t	3 226	3 224	3 330	3 175	3 172	3 278
offene Güterwagen	Anzahl	375 976	374 047	395 368	367 879	365 914	387 244
Ladegewicht	1 000 t	6 676	6 610	6 948	6 565	6 500	6 838
Bahndienstwagen[3])	Anzahl	16 736	16 016	15 129	16 484	15 777	14 916
c. Personal[4])							
Beamte und Angestellte	Anzahl	288 630	282 152	285 416	280 446	274 324	277 806
Arbeiter	»	384 778	365 063	323 347	375 777	356 581	315 627
d. Betriebsrechnung							
Betriebseinnahmen	Mill. ℛℳ	3 675	3 410	2 992	3 586	3 326	2 921
darunter Personen- und Gepäckverkehr	»	1 011	939	866	989	917	846
Güterverkehr	»	2 383	2 194	1 860	2 324	2 140	1 815
Betriebsausgaben	»	3 517	3 378	3 123	3 434	3 302	3 057
darunter Persönliche Ausgaben	»	2 380	2 285	2 156	2 335	2 243	2 116
Betriebsüberschuß	»	158	32	— 131	152	24	— 136
e. Betriebsleistungen							
Leistungen der Lokomotiven (auch Triebwagen) im eigenen Betriebe auf eigenen und fremden Betriebs- und Neubaustrecken insgesamt	1000 Lkm	1 086 795	1 007 296	951 519	1 052 171	974 991	921 714
darunter Nutzkilometer	»	773 676	765 428	655 972	746 900	740 385	632 798
Leistungen der eigenen und fremden Lokomotiven (auch Triebwagen) auf eigenen Betriebsstrecken:							
Nutzkilometer	»	768 368	705 683	653 283	741 795	680 806	630 437
Leistungen der eigenen und fremden Wagen (einschl. Triebwagen) auf eigenen Betriebsstrecken:							
Wagenachskilometer	Mill.	28 212	25 909	22 830	27 855	25 576	22 533
davon Achskilometer der Personenwagen	»	8 296	7 658	6 998	8 147	7 517	6 869
Achskilometer der Pack- und Postwagen	»	2 361	2 230	2 121	2 324	2 194	2 086
Achskilometer der Güterwagen einschl. Bahndienstwagen	»	17 555	16 021	13 711	17 384	15 865	13 578

[1]) Am Jahresende — [2]) Nach Einheiten, ohne die Triebwagen-Steuerwagen und -Beiwagen gezählt. — [3]) Einschl. Triebwagen (Triebwagen-Steuerwagen und -Beiwagen nach Einzelwagen gezählt). — [4]) Im Jahresdurchschnitt.

2. Deutsche Reichsbahn und private Eisenbahnen des allgemeinen Verkehrs

Gegenstand	Einheit	Reichsbahn u. Privatbahnen			darunter Reichsbahn		
		1935	1934	1933	1935	1934	1933
f. Personenverkehr							
Beförderte Personen	Mill.	[1] 1 541,8	[1] 1 407,9	[1] 1 283,6	1 488,7	1 359,6	1 240,5
Personenkilometer	»	40 286	35 533	30 726	39 509	34 831	30 117
Einnahmen	Mill. RM	997,8	925,8	852,1	975,6	904,6	832,6
darunter							
Stadt-, Ring- und Vorortverkehr in Berlin und Hamburg-Altona							
Beförderte Personen	Mill.	487,2	455,8	411,1	487,2	455,8	411,1
Personenkilometer	»	6 182	5 634	4 770	6 182	5 634	4 770
Einnahmen	Mill. RM	87,1	82,5	78,7	87,1	82,5	78,7
vom Gesamtverkehr entfallen auf							
1. Klasse Beförderte Personen	Mill.	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Personenkilometer	»	73	71	68	73	71	68
Einnahme	Mill. RM	5,5	5,6	5,9	5,5	5,5	5,8
2. Klasse Beförderte Personen	Mill.	73,0	62,7	55,4	72,2	61,9	54,7
Personenkilometer	»	2 367	2 106	1 830	2 347	2 088	1 815
Einnahme	Mill. RM	93,8	87,6	82,8	93,0	86,8	82,1
3. Klasse Beförderte Personen	Mill.	1 458,2	1 340,0	1 225,4	1 406,4	1 292,7	1 183,1
Personenkilometer	»	36 718	32 842	28 541	35 974	32 165	27 950
Einnahme	Mill. RM	869,5	813,4	747,6	848,5	793,4	729,1
Militär.. Beförderte Personen	Mill.	10,4	5,0	2,6	9,9	4,8	2,5
Personenkilometer	»	1 128	514	287	1 115	507	284
Einnahme	Mill. RM	18,1	8,8	4,9	17,9	8,7	4,8
Nebenerträge.. Einnahme	Mill. RM	10,9	10,4	10,9	10,7	10,2	10,8
g. Gepäckverkehr							
Beförderungsmenge	Mill. t	0,4	.	.	0,4	0,3	0,3
Tonnenkilometer	Mill.	43	.	.	43	38	33
Einnahme	Mill. RM	13,4	12,7	13,6	13,1	12,4	13,3
h. Güterverkehr							
Beförderungsmengen	Mill. t	[1] 448,5	[1] 402,7	[1] 338,2	408,0	365,6	308,1
Tonnenkilometer	Mill.	64 140	57 553	48 223	63 488	56 970	47 755
Einnahmen	Mill. RM	2 383,1	2 194,1	1 859,7	2 324,5	2 140,0	1 815,2
davon							
Öffentlicher Verkehr							
Beförderungsmenge	Mill. t	401,4	353,0	292,4	361,4	316,4	262,7
Tonnenkilometer	Mill.	57 600	50 745	42 134	56 954	50 172	41 670
Einnahme insgesamt [2]	Mill. RM	2 299,4	2 117,9	1 790,0	2 245,8	2 068,2	1 749,2
» je tkm	Rpf	3,99	4,17	4,25	3,94	4,12	4,20
und zwar							
Expreßgut Beförderungsmenge	Mill. t	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5	0,4
Tonnenkilometer	Mill.	90	91	81	90	91	80
Einnahme insgesamt	Mill. RM	41,1	40,3	36,9	40,5	39,7	36,3
» je tkm	Rpf	45,47	44,24	45,57	45,10	43,88	45,21
Eil- u. Frachtgut Beförderungsmenge	Mill. t	397,2	349,8	289,6	357,5	313,3	260,1
Tonnenkilometer	Mill.	56 778	50 097	41 564	56 139	49 528	41 103
Einnahme insgesamt	Mill. RM	2 206,9	2 033,6	1 714,3	2 154,8	1 985,2	1 674,6
» je tkm	Rpf	3,89	4,06	4,12	3,84	4,01	4,07
davon							
Stückgut Beförderungsmenge	Mill. t	18,4	17,1	14,4	17,2	15,9	13,4
Tonnenkilometer	Mill.	2 953	2 901	2 510	2 928	2 877	2 488
Einnahme insgesamt	Mill. RM	432,4	429,3	374,7	424,2	421,2	367,7
» je tkm	Rpf	14,64	14,80	14,93	14,49	14,64	14,78
Wagenladungen nach Regeltarifen							
Beförderungsmenge	Mill. t	113,3	105,1	76,2	101,8	94,5	69,0
Tonnenkilometer	Mill.	15 633	14 215	9 930	15 424	14 033	9 810
Einnahme insgesamt	Mill. RM	763,5	704,3	511,7	745,1	687,6	500,2
» je tkm	Rpf	4,88	4,95	5,16	4,83	4,90	5,10
Wagenladungen nach Ausnahmetarifen							
Beförderungsmenge	Mill. t	265,5	227,6	199,0	238,5	202,9	177,7
Tonnenkilometer	Mill.	38 192	32 981	29 124	37 787	32 618	28 805
Einnahme insgesamt	Mill. RM	1 011,0	900,0	827,9	985,5	876,4	806,7
» je tkm	Rpf	2,65	2,73	2,84	2,61	2,69	2,80
Militärgut Beförderungsmenge	Mill. t	1,5	0,5	0,3	1,4	0,5	0,3
Tonnenkilometer	Mill.	300	115	72	296	114	72
Einnahme insgesamt	Mill. RM	15,2	6,0	3,8	14,9	5,9	3,8
» je tkm	Rpf	5,07	5,21	5,28	5,03	5,18	5,35
Tiere Beförderungsmenge	Mill. t	2,1	2,2	2,0	2,0	2,1	1,9
Tonnenkilometer	Mill.	432	442	417	429	439	415
Einnahme insgesamt	Mill. RM	36,0	37,8	34,8	35,4	37,2	34,3
» je tkm	Rpf	8,33	8,55	8,34	8,25	8,48	8,26
Leichen Einnahme insgesamt	Mill. RM	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Dienstgutverkehr							
Beförderungsmenge	Mill. t	47,1	49,7	45,8	46,6	49,2	45,4
Tonnenkilometer	Mill.	6 540	6 808	6 089	6 534	6 798	6 085

[1] Einschließlich Doppelzählungen bei Beförderung über mehrere Bahnen. — [2] Ohne Nebenerträge.

2. Deutsche Reichsbahn und private Eisenbahnen des allgemeinen Verkehrs

i. Unfälle beim Eisenbahnbetrieb (ohne Werkstätten)

Gegenstand	Reichsbahn u. Privatbahnen			davon Reichsbahn			Gegenstand	Reichsbahn u. Privatbahnen			davon Reichsbahn		
	1935	1934	1933	1935	1934	1933		1935	1934	1933	1935	1934	1933
	Anzahl							Anzahl					
Betriebsunfälle	**2 637**	**2 463**	**2 138**	**2 494**	**2 318**	**2 046**	davon Reisende[3])						
davon Entgleisungen ...	358	303	293	343	282	274	getötet[2])	131	97	69	123	95	69
Zusammenstöße .	283	231	184	271	225	179	verletzt	714	790	374	666	757	339
andere[1])	1 986	1 929	1 661	1 880	1 811	1 593	Bahnbedienstete						
Betriebsunfälle auf 1 Mill.							getötet[2])	345	353	265	340	348	262
Wagenachskilometer .	*0,09*	*0,10*	*0,09*	*0,09*	*0,09*	*0,09*	verletzt	763	805	723	751	800	710
							fremde Personen						
Verunglückte Personen							(ausschl. Selbstmörder)						
							getötet[2])	303	277	223	278	252	209
getötet[2])	**779**	**727**	**557**	**741**	**695**	**540**	verletzt	400	371	237	337	277	196
verletzt	**1 877**	**1 966**	**1 334**	**1 754**	**1 834**	**1 245**	Verunglückte Personen						
							auf 1 Mill. Zugkm ...	*3,5*	*3,9*	*2,9*	*3,4*	*3,8*	*2,9*

[1]) Nur Betriebsunfälle mit Personenschaden. — [2]) Zu den getöteten sind auch die innerhalb 24 Stunden nach dem Unfall verstorbenen Personen gerechnet. — [3]) Hiervon wurden auf der Reichsbahn im Jahre 1935 unverschuldet getötet: 40, verletzt: 490; infolge eigener Unvorsichtigkeit getötet: 83, verletzt: 176.

3. Güterverkehr der Reichsbahn*)

(»Statistische Mitteilungen« des Reichsbahn-Zentralamts)

Monate	Wagengestellung in 1000 Wagen		Betriebsleistung in Millionen Wagenachskilometern		Verkehrsleistung: Gesamtverkehr				Verkehrsleistung: Öffentlicher Verkehr[1])									
										darunter — in Millionen t —								
	im ganzen	insgesamt je Arbeitstag	insgesamt	darunter beladen	Mill. t	Mill. tkm	tkm je Achs-km aller Güterwagen	Einnahmen in Mill. RM[2])	im ganzen Mill. t	Expreß-, Eil- und Frachtstückgut	Steinkohlen, Koks und Briketts	Braunkohlen, Koks und Briketts	Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland	Durchgang v. Ausland z. Ausland über Reichsb.	Mill. tkm	Mittlere Versandweite in km	Einnahmen je tkm Rpf[2])
													direkt abgefertigte Sendungen					
1936																		
Januar	3 050	117,8	1 463	1 008	33,18	5 381	3,68	192,03	30,22	1,14	8,86	3,72	1,27	1,08	0,04	4 883	162	3,93
Februar	2 915	116,6	1 356	947	31,56	5 055	3,73	189,13	28,94	1,26	8,09	3,67	1,22	1,15	0,03	4 612	159	4,10
März	3 343	128,6	1 518	1 084	36,35	5 785	3,81	217,68	32,76	1,42	8,02	3,27	1,29	1,26	0,07	5 248	160	4,14
April	3 134	130,6	1 378	990	33,80	5 285	3,84	201,60	29,71	1,38	7,42	3,35	1,35	1,10	0,03	4 714	159	4,27
Mai	3 315	138,1	1 514	1 072	36,56	5 736	3,79	212,28	31,62	1,42	8,16	3,77	1,33	1,14	0,03	5 072	160	4,18
Juni	3 379	136,8	1 560	1 076	37,40	5 948	3,81	213,21	32,43	1,35	8,37	4,09	1,40	1,19	0,03	5 263	162	4,04
Juli	3 615	133,9	1 680	1 162	39,17	6 161	3,67	227,52	33,90	1,54	8,71	3,69	1,42	1,18	0,04	5 434	160	4,18
August	3 482	133,9	1 577	1 105	37,71	5 819	3,69	217,70	32,82	1,41	8,59	3,67	1,39	1,11	0,03	5 143	157	4,23
September ...	3 702	142,4	1 697	1 188	40,59	6 424	3,78	239,29	35,59	1,56	9,28	4,26	1,50	1,13	0,04	5 728	161	4,17
Oktober	4 073	150,8	1 808	1 272	45,28	6 867	3,80	261,23	40,36	1,71	10,62	4,60	1,70	1,17	0,04	6 184	153	4,21
November	3 713	154,1	1 632	1 141	42,54	6 238	3,82	236,49	38,21	1,45	10,01	4,42	1,63	1,08	0,08	5 610	147	4,21
Dezember	3 474	139,0	1 690	1 153	38,29	6 014	3,56	227,47	34,52	1,43	10,47	4,57	1,78	1,08	0,05	5 423	157	4,18
Insgesamt	**41 195**	—	**18 873**	**13 198**	**452,43**	**70 713**	—	**2635,63**	**401,08**	**17,07**	**106,60**	**47,08**	**17,28**	**13,67**	**0,51**	**63 314**	—	—
**Monatsdurchschnitt ..... **	**3 433**	**135,2**	**1 573**	**1 100**	**37,70**	**5 893**	**3,75**	**219,64**	**33,42**	**1,42**	**8,88**	**3,92**	**1,44**	**1,14**	**0,04**	**5 276**	**158**	**4,15**
1935																		
Januar	2 742	105,4	1 333	918	28,84	4 977	3,73	175,90	26,03	1,22	7,57	3,88	1,17	0,88	0,08	4 506	173	3,90
Februar	2 577	107,4	1 234	852	27,15	4 547	3,68	166,32	24,69	1,31	6,81	3,37	1,08	0,88	0,06	4 142	168	4,02
März	3 047	117,2	1 414	1 005	32,37	5 199	3,68	191,70	29,02	1,48	7,49	3,21	1,31	1,17	0,05	4 694	162	4,08
April	2 870	119,6	1 250	891	29,93	4 628	3,70	175,97	26,18	1,46	6,68	3,06	1,27	1,06	0,05	4 108	157	4,28
Mai	3 137	125,5	1 387	984	34,21	5 038	3,63	186,41	29,60	1,49	7,89	3,93	1,36	1,08	0,05	4 425	150	4,21
Juni	2 959	125,4	1 409	978	32,22	5 034	3,57	181,20	28,05	1,40	7,47	3,75	1,34	1,14	0,04	4 475	160	4,05
Juli	3 298	122,1	1 498	1 038	34,94	5 389	3,60	197,56	30,48	1,54	7,90	3,49	1 33	1,12	0,05	4 801	158	4,11
August	3 361	124,5	1 545	1 081	35,80	5 605	3,63	204,87	31,23	1,54	8,10	3,64	1,44	1,05	0,05	5 003	160	4,09
September	3 337	133,5	1 564	1 100	36,59	5 842	3,74	211,09	32,40	1,56	8,45	3,96	1,51	1,05	0,07	5 281	163	4,00
Oktober	3 746	138,7	1 661	1 167	41,18	6 206	3,74	227,95	36,58	1,76	9,52	3,96	1,67	1,09	0,04	5 595	153	4,07
November	3 600	145,2	1 563	1 084	41,17	5 849	3,74	216,35	36,95	1,54	9,40	4,28	1,58	1,08	0,05	5 273	143	4,10
Dezember	3 043	126,8	1 442	994	33,60	5 174	3,59	189,15	30,15	1,38	9,07	4,01	1,47	1,08	0,05	4 651	154	4,07
Insgesamt	**37 717**	—	**17 300**	**12 092**	**408,00**	**63 488**	—	**2324,47**	**361,36**	**17,68**	**96.35**	**44,54**	**16,53**	**12.68**	**0,64**	**56 954**	—	—
**Monatsdurchschnitt ..... **	**3 143**	**124,3**	**1 442**	**1 008**	**34,00**	**5 291**	**3,67**	**193,71**	**30,11**	**1,47**	**8,03**	**3,71**	**1,38**	**1,06**	**0,05**	**4 746**	**158**	**4,08**
Insgesamt 1934	35 634	—	15 785	11 041	365,62	56 970	—	2140,01	316,39	16,38	82,55	41,81	14,72	11,24	0,80	50 171	—	—
» 1933	31 803	—	13 505	9 424	308,12	47 755	—	1815,18	262,69	13,81	73,65	40,82	14,31	9,50	0,67	41 670	—	—
» 1929	46 361	—	19 664	14 110	485,92	76 382	—	3485,41	436,01	21,12	113,91	58,54	29,09	19,34	0,71	68 936	—	—
Monatsdurchschnitt 1934	2 970	117,5	1 315	920	30,47	4 747	3,61	178,33	26,37	1,37	6,88	3,48	1,23	0,94	0,07	4 181	159	4,27
Monatsdurchschnitt 1933	2 650	104,9	1 125	785	25,68	3 980	3,54	151,27	21,89	1,15	6,14	3,40	1,19	0,79	0,06	3 472	159	4,36
Monatsdurchschnitt 1929	3 863	152,3	1 639	1 176	40,49	6 365	3,88	290,45	36,33	1,76	9,51	4,88	2,42	1,61	0,06	5 745	158	5,05

*) Ab 1. März 1935 einschl. Saarland. — [1]) Gesamtverkehr ohne Dienstgut (einschl. Militärverkehr). — [2]) Ohne Verkehrssteuer; einschl. Nebenerträge.

4. Nebenbahnähnliche Kleinbahnen *)

Gegenstand	Einheit	1935	1934
a. Bauliche Anlagen und Anlagekapital			
Eigentumslänge [1]	km	9 854,09	9 953,35
davon			
Vollspurbahnen	»	5 451,71	5 433,99
Schmalspurbahnen	»	4 402,38	4 519,36
Art des Unterbaues			
besonderer Bahnkörper	»	9 094,87	9 155,33
öffentliche Straße	»	759,22	798,02
Kosten der Unterhaltung, Erneuerung und Ergänzung der baulichen Anlagen	Mill. ℛℳ	12,4	11,4
Verwendetes Anlagekapital [2][3]	»	709,5	707,3
Aufbringung des Anlagekapitals von			
Provinz	»	282,1	386,9
Kreisen (auch Stadtkreisen)	»	68,4	
Staat	»	20,0	
Reich	»	9,8	9,7
Nächstbeteiligten	»	98,3	97,5
in sonstiger Weise	»	230,9	212,6
Gesellschaftskapital (Nennwert)	»	329,9	360,3
davon			
Stammaktien (Stammkapital)	»	249,3	275,7
Vorzugsstammaktien	»	25,9	25,9
Vorzugsschuldverschreibungen	»	4,0	0,6
sonstige Darlehen	»	50,7	58,1
b. Fahrzeuge (am Jahresende)			
Lokomotiven	Anzahl	1 253	1 294
darunter			
Dampflokomotiven	»	1 177	1 216
elektrische Lokomotiven	»	67	70
Triebwagen [4]	»	1 195	1 186
darunter			
elektrische Triebwagen mit Stromzuführung	»	1 060	1 069
Triebwagen mit Verbrennungsmotoren	»	134	108
Personenwagen [5]	»	4 077	4 093
Packwagen [5]	»	567	575
Güterwagen [5]	»	15 604	15 548
Ladegewicht [6]	1000 t	174,8	172,5
Bahndienstwagen [5]	Anzahl	490	482
c. Personal (im Jahresdurchschnitt)			
Angestellte	Anzahl	[7] 6 048	[8] 5 912
Arbeiter	»	[7] 14 188	[8] 13 750
d. Betriebsrechnung			
Betriebseinnahmen [8]	Mill. ℛℳ	91,4	86,0
darunter Verkehrseinnahmen	»	84,9	79,8
Betriebsausgaben	»	82,1	77,5
davon			
persönliche Ausgaben	»	45,1	43,6
sächliche Ausgaben	»	37,0	33,9
Betriebsüberschuß	»	9,3	8,5
e. Betriebsleistungen [3]			
Lokomotiv- und Triebwagenkilometer	1000	[7] 72 757	66 437
Zugkilometer	»	[7] 67 352	61 991

Gegenstand	Einheit	1935	1934
Wagenachskilometer	1000	[7] 428 921	411 179
davon entfallen auf			
Personen- und Packwagen	»	274 602	266 485
Postwagen	»	738	.
Güterwagen (einschl. Bahndienstwagen)	»	[7] 153 581	130 874
f. Personen- und Gepäckverkehr			
Beförderte Personen	Mill.	213,9	[7] 198,9
darunter im Binnenverkehr	»	[9] 184,9	.
Personenkilometer	»	1 322,3	[9] 1 188,6
darunter im Binnenverkehr	»	[9] 1 152,9	.
Einnahmen aus dem Personen- u. Gepäckverkehr [8]	Mill. ℛℳ	41,0	38,9
darunter aus dem			
Personenverkehr	»	40,4	38,4
Gepäckverkehr	»	0,3	0,2
Beförderungssteuer aus dem Personen- u. Gepäckverkehr	»	2,9	2,7
g. Güterverkehr			
Beförderte Güter	1000 t	[7] 38 481,8	[8] 34 990,0
davon			
Wagenladungen [10]	»	36 887,1	34 266,3
Stückgut [10]	»	763,3	
Expreßgut [11]	»	6,9	6,1
Militärgut [11]	»	206,9	104,9
Tiere	»	[11] 152,2	[8] 167,6
Dienstgutverkehr	»	192,1	198,5
vom Gesamtverkehr entfallen auf Binnenverkehr	»	[12] 13988,0	[8] 13 497,8
Tonnenkilometer	1000	[7] 391 210	[8] 336 567
davon			
Wagenladungen	»	[10] 369 280	.
Stückgut	»	[10] 10 901	.
Expreßgut	»	[11] 94	.
Militärgut	»	[11] 2 067	[8] 1 066
Tiere	»	[11] 2 461	.
Dienstgutverkehr	»	2 626	3 274
vom Gesamtverkehr entfallen auf Binnenverkehr	»	[12] 152 561	.
Einnahmen aus dem Güterverkehr [8]	Mill. ℛℳ	43,9	40,9
darunter			
im öffentlichen Verkehr	»	38,2	35,8
Nebenerträge	»	5,7	5,0
Beförderungssteuer aus dem Güterverkehr	»	2,2	2,0
h. Unfälle			
Betriebsunfälle	Anzahl	991	1 071
davon			
Entgleisungen	»	124	125
Zusammenstöße	»	104	77
Überfahren von Fuhrwerken	»	102	155
andere [13]	»	661	714
Verunglückte Personen .... getötet [14]	»	61	45
Verunglückte Personen .... verletzt	»	986	1 008
davon			
Reisende ..... getötet	»	15	4
Reisende ..... verletzt	»	475	483
Bahnbedienstete getötet	»	7	4
Bahnbedienstete verletzt	»	196	228
fremde Personen (ohne Selbstmörder) getötet	»	39	37
fremde Personen (ohne Selbstmörder) verletzt	»	315	297

*) Nach »Statistik der Eisenbahnen im Deutschen Reiche«, Abschnitt III: Nebenbahnähnliche Kleinbahnen. Einschl. Saarland. Einschl. der in ungetrennter Rechnung mitbetriebenen Straßenbahnen (Eigentumslänge am Jahresende 1935: 312,61 km, 1934: 308,97 km). Das Geschäftsjahr deckt sich bei der Mehrzahl der Bahnen mit dem Kalenderjahr. — [1]) Eigentumslänge nach Ländern und Landesteilen sowie Betriebslänge siehe Übersicht 1, Seite 206. — [2]) Für 1935 ohne Angaben für 5 Bahnen mit 70,22 km Länge. — [3]) Die Angaben für 1934 sind unvollständig, da für einzelne Bahnen keine Angaben gemacht werden konnten. — [4]) Nach Einheiten, ohne die Triebwagen-Steuerwagen und -Beiwagen gezählt. — [5]) Einschl. Triebwagen (Triebwagen-Steuerwagen und -Beiwagen nach Einzelwagen gezählt). — [6]) Ohne Angaben für eine Bahn mit 39,44 km Länge. — [7]) Ohne Angaben für eine Bahn mit 4,92 km Länge. — [8]) Ohne Beförderungssteuer. — [9]) Ohne Angaben über 5 Bahnen mit 166,82 km Länge. — [10]) Ohne Angaben für 3 Bahnen mit 126,05 km Länge. — [11]) Ohne Angaben für 2 Bahnen mit 121,13 km Länge. — [12]) Ohne Angaben für 3 Bahnen mit 139,78 km Länge. — [13]) Nur Betriebsunfälle mit Personenschaden. — [14]) Zu den getöteten sind auch die innerhalb 24 Stunden nach dem Unfall verstorbenen Personen gerechnet.

5. Güterverkehr auf deutschen Eisenbahnen

(Band 503 der Statistik des Deutschen Reichs)

a. Nach Güterarten

Güter Nr.	Güterarten	1936						1935 [2]					
		Im ganzen [1]	davon				vT des Gesamtverkehrs	Im ganzen [1]	davon				vT des Gesamtverkehrs
			Inlandverkehr	Auslandverkehr Versand nach dem Ausland	Auslandverkehr Empfang aus dem Ausland	Durchgangsverkehr			Inlandverkehr	Auslandverkehr Versand nach dem Ausland	Auslandverkehr Empfang aus dem Ausland	Durchgangsverkehr	
		1000 Tonnen						1000 Tonnen					
1	Fische, auch Zubereitungen	435	353	22	47	13	1,0	[3] 425	[3] 343	17	49	16	1,1
2	Fleisch, auch Zubereitungen	300	213	0	71	16	0,7	248	165	2	62	19	0,6
3	Milch und Rahm	971	968	0	3	—	2,3	[3] 1 083	[3] 1 083	—	0	—	2,8
4	Eier	205	96	3	93	13	0,5	[3] 193	[3] 104	2	71	16	0,5
10	Weizen	1 299	1 227	28	2	42	3,0	1 872	1 796	33	5	38	4,8
11	Roggen	1 330	1 291	0	29	10	3,1	1 578	1 560	1	17	0	4,1
12	Gerste	737	728	1	3	5	1,7	1 074	1 065	1	4	4	2,8
13	Hafer	458	439	11	2	6	1,1	606	588	14	4	0	1,6
14	Mais	86	76	10	0	0	0,2	164	149	14	0	1	0,4
15	Reis	78	61	13	4	0	0,2	102	75	23	4	0	0,3
16	Hülsenfrüchte	199	181	1	13	4	0,5	[3] 210	[3] 180	5	21	4	0,5
20	Gemüse	1 122	868	3	234	17	2,6	[3] 1 036	[3] 790	4	217	25	2,7
21	Obst, Südfrüchte	1 086	572	22	421	71	2,5	1 016	584	20	344	68	2,6
22	Kartoffeln	4 513	4 369	10	87	47	10,5	4 507	4 410	6	60	31	11,7
23	Zuckerrüben	7 334	7 327	0	7	0	17,1	6 289	6 279	0	10	—	16,3
24	Ölsaaten, Ölfrüchte	164	101	50	12	1	0,4	144	104	33	7	0	0,4
25	Kaffee	56	45	10	0	1	0,1	57	43	12	0	2	0,1
26	Rohtabak	69	49	2	16	2	0,2	73	51	2	15	5	0,2
30	Milcherzeugnisse	351	285	1	59	6	0,8	312	253	1	49	9	0,8
31	Speisefette, außer Butter	319	293	2	20	4	0,7	350	322	1	24	3	0,9
32	And. tier. u. pflanzl. Fette u. Öle	332	259	43	5	25	0,8	348	287	29	5	27	0,9
33	Roggen- und Weizenmehl	1 513	1 500	0	11	2	3,5	[3] 1 423	[3] 1 419	0	2	2	3,7
34	Malz	304	208	6	69	21	0,7	308	225	10	54	19	0,8
35	Stärke	152	150	1	1	0	0,3	191	188	1	1	1	0,5
36	Rohzucker	960	960	—	0	0	2,2	936	936	0	—	0	2,4
37	Verbrauchszucker	335	275	1	1	58	0,8	412	363	1	2	46	1,1
38	Wein, Most	328	285	1	40	2	0,8	311	272	1	36	2	0,8
39	Bier	444	423	9	10	2	1,0	502	482	10	8	2	1,3
40	Spiritus	684	670	0	11	3	1,6	661	648	0	12	1	1,7
41	Andere Nahrungs- und Genußmittel	899	866	16	10	7	2,1	1 112	1 062	26	15	9	2,9
50	Kleie u. Futtermehl aus Getreide	701	692	1	7	1	1,6	702	688	0	12	2	1,8
51	Ölkuchen	905	887	1	17	0	2,1	957	922	4	30	1	2,5
52	Rauhfutter	227	218	1	8	0	0,5	272	222	1	49	0	0,7
53	Stroh	591	584	2	0	5	1,4	885	835	6	43	1	2,3
54	Andere Futtermittel	2 431	2 412	10	4	5	5,7	2 427	2 404	8	12	3	6,3
60	Nicht besonders genannte tierische u. pflanzliche Rohstoffe	1 676	1 492	43	111	30	3,9	1 556	1 387	51	93	25	4,0
70	Eisenerze, Manganerz	12 245	5 520	346	6 378	1	28,6	9 487	4 413	286	4 788	0	24,5
71	Schwefelkies	511	470	38	3	—	1,2	436	394	39	3	—	1,1
72	Schwefelkiesabbrände	490	448	2	40	—	1,1	321	294	7	20	—	0,8
73	Kupfererze	77	69	8	0	—	0,2	104	88	16	0	—	0,3
74	Andere Erze	644	573	20	51	0	1,5	580	496	37	46	1	1,5
75	Eisenschlacken zur Verhüttung	985	808	2	175	—	2,3	690	606	2	82	0	1,8
80	Steinkohlen	89 256	80 532	8 052	616	56	208,6	81 591	73 172	7 563	599	257	211,1
81	Steinkohlenbrikette	5 229	4 842	333	38	16	12,2	4 900	4 533	322	41	4	12,7
82	Steinkohlenkoks	25 482	20 584	4 812	72	14	59,5	22 722	18 097	4 471	112	42	58,8
83	Rohbraunkohlen	15 632	14 130	2	1 448	52	36,5	14 736	13 174	3	1 513	46	38,1
84	Braunkohlenbrikette	33 364	32 734	586	44	0	78,0	31 400	30 695	656	49	0	81,2
85	Braunkohlenkoks	1 019	1 017	2	0	0	2,4	769	765	2	2	0	2,0
86	Torf	642	619	12	0	11	1,5	662	640	11	0	11	1,7
90	Rohes Erdöl, Stein- und Braunkohlenteer	2 544	2 472	64	7	1	5,9	[3] 2 237	[3] 2 131	97	8	1	5,7
91	Benzin	1 765	1 731	16	12	6	4,1	1 465	1 402	39	16	8	3,8
92	Benzol	704	667	3	28	6	1,6	[3] 645	[3] 595	4	36	10	1,7
93	Gasöl, Dieselöl	489	420	57	3	9	1,1	[3] 360	[3] 311	27	1	21	1,0
94	Andere Steinkohlenteerderivate	1 210	1 156	47	6	1	2,8	1 061	1 020	31	7	3	2,7
95	Andere Erdöl- u. Braunkohlenteerderivate	1 439	1 365	59	8	7	3,4	1 264	1 148	81	24	11	3,3
100	Rohe u. bearbeitete Natursteine	39 279	39 082	121	64	12	91,8	[3] 33 975	[3] 33 808	105	51	11	87,7
101	Gewöhnliche Erde, Kies, Sand	34 866	34 765	89	12	0	81,5	29 227	29 113	102	12	0	75,6
102	Kalk u. Gips, außer zum Düngen	5 408	5 289	85	33	1	12,6	4 839	4 733	76	30	0	12,5
103	Zement, Mörtel	9 381	9 311	42	14	14	21,9	7 418	7 349	38	14	17	19,2
110	Stein- und Siedesalz	1 785	1 735	44	6	0	4,2	[3] 1 788	[3] 1 730	51	7	0	4,6
111	Tonerde, Bauxit, Kryolith	954	696	9	248	1	2,2	[3] 606	[3] 430	7	169	0	1,7
112	Andere mineralische Rohstoffe	5 850	5 022	448	345	35	13,7	[3] 5 121	[3] 4 330	433	317	41	13,3
120	Schwefelsäure	1 069	1 059	6	4	0	2,5	[3] 959	[3] 951	6	2	0	2,4
121	Soda, Ätznatron, Pottasche	1 112	1 107	2	1	2	2,6	957	952	3	1	1	2,5
122	Farbstoffe, Farben und Lacke	294	264	21	6	3	0,7	277	245	21	8	3	0,7
123	Nicht besonders genannte chem. Erzeugnisse	4 228	4 031	158	30	9	9,9	[3] 3 635	[3] 3 439	153	31	12	9,4
130	Düngekalk	2 619	2 587	7	25	0	6,1	[3] 2 668	[3] 2 645	4	18	1	7,1
131	Thomasmehl	2 967	2 641	4	304	18	6,9	2 833	2 410	11	374	38	7,3
132	Andere Phosphordüngemittel, außer Mischdünger	674	652	9	13	0	1,6	611	587	10	14	0	1,6
133	Kalidüngemittel, außer Mischdünger	4 600	4 504	96	0	0	10,8	4 301	4 214	87	0	0	11,1

Anmerkungen s. S. 212.

5. Güterverkehr auf deutschen Eisenbahnen

a. Nach Güterarten

Güter Nr.	Güterarten	1936						1935[2]					
		Im ganzen[1]	davon				vT des Gesamtverkehrs	Im ganzen[1]	davon				vT des Gesamtverkehrs
			Inlandverkehr	Auslandverkehr dem Ausland: Versand nach	Auslandverkehr dem Ausland: Empfang aus	Durchgangsverkehr			Inlandverkehr	Auslandverkehr dem Ausland: Versand nach	Auslandverkehr dem Ausland: Empfang aus	Durchgangsverkehr	
		1000 Tonnen						1000 Tonnen					
134	Stickstoffdüngemittel, außer Mischdünger	2 967	2 959	7	1	—	6,9	[3] 2 774	[3] 2 767	6	1	0	7,2
135	Mischdünger	977	967	5	5	0	2,3	[3] 864	[3] 849	8	7	0	2,2
136	Andere Düngemittel	1 438	1 437	1	0	0	3,4	1 357	1 356	1	0	0	3,5
140	Pflanzliche Gerbmittel	109	74	2	33	0	0,3	144	94	4	46	0	0,4
141	Häute, Felle	187	130	34	20	3	0,4	233	176	26	27	4	0,6
142	Leder	72	67	1	3	1	0,2	81	76	2	2	1	0,2
150	Wolle	207	151	32	11	13	0,5	229	174	28	14	13	0,6
151	Baumwolle	474	347	112	12	3	1,1	540	423	90	22	5	1,4
152	Andere Spinnstoffe	421	338	37	40	6	1,0	313	228	38	39	8	0,8
153	Garne	320	267	15	31	7	0,8	344	291	10	33	10	0,9
154	Lumpen	349	296	15	20	18	0,8	330	266	16	34	14	0,9
160	Stammholz über 1,5 m Länge, Baustangen	4 085	3 625	15	435	10	9,5	4 366	3 810	25	510	21	11,3
161	Papierholz	2 032	1 398	0	633	1	4,8	2 205	1 358	7	830	10	5,7
162	Grubenholz	2 578	2 563	7	2	6	6,0	2 486	2 438	10	28	10	6,4
163	And. unbearb. Holz, Holzabfälle	1 723	1 690	14	17	2	4,0	1 744	1 705	16	20	3	4,5
164	Hölzerne Schwellen	1 648	1 641	1	6	0	3,9	1 681	1 660	2	19	0	4,3
165	Schnittholz, Faßholz, Werkstücke	5 033	4 568	17	368	80	11,8	4 768	4 278	24	374	92	12,3
166	Holzwaren	747	724	8	5	10	1,7	682	663	10	4	5	1,8
170	Zellstoff, Holzschliff, Strohstoff	1 604	1 509	31	45	19	3,7	1 407	1 307	40	47	13	3,6
171	Papier, Pappe	1 576	1 520	33	18	5	3,7	1 691	1 632	37	18	4	4,4
180	Betonwaren	702	699	3	0	0	1,6	[3] 587	[3] 585	2	0	0	1,5
181	Künstl. Steine, Platten, Röhren	7 083	6 922	107	26	28	16,6	6 120	5 954	123	21	22	15,8
182	Andere Steingut-, Ton-, Porzellanwaren	285	243	30	6	6	0,7	317	273	30	5	9	0,8
183	Glas, Glaswaren	718	635	42	23	18	1,7	699	603	44	32	20	1,8
190	Roheisen, Eisenlegierungen	2 702	2 513	136	51	2	6,3	2 140	1 979	122	36	3	5,5
191	Halbzeug und Blöcke aus Stahl	4 641	4 564	34	40	3	10,8	3 730	3 670	24	34	2	9,7
192	Alteisen und Abfälle von Eisen und Stahl	6 676	6 491	142	35	8	15,6	5 995	5 848	103	39	5	15,5
193	Eisenbahnoberbauzeug aus Eisen und Stahl	2 642	2 591	32	19	0	6,2	2 581	2 539	24	17	1	6,7
194	Stab- und Formeisen und -stahl	6 934	6 536	112	278	8	16,2	5 741	5 341	143	250	7	14,9
195	Bleche und Platten aus Eisen und Stahl	2 949	2 815	64	59	11	6,9	2 433	2 310	67	43	13	6,3
196	Röhren und Rohre aus Eisen und Stahl	2 147	2 016	70	54	7	5,0	1 749	1 623	68	44	14	4,5
197	Eisen- und Stahldraht	1 029	969	40	16	4	2,4	974	915	37	18	4	2,5
198	Andere Gießerei- und Walzwerkerzeugnisse	1 359	1 327	25	5	2	3,2	1 209	1 176	26	6	1	3,1
199	Maschinen, Apparate	1 934	1 731	156	30	17	4,5	1 636	1 461	132	23	20	4,2
200	Bauwerksteile aus Eisen u. Stahl	1 012	999	10	3	0	2,4	769	755	9	4	1	2,0
201	Andere Eisen- und Stahlwaren	3 677	3 496	139	33	9	8,6	3 231	3 059	129	35	8	8,4
210	Rohkupfer, Kupferlegierungen	171	148	20	2	1	0,4	168	145	19	4	0	0,4
211	Rohzink, Zinklegierungen	116	82	3	29	2	0,3	130	97	1	30	2	0,3
212	Rohblei, Bleilegierungen	117	115	1	1	0	0,3	108	104	0	4	0	0,3
213	Rohe Leichtmetalle, auch Legierungen	113	104	6	1	2	0,3	109	98	1	9	1	0,3
214	Andere rohe N.E.-Metalle, auch Legierungen	28	16	8	3	1	0,1	30	17	6	5	2	0,1
215	Altmetalle und Abfälle von N. E.-Metallen	214	206	2	5	1	0,5	182	173	2	6	1	0,5
216	N. E.-Metallhalbzeug	287	273	11	2	1	0,7	292	274	10	7	1	0,8
217	N. E.-Metallwaren	367	337	23	6	1	0,9	333	302	24	6	1	0,9
220	Fahrzeuge aller Art	837	775	39	18	5	2,0	713	645	46	13	9	1,8
230	Nicht bes. gen. Industrieerzeugn.	3 892	3 664	116	78	34	9,1	3 529	3 316	103	74	36	9,1
240	Umzugsgut, gebrauchte Verpackungen	4 371	4 286	37	41	7	10,2	3 817	3 728	32	49	8	9,9
	Zusammen	**427 957**	**395 149**	**17 721**	**14 031**	**1 056**	*1000,0*	[4] 386 548	[4] 355 735	**16 867**	**12 621**	**1 325**	*1000,0*
	Davon sind												
	von Seehäfen gekommen	11 587	10 593	994	—	—	—	9 768	8 836	932	—	—	—
	nach Seehäfen gegangen	24 271	23 451	—	820	—	—	[3] 21 612	[3] 20 865	—	747	—	—
	zwischen Seehäfen befördert	2 258	2 258	—	—	—	—	1 912	1 912	—	—	—	—
	Lebende Tiere							1000 Stück					
250	Pferde, Esel	457	423	3	23	8	—	406	380	5	12	9	—
251	Rindvieh, außer Kälbern	2 247	2 202	—	41	4	—	2 950	2 917	0	32	1	—
252	Kälber	1 567	1 566	—	1	0	—	[3] 1 739	[3] 1 739	—	0	0	—
253	Schafe, Ziegen	1 484	1 479	0	0	5	—	[3] 1 420	[3] 1 419	1	0	0	—
254	Schweine, außer Ferkeln	6 475	6 358	0	93	24	—	[3] 5 853	[3] 5 830	0	11	12	—
255	Ferkel	3 420	3 420	—	—	—	—	[3] 3 153	[3] 3 152	—	—	1	—
256	Geflügel	7 001	1 579	0	5 252	170	—	[3] 6 600	[3] 1 883	6	4 116	595	—

[1]) Ausschl. Sendungen unter 500 kg. — [2]) Ausschl. des im Januar und Februar vor sich gegangenen Verkehrs innerhalb des Saarlandes und zwischen Saarland und Ausland (soweit dieser nicht durch das übrige Reichsgebiet geleitet worden ist). — [3]) Berichtigt.

5. Güterverkehr auf deutschen Eisenbahnen

b. Nach Verkehrsbezirken

Nr. der Verkehrsbezirke	Verkehrsbezirke	1936					1935				
		Inlandverkehr		Auslandverkehr		Zusammen (Ein- u. Ausladungen in Deutschland)	Inlandverkehr		Auslandverkehr		Zusammen (Ein- u. Ausladungen in Deutschland)
		Versand	Empfang	Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland		Versand	Empfang	Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland	
		1 000 Tonnen					1 000 Tonnen				
1	Prov. Ostpreußen (ohne Häfen)	3 712	6 091	2	148	9 953	3 754	5 360	6	259	9 379
2	Häfen Königsberg, Pillau u. Elbing	3 055	2 025	3	27	5 110	1 198	2 317	7	54	3 576
3	Prov. Pommern (ohne Häfen)	3 249	5 928	8	23	9 208	3 327	5 263	7	20	8 617
4	Pommersche Häfen	1 667	5 474	360	69	7 570	1 723	3 781	284	69	5 857
5	Mecklenburg (ohne Häfen)	1 725	3 153	4	5	4 887	1 719	[3])3 190	4	10	[3])4 923
6	Häfen Rostock bis Flensburg	1 138	2 882	22	40	4 082	951	[3])2 630	21	29	[3])3 631
7	Prov. Schlesw.-Holst. (ohne Häfen zu 6 und 8)	2 348	4 350	8	6	6 712	2 350	[3])4 013	8	5	[3])6 376
8	Elbhäfen	4 289	7 024	485	550	12 348	4 325	[3])6 446	506	478	[3])11 755
9	Weserhäfen	1 847	6 545	122	95	8 609	1 667	5 746	112	80	7 605
10	Emshäfen	855	1 759	3	39	2 656	884	1 857	3	37	2 781
11a	Oldenburg, Reg.-Bez. Lüneburg usw. (ohne 8—10)	6 436	10 750	67	75	17 328	6 031	9 551	55	75	15 712
11b	Reg.-Bez. Hannover u. Hildesheim, Braunschweig usw.	14 867	14 167	43	43	29 120	[3])13 554	12 947	42	49	[3])26 592
12	Grenzmark Posen-Westpreußen	885	1 373	4	42	2 304	1 020	1 447	2	38	2 507
13	Prov. Oberschlesien	24 349	11 717	1 221	279	37 566	22 341	10 190	1 162	376	34 069
14	Stadt Breslau	806	2 568	16	47	3 437	781	2 406	28	51	3 266
15	Prov. Niederschlesien (ohne 14)	17 316	13 705	636	473	32 130	15 565	12 418	537	426	28 946
16	Stadt Berlin	4 256	12 299	58	272	16 885	4 124	[3])11 987	52	265	[3])16 428
17	Prov. Brandenburg (ohne 16)	14 447	16 045	22	89	30 603	[3])13 156	15 195	29	78	[3])28 458
18	Reg.-Bez. Magdeburg; Anhalt	12 436	15 499	63	33	28 031	11 450	14 107	72	37	25 666
19a	Reg.-Bez. Merseburg u. Erfurt usw.	24 443	17 286	128	109	41 966	22 252	15 556	111	121	38 040
19b	Thüringen usw.	8 671	10 940	60	106	19 777	7 936	9 295	59	111	17 401
20	Land Sachsen (ohne 20a)	19 958	21 510	146	1 517	43 131	17 426	[3])19 559	143	1 655	[3])38 783
20a	Stadt Leipzig und Umgebung	2 230	4 460	23	73	6 786	1 918	4 288	22	69	6 297
21	Prov. Hessen-Nassau (ohne 19b, 21a) und Oberhessen	13 155	10 746	122	109	24 132	11 544	9 040	127	115	20 826
21a	Stadt Frankfurt a.M. und Umgebung	1 405	2 766	17	53	4 241	1 307	2 645	17	50	4 019
22	Ruhrgebiet in Westfalen	59 316	27 765	4 347	687	92 115	53 367	[3])25 011	4 382	635	[3])83 395
23	Ruhrgebiet in der Rheinprovinz	27 627	21 392	1 875	153	51 047	24 806	17 994	1 857	246	44 903
24	Prov. Westfalen (ohne 22) u. Lippe	12 164	14 604	159	63	26 990	10 691	13 356	158	63	24 268
25	Rheinprovinz r. d. Rheins (ohne 23, 26a, 28)	5 665	6 179	78	30	11 952	4 933	5 467	92	33	10 525
26	Rheinprovinz l. d. Rheins (ohne 26a) usw.	32 643	21 803	3 396	539	58 381	29 356	20 301	3 374	539	53 570
26a	Stadt Köln	2 623	6 027	51	114	8 815	2 591	5 741	44	102	8 478
27	Saarland[1])	12 834	9 928	3 019	5 987	31 768	10 296	7 743	2 431	4 290	24 760
28	Duisburg, D.-Hochfeld, Ruhrort	5 110	16 922	82	49	22 163	4 067	14 169	49	25	18 310
31	Bayerische Pfalz (o. Ludwigshafen)	3 164	3 448	68	87	6 767	2 648	3 354	72	109	6 183
32	Hessen (ohne Oberhessen)	3 343	3 396	27	37	6 803	3 140	3 748	25	39	6 952
33	Baden (ohne Mannheim)	7 898	7 712	562	141	16 313	7 231	7 013	548	172	14 964
34	Städte Mannheim u. Ludwigshafen	4 426	3 169	130	43	7 768	4 380	3 057	127	53	7 617
35	Württemberg und Hohenzollern	6 601	12 289	85	237	19 212	5 857	10 938	84	233	17 112
36	Südbayern (ohne 36a)	9 863	11 862	55	349	22 129	[3]) 9 249	11 066	66	388	[3])20 769
36a	Stadt München	1 094	2 764	19	232	4 109	995	2 546	21	182	3 744
37	Nordbayern	11 233	14 827	125	961	27 146	9 825	12 997	121	955	23 898
	Zusammen	**395 149**	**395 149**	**17 721**	**14 031**	**822 050**	[1])**355 735**	[3])**355 735**	**16 867**	**12 621**	[1])[3])**740 958**
		395 149		31 752			[3])355 735		29 488		
	Gesamtverkehr	**426 901**					[3])**385 223**				
	Durchgangsverkehr	1 056					1 325				
	Überhaupt	**427 957**					[3])**386 548**				

[1]) Im Verkehr des Saarlandes ist für Januar und Februar 1935 nur der Verkehr mit den übrigen deutschen Verkehrsbezirken sowie der Teil des Verkehrs mit dem Ausland, der durch das übrige Reichsgebiet ging, enthalten; es fehlt mithin für Januar und Februar der übrige Verkehr des Saarlandes mit dem Ausland sowie der Verkehr innerhalb des Verkehrsbezirks Nr. 27. [2]) Inlandverkehr zweimal (als Versand und Empfang) gezählt. — [3]) Berichtigt.

E. Straßenbahnen *)

a. Straßenbahnnetz im Jahre 1935

Länder und Landesteile	Voll- und Schmalspurbahnen km	Länder und Landesteile	Voll- und Schmalspurbahnen km
Eigentumslänge am Jahresende		Hamburg	204,75
Prov. Ostpreußen	77,76	Mecklenburg	29,08
» Brandenburg (mit Berlin)	761,46	Oldenburg	8,60
» Pommern	80,65	Braunschweig	36,54
» Grenzmark Posen-Westpreußen	—	Bremen	70,77
» Niederschlesien	147,35	Anhalt	16,10
» Oberschlesien	—	Lippe	54,68
» Sachsen	200,35	Schaumburg-Lippe	—
» Schleswig-Holstein	85,09	Saarland	160,12
» Hannover	317,70	**Deutsches Reich**	[1]) **5 575,71**
» Westfalen	792,63	Davon Vollspurbahnen	2 836,32
» Hessen-Nassau	195,67	Schmalspurbahnen	2 739,39
Rheinprovinz	1 035,96	dagegen 1934	5 631,54
Hohenzollerische Lande	—	**Betriebslänge**	
Preußen	**3 694,62**	Am Jahresende 1935	5 637,49
Bayern	287,28	1934	5 697,46
Sachsen	443,54	Im Jahresdurchschnitt 1935	5 594,05
Württemberg	192,96	1934	5 607,46
Baden	188,72		
Thüringen	70,68		
Hessen	114,32		

*) Nach »Statistik der deutschen Straßenbahnen und Bahnen besonderer Bauart« einschl. Saarland. Ohne die in ungetrennter Rechnung mit nebenbahnähnlichen Kleinbahnen betriebenen Straßenbahnen (Eigentumslänge am Jahresende 1935: 312,61 km, 1934: 308,97 km). Das Geschäftsjahr deckt sich bei der Mehrzahl der Bahnen mit dem Kalenderjahr. — [1]) Einschl. 2,95 km in Holland und Belgien.

Gegenstand	Einheit	1935	1934
b. Bauliche Anlagen und Anlagekapital			
Art des Unterbaues			
besonderer Bahnkörper	km	1167,78	1194,44
öffentliche Straße	»	4409,17	4437,35
Kosten der Unterhaltung, Erneuerung u. Ergänzung der baulichen Anlagen	Mill. ℛℳ	46,1	44,7
Wert der Bahnanlagen	» »	1489,6	.
Gesellschaftskapital (Nennwert)	» »	696,3	705,9
davon			
Stammaktien (Stammkapital)	» »	568,3	568,0
Vorzugsstammaktien	» »	3,9	4,3
Vorzugsschuldverschreibungen	» »	19,7	19,9
Sonstige Darlehen	» »	104,4	113,7
Aktienkapital aufgebracht von			
Reich	» »	0,5	0,5
Staat	» »	63,1	59,8
Provinz	» »	2,6	2,6
Kreisen (auch Stadtkreisen)	» »	376,5	377,3
Nächstbeteiligten	» »	30,9	31,5
in sonstiger Weise	» »	98,6	100,6
c. Fahrzeuge (am Jahresende)			
Elektrische Triebwagen[1]) mit Stromzuführung	Anzahl	13 521	13 861
Lokomotiven	»	143	141
Personenwagen [2])	»	24 548	24 887
Packwagen [2])	»	28	28
Güterwagen [2])	»	920	992
Ladegewicht	t	8 264	[3]) 8 590
Bahndienstwagen [2])	Anzahl	2 558	2 607
d. Personal (im Jahresdurchschnitt)[3])			
Angestellte	»	13 415	13 411
Arbeiter	»	76 746	77 149
e. Betriebsrechnung			
Betriebseinnahmen [4])	Mill. ℛℳ	422,3	419,7
darunter Verkehrseinnahmen	» »	400,9	398,7
Betriebsausgaben	» »	360,7	356,2
davon persönliche Ausgaben	» »	234,9	231,9
sächliche Ausgaben	» »	125,8	124,3
Betriebsüberschuß	» »	61,6	63,5

Gegenstand	Einheit	1935	1934
f. Betriebsleistungen			
Triebwagenkilometer (einschl. Lokomotiv-)	1000	516 236	[3]) 474 488
Wagenkilometer	»	799 918	794 562
Davon entfallen auf			
Personenwagen	»	797 650	792 097
Packwagen	»	32	71
Postwagen	»	74	298
Güterwagen (einschl. Bahndienstwagen)	»	2 162	2 096
Verbrauchte elektrische Arbeit	1000 kWh	629 159	650 100
g. Personen- u. Gepäckverkehr			
Beförderte Personen	Mill.	2 674,0	2 598,2
Einnahmen aus dem Personen- u. Gepäckverkehr [4])	Mill. ℛℳ	399,6	397,4
darunter			
Personenverkehr	» »	399,4	397,2
Gepäckverkehr	» »	0,1	0,1
Beförderungssteuer aus dem Personen- u. Gepäckverkehr	» »	20,7	.
h. Güterverkehr			
Beförderte Güter			
Öffentlicher Verkehr	1000 t	528,0	[3]) 989,1
Dienstgutverkehr	» »	103,0	9,5
Privatgut des nicht öffentlichen Verkehrs	» »	[5]) 604,4	.
Einnahmen aus dem Güterverkehr [4])	1000 ℛℳ	1 288,5	.
Beförderungssteuer aus dem Güterverkehr	» »	47,6	43,6
i. Unfälle beim Straßenbahnbetrieb [3])			
Betriebsunfälle	Anzahl	14 287	13 335
davon			
Zusammenstöße	»	7 983	8 235
Überfahren von Fuhrwerken	»	2 219	1 183
Entgleisungen	»	463	472
andere [6])	»	3 622	3 527
Verunglückte Personen getötet [7])	»	232	201
Verunglückte Personen verletzt	»	9 431	9 535
davon Reisende getötet	»	28	34
Reisende verletzt	»	4 724	4 708
Bahnbedienstete getötet	»	11	6
Bahnbedienstete verletzt	»	1 733	1 736
fremde Personen getötet (ausschl. Selbstmörder)	»	193	161
fremde Personen verletzt (ausschl. Selbstmörder)	»	2 974	3 141

[1]) Nach Einheiten, ohne die Triebwagen-Steuerwagen und -Beiwagen gezählt. — [2]) Einschließlich Triebwagen (Triebwagen-Steuerwagen und -Beiwagen nach Einzelwagen gezählt). — [3]) Die Angaben für 1934 sind unvollständig, weil für einzelne Bahnen keine Angaben gemacht werden konnten. — [4]) Ohne Beförderungssteuer. — [5]) Ohne Angaben für eine Bahn mit 122,40 km Länge. — [6]) Nur Betriebsunfälle mit Personenschaden. — [7]) Zu den getöteten sind auch die innerhalb 24 Stunden nach dem Unfall verstorbenen Personen gerechnet

F. Straßen- und Wegewesen

1. Ausgaben und Einnahmen auf dem Gebiet des Straßen- und Wegewesens im Deutschen Reich (ohne Reichsautobahnen)

Rechnungsjahr 1935/36

Bezeichnung	Länder*)	Provinzialverbände*)	Kreisverbände	Gemeinden einschl. Ämter	Hansestädte einschl. Hansegemeinden*)	Summe Länder, Gemeindeverbände und Gemeinden
	in 1000 ℛℳ					
a. Ausgaben						
1. Unterhaltung und Neubau von Straßen, Wegen u. dgl.	138 618	182 288	95 385	358 775	9 653	784 718
a. laufende Unterhaltung[1])	59 344	65 598	56 591	161 423	4 420	347 376
b. Neubau, Umbau und Neubefestigung[2])	79 274	116 690	38 794	197 352	5 233	437 342
2. Zuschüsse, Beiträge u. dgl.[3])	8 961	7 879	19 788	15 890	(210)	(52 728)
a. an übergeordnete Gebietskörperschaften	16	566	11 905	14 675	—	(27 162)
b. an nachgeordnete Gebietskörperschaften	8 945	7 313	7 776	87	(106)	(24 227)
c. an sonstige Gebietskörperschaften	—	—	107	1 128	(104)	(1 339)
3. Persönliche Ausgaben	8 383	8 949	2 762	14 140	1 731	35 965
a. Gehälter und Vergütungen	6 069	7 441	1 826	11 438	1 110	27 884
b. Versorgungsgebührnisse	2 314	1 508	936	2 702	621	8 081
4. Verzinsung und Tilgung von Schulden	11 418	26 433	29 907	91 941	265	159 964
a. Verzinsung	6 977	12 506	14 080	52 808	80	86 451
b. Tilgung	4 441	13 928	15 828	39 132	185	73 513
5. Rücklagen und Darlehnsgewährung	99	6 557	5 090	24 855	309	36 911
6. Sonstige Ausgaben	92	986	1 035	4 091	—	6 203
Darunter Erstattungen an andere Verwaltungszweige	—	—	—	551	—	551
Summe	167 571	233 093	153 967	509 691	11 958	1 023 762
Zum Ausgleich der Verrechnungsunterschiede[3])					— 34	— 1 808
Summe a (Bereinigte Ausgaben)	167 571	233 093	153 967	509 691	11 924	[3]) 1 021 954
Rechnungsjahr 1934/35	162 502	205 262	187 675	474 072	11 772	966 738
» 1933/34	107 028	155 175	194 905	485 692	14 532	879 411
» 1932/33	72 759	94 165	134 582	342 982	8 051	601 129
» 1931/32	85 010	140 191	187 402	416 957	12 748	774 578
b. Einnahmen						
1. Anliegerbeiträge, Gebühren u. dgl.	937	592	2 149	49 383	1 325	54 386
2. Zuschüsse, Beiträge u. dgl.[3])	11 153	6 718	22 132	29 288	(244)	15 000 (54 536)
a. von übergeordneten Gebietskörperschaften	230	4 012	13 698	28 352	(30)	[4]) 15 000 (31 322)
b. von nachgeordneten Gebietskörperschaften	10 923	2 640	7 182	136	(214)	(21 095)
c. von sonstigen Gebietskörperschaften	—	66	1 253	800	—	(2 119)
3. Schuldenaufnahme	6 019	14 612	7 354	37 358	1 287	66 630
4. Aus Rücklagen u. dgl.	278	6 835	6 628	33 889	286	47 916
5. Sonstige spezielle Einnahmen (außer Steuern)	1 045	5 007	18 409	64 756	535	89 752
Darunter Erstattungen v. Betrieben u. and. Verw.-Zweigen	—	—	—	11 951	—	11 951
6. Aus zweckgebundenen Steuern	28 189	39 681	12 162	18 262	2 775	101 070
a. Kraftfahrzeugsteuer	28 189	39 681	10 895	7 054	2 722	88 542
b. Hand- und Spanndienste	—	—	225	10 378	—	10 604
c. Sonstige Zwecksteuern	—	—	1 042	831	53	1 925
7. Ersatz der Kosten für Reichsstraßen durch das Reich	72 954	111 877	—	—	696	185 526
Summe b (Bereinigte Einnahmen)	120 575	185 322	68 835	232 936	6 904	[2]) 560 280
c. Aus allgemeinen Mitteln zu deckender Teil der Ausgaben						
Summe a — Summe b	46 996	47 770	85 132	276 755	5 020	461 674

*) Einschl. der Kosten der von den Ländern und Provinzialverbänden verwalteten Reichsstraßen, die in voller Höhe vom Reich ersetzt werden, jedoch ohne Verwaltungskosten des Reichs. — [1]) Einschl. der vom Reich zu ersetzenden Kosten für Reichsstraßen (bei Ländern 16 709(000) ℛℳ, bei Provinzialverbänden 21 507(000) ℛℳ, bei den Hansestädten 49(000) ℛℳ). — [2]) Einschl. der vom Reich zu ersetzenden Kosten für Reichsstraßen (bei Ländern 56 245(000) ℛℳ, bei Provinzialverbänden 90 369(000) ℛℳ, bei den Hansestädten 647(000) ℛℳ. — [3]) Bei der Zusammenfassung übergeordneter und nachgeordneter Gebietskörperschaften zu einer Einheit wurden die gegenseitigen Zuschüsse, Beiträge u. dgl. — um Doppelzählungen zu vermeiden — nicht in die Summenbildung einbezogen (Bereinigung). Da diese Verrechnungsposten aus den verschiedensten Gründen auf der Ausgaben- und Einnahmenseite nicht vollständig übereinstimmen, wurden die auf der Einnahmenseite stehenden Beträge als maßgebend für die tatsächliche Höhe der Doppelzählung angesehen. Auf der Ausgabenseite wurde daher eine entsprechende Korrektur zum Ausgleich der Verrechnungsunterschiede vorgenommen. — [4]) Vom Reich.

2. Stand des Baues der Reichsautobahnen

Gesamtlänge des vorgesehenen Grundnetzes: 6900 km

Baubeginn: 23. September 1933

Bezeichnung	Einheit	Stand am				
		31. Dez. 1933	31. Dez. 1934	31. Dez. 1935	31. Dez. 1936	1. Sept. 1937
Streckenlängen						
zum Bau freigegebene Strecken	km	814	2 883	3 460	4 402	5 218.8
im Bau befindliche Strecken	km	60	1 191	1 808	1 590	1 752,0
darunter Fahrbahndecken	km	.	.	590,7	529,0	768,9
dem Verkehr übergebene Strecken	km	—	—	112,0	1 085,9	1 452,3
davon mit						
Betondecken	km	—	—	97,4	1 016,5	1 354,2
Schwarzdecken[1]	km	—	—	11,7	31,9	60,6
Pflasterdecken	km	—	—	2,9	37,5	37,5
Arbeitsleistungen						
geleistete Tagewerke	in 1000	117	12 060	37 916	66 199	82 314
gerodete Flächen	1000 qm	.	14 157	25 668	34 375	40 704
abgetragener Mutterboden	1000 qm	.	34 446	63 962	90 013	104 766
bewegte Erd- und Felsmassen[2]	1000 cbm	.	31 010	101 296	153 656	189 027
verlegte Fahrbahndecken						
Betondecken	1000 qm	.	501	5 920	19 770	25 450
Schwarzdecken[1]	1000 qm	.	93	515	1 887	2 845
Pflasterdecken	1000 qm	.	15	543	2 152	2 700
sonstige Decken	1000 qm	.	.	708	1 531	1 923
Baustoffmengen[3]						
Zement	1000 t	.	193	887	2 255	3 050
Kies und Sand	1000 cbm	.	968	4 067	10 183	13 346
Schotter	1000 t	.	130	1 022	3 008	3 834
Pflastersteine	1000 t	.	20	254	742	962
Packlage und Bruchsteine	1000 t	.	157	773	2 005	2 673
Stahlkonstruktionen	t	.	7 306	65 440	163 025	197 165
sonstiges Eisen	t	.	30 158	91 871	164 772	199 897
Geldleistungen						
erteilte Aufträge	Mill. ℛℳ	15,0	359,0	742,8	1 324,2	[4] 1 681,8
geleistete Zahlungen	Mill. ℛℳ	7,8	216,5	700,6	1 423,5	[4] 1 739,3
davon						
an Unternehmer	Mill. ℛℳ	1,5	155,1	562,9	1 142,1	1 406,7
für Grunderwerb, Frachten, Zinsen u. Verwaltung	Mill. ℛℳ	6,3	61,4	137,7	281,4	332,6

[1]) Teer und Bitumen. — [2]) Ohne Mutterbodenabtrag. — [3]) Bei Stahl und Eisen eingebaute Mengen, im übrigen gelieferte Mengen einschl. Vorratsbeschaffung. — [4]) Stand am 1. August 1937.

Bis 1. Oktober 1937 dem Verkehr übergebene Autobahnstrecken

(geordnet nach der Länge zusammenhängender Fahrstrecken)

Strecke	Länge in km
Leipzig (Schkeuditz)—Nürnberg	262.9
Berliner Ring (Werder)—Hannover	225.2
Bad Nauheim—Frankfurt a. M.—Karlsruhe	173,3
Berliner Ring (Stettiner Dreieck)—Stettin—Hornskrug	145,3
Dresden—Chemnitz—Meerane	101,1
München—Rosenheim—Siegsdorf	100.0
Königsberg—Elbing	92.3
Breslau—Liegnitz—Kreibau	91,3
Hamburg (Dibbersen)—Bremen (Oyten)	71,0
Köln—Düsseldorf—Oberhausen	60,3
Hamburg—Lübeck	57,4
Halle—Leipzig—Engelsdorf (nach Dresden)	38,4
Göttingen—Kassel	38,4
Ulm—Limbach (nach München)	30,6
Fürstenwalde—Frankfurt a. O.	29,9
Berliner Ring (Erkner)—Stettiner Dreieck	26,0
Stuttgart—Kirchheim (nach München)	24,1
Gleiwitz—Beuthen	12,0
Zusammen	**1 579.5**

3. Länge und Ausbauzustand der Reichsstraßen*) am 31. März 1936

Gebiet	Gesamtlänge in km	darunter Ortsdurchfahrten[2]), die von Gemeinden unterhalten werden		Deckenarten[3])				Breiten			
				leichte Decken		mittelschwere Decken	schwere Decken	weniger als 4,5 m	4,5 m bis unter 5,5 m	5,5 m bis unter 6,5 m	6,5 m und mehr
		km	vH	einfache Schotterdecken	Oberflächenschutzschichten	vH					
Ostpreußen	2 497,211	166,483	6,67	35,81	36,82	12,97	14,40	42,89	2,19	49,53	5,39
Brandenburg	2 810,624	214,006	7,61	5,62	45,85	24,84	23,69	38,39	17,41	38,00	6,20
Pommern	2 216,304	135,152	6,10	7,60	46,47	18,93	27,00	16,06	41,42	36,35	6,17
Grenzmark Posen-Westpr.	417,276	14,479	3,47	31,74	17,13	41,56	9,57	19,27	24,38	50,65	5,70
Niederschlesien	2 063,643	229,447	11,12	12,13	38,87	22,48	26,52	10,19	35,65	44,00	10,16
Oberschlesien	809,477	73,822	9,12	33,16	7,58	28,09	31,17	17,76	16,15	58,14	7,95
Sachsen	2 347,349	216,999	9,24	3,85	11,83	34,00	50,32	7,68	46,34	34,07	11,91
Schleswig-Holstein	1 151,628	98,438	8,55	1,31	37,76	21,29	39,64	19,90	52,35	23,22	4,53
Hannover	3 274,082	213,594	6,52	8,94	27,87	25,21	37,98	24,21	18,40	51,22	6,17
Westfalen	2 185,516	296,379	13,56	1,40	29,05	37,08	32,47	1,30	16,43	72,37	9,90
Kassel**)	1 180,924	55,891	4,73	16,25	13,94	48,25	21,56	16,32	51,22	27,39	5,07
Wiesbaden**)	810,780	87,149	10,75	4,12	53,27	12,49	30,12	1,16	48,27	41,57	9,00
Rheinprovinz	3 082,577	530,990	17,23	1,82	31,93	26,98	39,27	1,09	26,44	54,85	17,62
Bayern	6 161,782	400,102	6,49	18,75	47,26	24,81	9,18	9,57	26,57	42,93	20,93
Sachsen	1 623,512	293,328	18,07	2,54	30,78	23,78	42,90	3,03	23,36	56,24	17,37
Württemberg[1])	1 826,731	166,953	9,14	9,27	58,10	19,70	12,93	1,36	33,95	58,17	6,52
Baden	1 640,925	129,121	7,87	1,74	77,35	10,69	10,22	0,56	28,61	61,37	9,46
Thüringen	1 332,919	150,500	11,29	5,03	53,25	28,18	13,54	4,41	35,10	50,76	9,73
Hessen	849,675	94,046	11,07	12,23	20,98	13,27	53,52	0,73	29,65	61,83	7,79
Mecklenburg	1 060,987	67,867	6,40	1,36	60,84	18,53	19,27	12,19	49,20	36,58	2,03
Oldenburg	517,269	33,778	6,53	20,65	21,56	21,86	35,93	20,83	48,34	27,51	3,32
Braunschweig	542,884	52,086	9,59	16,29	25,19	18,99	39,53	4,57	24,48	65,93	5,02
Anhalt	194,738	34,041	17,48	9,96	1,13	16,31	72,60	17,94	33,57	28,47	20,02
Lippe	159,135	14,247	8,95	10,88	50,01	24,76	14,35	4,11	33,95	60,30	1,64
Schaumburg-Lippe	36,958	6,800	18,40	—	21,66	27,40	50,94	—	60,88	28,64	10,48
Saarland	177,161	73,093	41,26	—	2,82	34,16	63,02	—	—	100,00	—
Hamburg	38,601	34,763	90,06	—	—	4,92	95,08	—	—	10,24	89,76
Bremen	37,186	24,513	65,92	—	—	—	100,00	—	—	13,97	86,03
Lübeck	31,762	6,600	20,78	—	1,93	—	98,07	—	5,14	94,86	—
Zusammen	**41 079,616**	**3 914,667**	**9,53**	**10,70**	**38,05**	**24,31**	**26,94**	**13,26**	**28,65**	**47,41**	**10,68**
Am 31. März 1937[4])	**41 305,813**	**3 962,593**	**9,59**	**8,33**	**36,83**	**27,24**	**27,60**	**11,46**	**25,59**	**49,20**	**13,75**

*) Fernverkehrsstraßen, für die das Reich die Kosten der Unterhaltung und Instandsetzung, des Um- und Ausbaus trägt. — **) Bezirksverband in der Provinz Hessen-Nassau. — [1]) Einschl. Hohenzollern-Sigmaringen. — [2]) Zur Unterhaltung der Ortsdurchfahrten sind alle Gemeinden mit mehr als 6 000 Einw. gesetzlich verpflichtet. — [3]) Leichte Decken = Schotterdecken mit und ohne Oberflächenschutzschicht, Kiesdecken, Klinker ohne Unterbau. Mittelschwere Decken = Teer- oder Asphalttränk-, -streu- und -mischmakadamdecken, Teer- oder Asphaltbetondecken mit weniger als 6 cm Stärke, Mörtelschotterdecken. Schwere Decken = Teer- oder Asphaltbetondecken mit mehr als 6 cm Stärke, altes Kopfsteinpflaster, Groß-, Klein- und Kunststeinpflasterdecken, Zementbetondecken. — [4]) Vorläufiges Ergebnis.

4. Länge und Ausbauzustand der Landstraßen I. Ordnung*) am 31. März 1936

Gebiet	Gesamtlänge in km	darunter Ortsdurchfahrten[2]), die von Gemeinden unterhalten werden		Deckenarten[3])				Breiten			
				leichte Decken		mittelschwere Decken	schwere Decken	weniger als 4,5 m	4,5 m bis unter 5,5 m	5,5 m bis unter 6,5 m	6,5 m und mehr
		km	vH	einfache Schotterdecken	Oberflächenschutzschichten	vH					
Ostpreußen	4 509,549	56,810	1,26	73,34	10,96	1,87	13,83	84,50	5,74	8,52	1,24
Brandenburg	4 112,105	138,419	3,37	28,85	43,61	3,04	24,50	63,90	24,93	7,46	3,71
Pommern	3 570,365	70,341	1,97	54,56	21,13	2,57	21,74	50,12	36,48	12,15	1,25
Grenzmark Posen-Westpr.	911,062	19,165	2,10	72,78	8,13	3,77	15,32	66,77	16,83	13,56	2,84
Niederschlesien	4 495,243	166,005	3,69	56,72	21,38	5,46	16,44	50,27	38,14	9,32	2,27
Oberschlesien	1 709,884	92,443	5,41	73,69	5,00	4,71	16,60	44,87	35,50	14,98	4,65
Sachsen	5 179,216	182,143	3,52	30,74	13,44	13,38	42,44	40,69	47,06	8,88	3,37
Schleswig-Holstein	2 610,285	115,170	4,41	57,77	20,88	5,12	16,23	69,33	26,70	3,76	0,21
Hannover	6 197,831	139,701	2,25	40,07	20,09	9,00	30,84	62,05	27,11	9,43	1,41
Westfalen	4 279,628	414,459	9,68	31,73	32,59	19,80	15,88	20,17	57,87	14,35	7,61
Kassel**)	2 372,532	36,949	1,56	75,29	10,81	7,95	5,95	61,57	33,63	3,58	1,22
Wiesbaden**)	1 504,278	92,552	6,15	44,86	39,35	4,56	11,23	44,19	42,81	10,74	2,26
Rheinprovinz	5 982,347	471,539	7,88	32,41	39,33	17,61	10,65	13,26	57,23	23,82	5,69
Bayern	11 778,515	277,382	2,35	68,83	21,22	7,43	2,52	35,02	48,35	13,36	3,27
Sachsen	4 929,194	399,162	8,10	29,87	39,61	15,71	14,81	7,04	29,34	41,77	21,85
Württemberg[1])	6 786,422	151,602	2,23	51,99	44,51	2,82	0,68	35,92	54,37	8,73	0,98
Baden	3 035,890	87,257	2,87	25,08	68,66	2,97	3,29	18,70	60,33	18,35	2,62
Thüringen	1 958,407	73,595	3,76	48,48	29,93	16,26	5,33	27,16	44,61	25,98	2,25
Hessen	2 183,066	84,269	3,86	56,08	19,10	9,71	15,11	8,52	68,07	21,32	2,09
Mecklenburg	1 642,321	36,566	2,23	45,96	34,43	5,41	14,20	67,80	30,55	1,65	—
Oldenburg	1 324,099	23,971	1,81	64,41	13,42	6,07	16,10	68,83	28,03	2,13	1,01
Braunschweig	1 089,810	28,802	2,64	62,81	11,68	6,52	18,99	49,61	38,41	10,08	1,90
Anhalt	537,412	30,981	5,76	23,62	2,39	21,11	52,88	49,51	36,76	11,14	2,59
Lippe	327,045	11,655	3,56	39,94	46,36	7,02	6,68	39,75	47,07	11,32	1,86
Schaumburg-Lippe	71,876	6,488	9,03	17,87	33,08	41,94	7,11	6,55	77,66	13,33	2,46
Saarland	703,525	71,080	10,10	25,17	31,25	31,66	11,92	5,86	22,05	72,09	—
Hamburg	77,810	53,350	68,56	—	—	7,38	92,62	5,71	22,81	8,44	63,04
Bremen	41,613	15,628	37,56	—	—	23,88	76,12	13,87	23,68	42,88	19,57
Lübeck	26,867	—	—	20,79	45,99	—	33,22	41,15	58,85	—	—
Zusammen	**83 948,197**	**3 347,484**	**3,99**	**48,89**	**27,51**	**8,71**	**14,89**	**41,25**	**40,67**	**14,19**	**3,89**
Am 31. März 1937[4])	**84 235,219**	**3 390,986**	**4,06**	**44,86**	**30,28**	**9,72**	**15,14**	**42,25[5])**	**39,61**	**13,71**	**4,43**

*) Wichtige Überlandstraßen, die von den Ländern und preußischen Provinzen verwaltet und unterhalten werden. — **) Bezirksverband in der Provinz Hessen-Nassau. — [1]) Einschl. Hohenzollern-Sigmaringen. — [2]) Zur Unterhaltung der Ortsdurchfahrten sind alle Gemeinden mit mehr als 6 000 Einw. gesetzlich verpflichtet. — [3]) Leichte Decken = Schotterdecken mit und ohne Oberflächenschutzschicht, Kiesdecken, Klinker ohne Unterbau. Mittelschwere Decken = Teer- oder Asphalttränk-, -streu- und -mischmakadamdecken, Teer- oder Asphaltbetondecken mit weniger als 6 cm Stärke, Mörtelschotterdecken. Schwere Decken = Teer- oder Asphaltbetondecken mit mehr als 6 cm Stärke, altes Kopfsteinpflaster, Groß-, Klein- und Kunststeinpflasterdecken, Zementbetondecken. — [4]) Vorläufiges Ergebnis. — [5]) Mehr infolge verschiedener Berichtigungen.

5. Länge und Ausbauzustand der Landstraßen II. Ordnung *) am 31. März 1936

Gebiet	Gesamtlänge in km	darunter Ortsdurchfahrten [2]) und Außenstrecken, die von Gemeinden unterhalten werden		Deckenarten [3])				Breiten			
				Leichte Decken		mittelschwere Decken	schwere Decken	weniger als 4,5 m	4,5 m bis unter 5,5 m	5,5 m bis unter 6,5 m	6,5 m und mehr
				einfache Schotterdecken	Oberflächenschutzschichten						
		km	v H	v H							
Ostpreußen	5 656,910	44,665	0,79	77,12	1,64	0,39	20,85	80,72	13,33	5,54	0,41
Brandenburg	4 693,632	173,961	3,71	42,26	14,09	4,54	39,11	85,08	8,56	3,81	2,55
Pommern	3 362,849	42,956	1,28	56,51	2,08	0,35	41,06	83,47	9,46	6,45	0,62
Grenzmark Posen-Westpr.	788,329	27,254	3,46	65,27	2,36	0,56	31,81	90,80	4,39	4,02	0,79
Niederschlesien	4 955,841	131,959	2,66	77,71	3,23	1,13	17,93	64,12	31,44	2,50	1,94
Oberschlesien	1 473,293	41,285	2,80	77,38	2,23	0,91	19,48	50,04	44,04	4,73	1,19
Sachsen	4 405,335	170,088	3,86	52,79	8,73	4,64	33,84	61,69	31,78	4,59	1,94
Schleswig-Holstein	1 968,460	98,400	5,00	79,20	6,39	1,32	13,09	85,16	12,06	1,67	1,12
Hannover	6 622,844	82,362	1,24	64,92	8,77	3,78	22,53	79,86	18,34	1,45	0,35
Westfalen	4 993,780	512,683	10,27	66,51	15,81	12,57	5,11	43,98	47,81	4,82	3,39
Kassel**)	3 642,309	101,175	2,78	93,74	2,29	1,24	2,73	83,60	13,56	1,48	1,36
Wiesbaden**)	2 669,883	141,463	5,30	91,10	4,09	0,78	4,03	76,40	17,71	3,63	2,26
Rheinprovinz	5 609,741	675,246	12,04	76,72	12,65	6,77	3,86	70,03	21,71	5,18	3,08
Bayern	10 866,331	223,316	2,06	91,29	6,31	1,54	0,86	40,32	49,34	8,95	1,39
Sachsen	6 591,154	398,930	6,05	81,32	11,07	3,12	4,49	31,98	50,21	12,61	5,20
Württemberg [1])	5 992,478	64,343	1,07	90,85	8,83	0,30	0,02	81,26	17,27	1,04	0,43
Baden	3 596,461	55,850	1,55	78,68	19,98	0,69	0,65	68,99	26,15	3,71	1,15
Thüringen	1 286,711	56,209	4,37	81,39	10,98	3,84	3,79	67,66	28,95	2,45	0,95
Hessen	2 169,697	27,178	1,25	93,36	2,26	1,21	3,18	65,61	32,19	1,96	0,24
Mecklenburg	1 238,129	26,006	2,10	74,44	2,15	0,09	23,32	97,46	0,93	1,17	0,44
Oldenburg	1 415,997	77,506	5,47	85,24	1,92	0,61	12,23	92,56	6,61	0,68	0,25
Braunschweig	1 228,285	17,266	1,41	88,97	2,24	2,25	6,54	88,93	9,57	1,18	0,32
Anhalt	491,512	47,192	9,60	35,97	3,70	0,96	59,37	45,51	46,91	3,88	3,70
Lippe	640,175	8,864	1,38	75,71	21,90	1,45	0,94	91,85	6,84	0,85	0,46
Schaumburg-Lippe	149,471	7,023	4,70	50,79	15,49	28,70	5,02	62,30	34,20	2,72	0,78
Saarland	489,553	26,510	5,42	73,54	17,47	6,85	2,14	29,15	64,38	14,69	1,78
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen	70,944	9,538	13,44	3,91	—	42,82	53,27	63,70	22,67	3,10	10,53
Lübeck	34,869	—	—	53,31	25,85	—	20,84	64,83	28,82	6,35	—
Zusammen	**87 104,973**	**3 289,228**	**3,78**	**76,20**	**8,07**	**2,89**	**12,84**	**66,30**	**27,20**	**4,78**	**1,72**
Am 31. März 1927 [4])	**87 142,155**	**3 016,197**	**3,46**	**72,93**	**10,19**	**3,88**	**13,00**	**64,83**	**28,15**	**5,28**	**1,74**

*) Örtliche Verbindungsstraßen, Zubringerwege u. dgl., die von Kreisen (Bezirken) zu unterhalten sind. — **) Bezirksverband in der Provinz Hessen-Nassau. — [1]) Einschl. Hohenzollern-Sigmaringen. — [2]) Zur Unterhaltung von Ortsdurchfahrten sind alle Gemeinden mit mehr als 6000 Einw. gesetzlich verpflichtet. — [3]) Leichte Decken = Schotterdecken mit und ohne Oberflächenschutzschicht, Kiesdecken, Klinker ohne Unterbau. Mittelschwere Decken = Teer- oder Asphalttränk-, -streu- und -mischmakadamdecken mit weniger als 6 cm Stärke, Mörtelschotterdecken. Schwere Decken = Teer- oder Asphaltbetondecken mit mehr als 6 cm Stärke, altes Kopfsteinpflaster, Groß-, Klein- und Kunststeinpflasterdecken, Zementbetondecken. — [4]) Vorläufiges Ergebnis.

6. Gesamtlänge der Reichsstraßen u. der Landstraßen I. u. II. Ordnung *) am 31. März 1936

Gebiet	Gesamtlänge in km	darunter Ortsdurchfahrten [2]) und Außenstrecken, die von Gemeinden unterhalten werden		Deckenarten [3])				Breiten			
				Leichte Decken		mittelschwere Decken	schwere Decken	weniger als 4,5 m	4,5 m bis unter 5,5 m	5,5 m bis unter 6,5 m	6,5 m und mehr
				einfache Schotterdecken	Oberflächenschutzschichten						
		km	v H	v H							
Ostpreußen	12 663,670	267,958	2,12	67,63	11,90	3,40	17,07	74,60	8,43	15,28	1,69
Brandenburg	11 616,361	526,386	4,53	28,65	32,22	8,92	30,21	66,29	16,50	13,37	3,84
Pommern	9 149,518	248,449	2,72	43,90	20,27	5,72	30,11	54,12	27,75	15,92	2,81
Grenzmark Posen-Westpr.	2 116,667	60,898	2,88	61,89	7,75	10,03	20,33	66,35	13,69	17,32	2,64
Niederschlesien	11 514,727	527,411	4,58	57,77	16,70	6,64	18,89	49,05	34,81	12,60	3,54
Oberschlesien	3 992,654	207,550	5,20	66,83	4,50	8,05	20,62	41,28	34,73	19,95	4,04
Sachsen	11 931,900	569,230	4,77	33,59	11,38	14,21	40,82	41,95	41,28	12,25	4,52
Schleswig-Holstein	5 730,373	312,008	5,44	53,78	19,29	7,07	19,86	64,83	26,83	6,95	1,39
Hannover	16 094,757	435,657	2,71	43,96	17,01	10,15	28,88	61,68	21,73	14,65	1,94
Westfalen	11 458,924	1 223,521	10,68	41,10	24,60	19,95	14,35	26,95	45,58	21,26	6,21
Kassel**)	7 195,765	194,015	2,70	74,94	7,01	11,17	6,88	65,29	26,36	6,42	1,93
Wiesbaden**)	4 984,941	321,164	6,44	63,00	22,73	3,82	10,45	54,44	30,26	11,94	3,36
Rheinprovinz	14 674,665	1 677,775	11,43	42,92	27,58	15,43	14,07	32,40	37,19	23,21	7,20
Bayern	28 806,628	900,800	3,13	66,59	21,16	8,93	3,32	31,58	44,06	18,02	6,34
Sachsen	13 143,860	1 091,420	8,30	52,30	24,21	10,39	13,10	19,05	39,07	28,93	12,95
Württemberg [1])	14 605,631	382,898	2,62	62,59	31,57	3,89	1,95	50,20	36,60	11,76	1,44
Baden	8 273,276	272,228	3,29	43,75	49,22	3,51	3,52	36,96	39,18	20,52	3,34
Thüringen	4 578,037	280,304	6,12	46,08	31,39	16,24	7,29	31,92	37,44	26,58	4,06
Hessen	5 202,438	205,493	3,95	64,47	12,38	6,74	16,41	31,06	46,83	19,86	2,25
Mecklenburg	3 941,437	130,439	3,31	42,90	31,40	7,27	18,43	62,14	26,27	10,90	0,69
Oldenburg	3 257,365	135,255	4,15	66,52	9,71	6,20	17,57	71,52	21,90	5,53	1,05
Braunschweig	2 860,979	98,154	3,43	65,21	10,19	7,06	17,54	57,94	23,39	16,86	1,81
Anhalt	1 223,662	112,214	9,17	26,41	2,71	12,25	58,63	42,86	40,33	10,98	5,81
Lippe	1 126,355	34,766	3,09	56,16	32,97	6,36	4,51	64,33	22,35	12,29	1,03
Schaumburg-Lippe	258,305	20,311	7,86	34,36	21,27	32,20	12,17	37,87	50,11	9,38	2,64
Saarland	1 370,239	170,683	12,46	39,19	22,65	23,12	15,04	13,42	30,75	55,19	0,64
Hamburg	116,411	88,113	75,69	—	—	6,57	93,43	3,82	15,24	9,04	71,90
Bremen	149,743	49,679	33,18	1,85	—	26,93	71,22	34,04	17,32	16,85	31,79
Lübeck	93,498	6,600	7,06	25,85	22,86	0,66	50,63	36,00	29,41	34,59	—
Zusammen	**212 132,786**	**10 551,379**	**4,97**	**52,71**	**21,57**	**9,34**	**16,38**	**46,12**	**32,81**	**16,76**	**4,31**
Am 31. März 1937 [4])	**212 683,187**	**10 369,776**	**4,88**	**49,26**	**23,32**	**10,73**	**16,69**	**45,52**	**32,19**	**17,15**	**5,14**

*) Vergl. die Erläuterungen bezügl. Reichsstraßen, Landstraßen I. Ordnung und Landstraßen II. Ordnung auf vorstehenden Übersichten. — **) Bezirksverband in der Provinz Hessen-Nassau. — [1]) Einschl. Hohenzollern-Sigmaringen. — [2]) Zur Unterhaltung von Ortsdurchfahrten sind alle Gemeinden mit mehr als 6000 Einw. gesetzlich verpflichtet. — [3]) Leichte Decken = Schotterdecken mit und ohne Oberflächenschutzschicht, Kiesdecken, Klinker ohne Unterbau. Mittelschwere Decken = Teer- oder Asphalttränk-, -streu- und -mischmakadamdecken mit weniger als 6 cm Stärke, Mörtelschotterdecken. Schwere Decken = Teer- oder Asphaltbetondecken mit mehr als 6 cm Stärke, altes Kopfsteinpflaster, Groß-, Klein- und Kunststeinpflasterdecken, Zementbetondecken. — [4]) Vorläufiges Ergebnis.

7. Die Herkunft der Reichs- und Landstraßen (einschl. Ortsdurchfahrten)

Stand 31. März 1936

Bezeichnung	Gesamtlänge in km	Davon waren früher: Staats- bzw. Provinzialstraßen		Kreis- (Bezirks-) straßen		Gemeindestraßen		Privatstraßen, Forststraßen, Straßen der Reichsbahn usw.	
		km	vH	km	vH	km	vH	km	vH
Reichsstraßen	41 079,616	34 614,443	*84,26*	3 175,986	*7,73*	3 136,163	*7,64*	153,024	*0,37*
Landstraßen I. Ordnung	83 948,197	27 035,088	*32,20*	44 977,353	*53,58*	11 209,098	*13,35*	726,658	*0,87*
Landstraßen II. Ordnung	87 104,973	3 222,660	*3,70*	56 643,261	*65,03*	25 980,551	*29,83*	1 258,501	*1,44*
Zusammen	**212 132,786**	**64 872,191**	*30,58*	**104 796,600**	*49,40*	**40 325,812**	*19,01*	**2 138,183**	*1,01*

8. Länge und Ausbauzustand der von Gemeinden mit mehr als 6000 Einwohnern*) unterhaltenen befestigten Gemeindestraßen (einschl. Ortsdurchfahrten) am 31. März 1936

(in km)

Gebiet	Ortsdurchfahrten[1]) im Zuge von Reichs- und Landstraßen	Andere befestigte Gemeindestraßen	Gemeindestraßen insgesamt	Deckenarten[3]): Einfache Schotterdecken[2])	Schotterdecken mit Oberflächenschutzschicht	Mittelschwere Decken	Schwere Decken
Ostpreußen	269,811	728,655	998,466	230,880	41,268	62,365	663,953
Brandenburg	541,143	1 499,125	2 040,268	403,792	97,179	121,652	1 417,645
Pommern	269,416	745,282	1 014,698	172,968	46,785	34,976	759,969
Grenzmark Posen-Westpreußen	62,261	115,338	177,599	66,023	13,922	4,223	93,431
Niederschlesien	533,595	1 488,515	2 022,110	755,340	98,395	83,378	1 084,997
Oberschlesien	211,121	591,400	802,521	347,470	45,443	48,229	361,379
Sachsen	564,327	1 709,800	2 274,127	617,199	117,629	117,725	1 421,574
Schleswig-Holstein	315,766	1 252,231	1 567,997	518,547	123,627	77,391	848,432
Hannover	442,459	1 489,518	1 931,977	453,683	164,315	136,436	1 177,543
Westfalen	1 246,484	5 764,292	7 010,776	3 726,393	869,066	566,391	1 848,926
Kassel **)	194,457	410,114	604,571	206,176	61,207	70,706	266,482
Wiesbaden **)	334,760	1 104,312	1 439,072	334,415	331,277	113,591	659,789
Rheinprovinz	1 749,252	9 766,325	11 515,577	5 702,953	2 019,242	751,163	3 042,219
Bayern	905,148	4 014,740	4 919,888	1 827,741	1 126,348	542,918	1 422,881
Sachsen	1 092,131	4 150,337	5 242,468	2 383,770	880,762	328,442	1 649,494
Württemberg	401,940	1 867,538	2 269,478	630,356	1 225,958	114,885	298,279
Baden	272,594	1 642,638	1 915,232	660,102	748,163	149,332	357,635
Thüringen	283,578	1 517,209	1 800,787	1 107,991	182,361	117,642	392,793
Hessen	201,944	884,858	1 086,802	263,700	233,143	96,088	493,871
Mecklenburg	128,118	604,285	732,403	205,082	31,711	33,027	462,583
Oldenburg	135,943	648,152	784,095	541,831	6,930	22,587	212,747
Braunschweig	98,234	272,012	370,246	102,558	49,242	34,330	184,116
Anhalt	113,588	281,182	394,770	98,688	29,961	27,575	238,546
Lippe	34,277	96,284	130,561	61,400	12,897	13,037	43,227
Schaumburg-Lippe	20,311	28,850	49,161	19,358	6,407	8,513	14,883
Saarland	157,034	553,569	710,603	283,949	101,443	134,372	190,839
Hamburg	88,650	727,289	815,939	57,058	20,698	111,106	627,077
Bremen	49,679	358,264	407,943	11,932	61,664	6,463	327,884
Lübeck	6,600	281,005	287,605	91,481	19,103	8,858	168,163
Zusammen	**10 724,621**	**44 593,119**	**55 317,740**	**21 882,836**	**8 766,146**	**3 937,401**	**20 731,357**

*) Ohne Berlin. — Gesamteinwohnerzahl 31 939 615 = 48,4 vH der Reichsbevölkerung. — **) Bezirksverband der Provinz Hessen-Nassau. — [1]) Einschl. Außenstrecken, die von Gemeinden unterhalten werden. — [2]) Außer den einfachen Schotterdecken sind hier auch andere leichte Decken, wie Kies- und Ascheschüttungen, nachgewiesen. — [3]) Vgl. Anmerkung 3 zu den voranstehenden Übersichten.

9. Straßenverkehrsunfälle

a. Unfälle, getötete und verletzte Personen nach Ländern und Landesteilen

Länder und Landesteile	1936			Winterhalbjahr 1935/1936			Sommerhalbjahr 1936			Winterhalbjahr 1936/1937		
	Unfälle	Getötete	Verletzte	Unfälle	Getötete	Verletzte	Unfälle	Getötete	Verletzte	Unfälle	Getötete	Verletzte
Prov. Ostpreußen	6 906	269	4 408	2 693	106	1 414	3 964	180	2 797	2 951	85	1 508
Stadt Berlin	32 354	248	14 189	14 412	153	5 428	17 791	118	8 456	14 400	83	5 613
Prov. Brandenburg	8 427	447	6 191	3 392	154	2 310	4 836	273	3 839	3 665	178	2 308
» Pommern	4 671	179	3 033	1 862	74	1 033	2 730	110	1 926	2 037	70	1 193
» Grenzm.Pos.-Westpr.	694	17	474	322	24	227	359	3	276	328	12	191
» Niederschlesien	9 781	303	6 674	3 946	116	2 405	5 705	180	4 193	4 159	131	2 082
» Oberschlesien	3 142	129	2 177	1 372	57	867	1 789	78	1 349	1 375	61	840
» Sachsen	11 675	447	7 866	4 748	131	2 770	6 603	282	4 888	5 055	154	2 850
» Schleswig-Holstein	6 789	184	3 910	2 852	57	1 423	3 882	107	2 402	2 917	81	1 430
» Hannover	11 310	435	7 036	4 472	201	2 536	6 271	245	4 254	5 082	167	2 738
» Westfalen	17 621	646	11 376	7 355	268	4 367	9 811	397	6 796	7 985	254	4 597
» Hessen-Nassau	8 151	236	5 781	3 222	88	1 998	4 645	150	3 534	3 623	83	2 228
Rheinprovinz	28 105	957	18 678	11 763	453	7 130	15 479	538	11 200	12 929	399	7 404
Hohenzollerische Lande	171	7	143	59	3	41	93	6	94	83	2	54
Preußen	149 797	4 504	91 936	62 470	1 885	33 949	83 958	2 667	56 004	66 589	1 760	35 036
Bayern	32 730	1 185	25 092	12 738	443	8 800	19 367	747	16 116	13 459	415	8 790
Sachsen	23 974	703	17 751	10 448	316	6 589	13 735	440	10 895	9 530	213	6 359
Württemberg	13 123	490	8 876	5 324	171	3 140	7 717	324	5 761	4 957	161	2 880
Baden	10 711	398	7 334	4 178	153	2 557	6 330	247	4 633	4 569	150	2 788
Thüringen	6 821	253	4 671	2 792	102	1 551	3 882	161	2 995	2 746	71	1 545
Hessen	4 355	189	2 944	1 731	64	1 160	2 447	118	1 774	1 856	60	1 096
Hamburg	10 716	85	6 017	5 005	36	2 651	6 059	41	3 549	4 158	44	1 979
Mecklenburg	2 013	92	1 151	838	33	438	1 185	66	726	870	36	391
Oldenburg	1 575	96	1 058	583	28	364	856	53	659	815	44	442
Braunschweig	2 470	84	1 469	1 098	34	576	1 405	56	911	1 070	25	522
Bremen	3 993	35	1 911	1 670	19	685	2 231	20	1 133	1 602	10	752
Anhalt	1 432	59	932	541	27	303	823	36	588	695	23	367
Lippe	465	20	350	217	12	153	246	9	204	205	10	119
Lübeck	858	14	427	357	9	155	475	6	255	365	5	165
Schaumburg-Lippe	156	8	107	51	1	27	93	6	70	81	3	52
Saarland	2 255	173	1 800	881	76	670	1 256	106	1 017	957	57	729
Deutsches Reich	**267 444**	**8 388**	**173 826**	**110 922**	**3 409**	**63 768**	**152 065**	**5 103**	**107 290**	**114 524**	**3 087**	**64 012**

b. Verteilung der Straßenverkehrsunfälle auf Stadt und Land

Bezeichnung	1936			Winterhalbjahr 1935/1936			Sommerhalbjahr 1936			Winterhalbjahr 1936/1937		
	Insgesamt	Stadtkreise	Landkreise	Insgesamt	Stadtkreise	Landkreise	Insgesamt	Stadtkreise	Landkreise	Insgesamt	Stadtkreise	Landkreise
Art der Unfälle												
Zusammenstöße	173 781	119 939	53 842	70 993	50 625	20 368	100 196	68 394	31 802	73 584	42 165	31 419
Andere Unfälle	93 663	53 207	40 456	39 929	23 331	16 598	51 869	29 135	22 734	40 940	23 666	17 274
Verkehrsteilnehmer												
Personenkraftw.u.Kraftdroschk.	178 144	118 622	59 522	77 985	53 013	24 972	95 797	62 578	33 219	83 730	56 778	26 952
Kraftomnibusse	6 321	3 843	2 478	2 533	1 635	898	3 606	2 120	1 486	3 058	1 936	1 122
Liefer- u. Lastkraftwagen	78 226	52 446	25 780	34 936	23 661	11 275	39 988	26 794	13 194	41 203	26 710	14 493
Krafträder	66 599	37 758	28 841	20 804	12 165	8 639	45 324	25 382	19 942	19 884	11 578	8 306
Sonstige Kraftwagen	8 025	4 825	3 200	4 714	2 828	1 886	4 489	2 673	1 816	3 952	2 436	1 516
Straßenbahnen	14 010	13 589	421	7 203	6 776	427	6 839	6 441	398	6 638	6 413	225
Bespannte Fuhrwerke	16 119	7 014	9 105	8 512	3 957	4 555	8 287	3 916	4 371	8 228	3 584	4 644
Fahrräder	90 680	65 380	25 300	33 894	25 403	8 491	57 422	40 768	16 654	29 699	21 548	8 151
Fußgänger	41 232	27 535	13 697	18 020	12 490	5 530	22 574	14 833	7 741	17 992	12 035	5 957
Sonstige Verkehrsteilnehmer	9 757	5 034	4 723	2 975	1 459	1 516	4 883	2 315	2 568	4 928	2 646	2 282
Verunglückte Personen												
Getötete: auf Kraftfahrzeugen	3 504	899	2 605	1 371	377	994	2 251	544	1 707	1 163	273	890
» Fahrrädern	2 332	877	1 455	917	271	646	1 491	515	976	763	285	478
Fußgänger	1 632	675	957	1 121	510	611	1 097	438	659	939	409	530
Andere	920	358	562				264	57	207	222	49	173
Verletzte	173 826	98 248	75 578	63 768	37 258	26 510	107 290	59 576	47 714	64 012	36 919	27 093
Vorläufig festgestellte Unfallursachen												
Ursachen b. Kraftfahrzeug oder dessen Führer, insges.	162 215	95 438	66 777	71 390	44 807	26 583	93 635	53 466	40 169	63 170	42 899	20 271
Technische Mängel	7 047	3 222	3 825	3 141	1 485	1 656	4 094	1 836	2 258	2 557	1 427	1 130
Nichtbeachten des Vorfahrtsrechts anderer	39 142	27 281	11 861	15 941	11 913	4 028	22 328	14 873	7 455	16 444	13 072	3 372
Falsches Einbiegen	19 589	11 527	8 062	7 539	4 782	2 757	12 108	6 864	5 244	6 733	4 557	2 176
» Überholen	24 013	14 221	9 792	9 899	6 074	3 825	14 041	8 165	5 876	9 315	6 200	3 115
Nichtplatzmachen beim Ausweichen oder Überholtwerden	11 037	4 446	6 591	5 084	2 182	2 902	6 123	2 431	3 692	4 639	2 073	2 566
Nichtbeachten d. polizeil. Verkehrsregelung	4 362	2 802	1 560	1 750	1 209	541	2 566	1 590	976	1 603	1 205	398
Übermäßige Geschwindigkeit	22 985	12 152	10 833	9 874	5 622	4 252	13 606	6 965	6 641	8 462	5 351	3 111
Fahrer unter Alkoholeinfluß	9 163	4 854	4 309	3 703	1 996	1 707	4 980	2 546	2 434	3 834	2 446	1 388
Sonstige Ursachen beim Fahrer	24 877	14 933	9 944	14 459	9 544	4 915	13 789	8 196	5 593	9 583	6 568	3 015
Ursachen b.Fahrrad od.Radfahr.	29 068	18 596	10 472	9 687	6 464	3 223	18 800	11 609	7 191	9 341	6 118	3 223
» **b. einem and. Fahrzeug od. dess. Führer**	6 301	3 355	2 946	3 072	1 667	1 405	3 174	1 668	1 506	3 107	1 595	1 512
Ursachen beim Fußgänger	22 179	13 845	8 334	9 823	6 608	3 215	12 064	7 216	4 848	9 350	6 097	3 253
Andere Ursachen												
Schlechter Zustand, Glätte, Schlüpfrigkeit d. Fahrbahn	17 389	8 413	8 976	12 542	5 945	6 597	5 665	3 170	2 495	13 638	6 340	7 298
Sonstige	14 965	7 444	7 521	5 186	2 747	2 439	7 277	3 720	3 557	7 201	3 528	3 673
Nicht festgestellte Ursachen	46 875	40 684	6 191	16 571	14 598	1 973	24 476	20 662	3 814	21 419	18 680	2 739

G. Binnenschiffahrt

1. Bestand der deutschen Binnenschiffe

(»Wirtschaft und Statistik«, Jahrgang 1937, Heft 9)

Schlepper jeder Größe ausschließlich der Regierungsfahrzeuge, jedoch einschließlich der Fahrzeuge staatlicher Schleppämter. Andere Schiffe mit eigener Triebkraft — soweit sie zur gewerbsmäßigen Fracht- und Personenbeförderung dienen — 1913 in jeder Größe, von 1932 ab mit einer Mindesttragfähigkeit von 16 Tonnen (zu je 1000 kg). Schiffe ohne eigene Triebkraft — soweit sie zur gewerbsmäßigen Frachtbeförderung dienen — 1913 mit einer Mindesttragfähigkeit von 10, von 1932 ab von 21 Tonnen (zu je 1000 kg).

Bestand der Fahrzeuge am	Schiffe mit eigener Triebkraft												Schiffe ohne eigene Triebkraft	
	Insgesamt			darunter										
				Motorschiffe insgesamt			Schlepper (Dampf- u. Motor-)			Frachtschiffe (Dampf- u. Motor-)				
	Anzahl	1000 t	1000 PS	Anzahl	1000 t	1000 PS	Anzahl	1000 t	1000 PS	Anzahl	1000 t	1000 PS	Anzahl	1000 t
1. Januar 1913[1]	4 218	254	598	1 380	49	19	1 941	101	426	937	113	55	[6]23 127	[6]6 719
1. » 1934[2]	4 947	472	750	2 323	292	162	2 251	95	497	1 572	330	129	[7][8]12 886	[7]5 970
1. » 1935[2]	5 060	490	765	2 483	316	181	2 280	94	504	1 654	348	137	[7][9]12 666	[7]5 891
1. » 1936[2]	5 199	540	800	2 658	366	218	2 297	97	514	1 760	393	160	[7][10]12 515	[7]5 836
1. » 1937[3]	5 375	588	832	2 871	419	253	2 315	93	519	1 918	444	183	[7]12 488	[7]5 835
Nähere Angaben über den Bestand am 1. Januar 1937														
Wasserstraßengebiete														
Ostpreußische Wasserstraßen	173	11	17	68	6	4	70	2	8	53	7	3	602	142
Odergebiet	569	35	80	160	17	11	370	14	64	114	19	8	2 649	928
Märkische Wasserstraßen	845	63	79	398	46	21	380	10	52	213	44	10	1 996	580
Elbegebiet	1 915	206	228	1 222	148	80	591	26	118	813	160	72	[7] 2 812	[7] 1 319
Nordwestd. Wasserstraßen	770	78	86	455	64	31	351	12	62	367	63	18	1 358	584
Rheingebiet	958	165	296	471	113	84	524	27	202	284	127	56	2 646	2 091
Bodensee	40	4	14	28	2	6	—	—	—	15	1	1	1	0
Donaugebiet	91	22	31	55	19	15	29	2	13	45	19	14	221	130
Saar	14	4	1	14	4	1	—	—	—	14	4	1	203	61
Maschinenstärke[4] — Tragfähigkeit[5][7]														
bis 50 PS — *21 bis 50 t*	1 871	126	52	1 659	120	44	254	3	9	1 035	110	26	*827*	*29*
51 — 200 » — *51 — 200 t*	2 361	230	280	881	172	96	1 347	31	166	608	180	69	*1 845*	*217*
201 — 400 » — *201 — 350 t*	776	165	220	278	113	81	439	22	123	249	136	72	*3 409*	*907*
401 — 600 » — *351 — 600 t*	151	26	75	35	7	17	106	13	53	14	10	7	*2 916*	*1 382*
601 — 1000 » — *601 — 900 t*	151	29	119	16	7	12	109	14	88	12	8	9	*1 967*	*1 422*
1001 PS u. dar. — *901 — 1400 t*	65	12	86	2	0	3	60	10	80	—	—	—	*1 145*	*1 258*
1401 t u. dar.													*379*	*620*
Alter														
unter 1 Jahr	111	35	25	111	35	25	31	1	6	74	35	18	35	19
1 bis 3 Jahre	138	53	37	137	53	37	32	1	9	84	50	24	48	13
3 » 5 »	59	11	10	57	11	10	30	0	4	22	11	5	23	7
5 » 10 »	782	142	102	730	138	88	152	4	28	417	127	47	949	459
10 » 20 »	837	70	120	646	53	42	243	12	81	267	48	23	920	592
20 » 30 »	1 317	130	204	648	80	28	582	24	148	520	96	31	4 057	1 840
30 » 50 »	1 645	121	278	397	40	18	968	41	203	424	65	31	5 480	2 564
50 Jahre und darüber	369	21	52	43	5	2	242	9	38	46	8	3	760	317
ohne Altersangabe	117	5	4	102	4	3	35	1	2	64	4	1	216	24

[1]) Jetziges Reichsgebiet ohne Saar, z. T. geschätzt. — [2]) Ohne Saar. — [3]) Einschließlich Saar. — [4]) Der Schiffe mit eigener Triebkraft. — [5]) Der Schiffe ohne eigene Triebkraft. — [6]) Einschließlich Hamburger Schuten. — [7]) Ohne Hamburger Schuten. — [8]) Dazu 4684 Hamburger Schuten und Leichter mit 564 089 t. — [9]) Dazu 4559 Hamburger Schuten und Leichter mit 555 826 t. — [10]) Dazu 4502 Hamburger Schuten und Leichter mit 550 822 t.

2. Tonnenkilometrische Leistungen auf deutschen Binnenwasserstraßen

(»Wirtschaft und Statistik«, Jahrgang 1937, Heft 3)

Wasserstraßengebiete	1935				1934		
	Länge der Wasserstraßen[1])	Tonnenkilometrische Leistungen	davon		Tonnenkilometrische Leistungen	davon	
			unter fremder Flagge	Floßverkehr		unter fremder Flagge	Floßverkehr
	km	Millionen tkm			Millionen tkm		
Ostpreußische Wasserstraßen	524	115	2	6	108	3	6
Odergebiet	1 102	1 942	53	2	1 963	51	2
Märkische Wasserstraßen	916	1 114	20	4	1 102	19	4
Elbegebiet	1 537	2 721	290	7	2 445	222	8
Nordwestdeutsches Wasserstraßengebiet	1 596	3 498	529	7	3 158	412	8
Rheingebiet	1 772	13 024	7 279	22	[2]) 12 708	[2]) 7 004	[2]) 25
Donaugebiet	213	100	67	0	94	61	0
Sämtl. Wasserstraßen zusammen	**7 660**	**22 514**	**8 240**	**48**	**21 578**	**7 772**	**53**

[1]) Von den rd. 11 000 km befahrener Länge der Wasserstraßen werden von 1931 ab nur die für den Verkehr hauptsächlich in Betracht kommenden Strecken den Berechnungen zugrunde gelegt; hierbei entstehender Ausfall an Tonnenkilometern beläuft sich auf nur rd. 1 v. T. — [2]) Ohne Saar.

3. Güterverkehr

a. Verkehr nach Warengattungen

(Band 509 der Statistik des Deutschen Reichs)

Gütergattungen	1936						1935				
	Im ganzen	davon im				vH des Gesamtverkehrs	Im ganzen	davon im			
		Inlandverkehr	Auslandverkehr: Versand nach dem Ausland	Auslandverkehr: Empfang aus dem Ausland	Durchgangsverkehr			Inlandverkehr	Auslandverkehr: Versand nach dem Ausland	Auslandverkehr: Empfang aus dem Ausland	Durchgangsverkehr
	1000 Tonnen						1000 Tonnen				
Insgesamt	**116 051**	**65 560**	**27 385**	**20 311**	**2 795**	*100,0*	**101 369**	**55 286**	**25 878**	**17 410**	**2 795**
Darunter:											
Weizen	1 996	1 145	48	584	219	*1,7*	2 060	1 260	48	501	251
Roggen	799	559	11	220	9	*0,7*	876	678	5	186	7
Gerste	494	239	5	181	69	*0,4*	503	267	15	140	81
Hafer	294	105	14	72	103	*0,3*	421	181	23	100	117
Mais	273	148	8	54	63	*0,2*	295	133	7	102	53
Reis	164	74	36	18	36	*0,1*	153	72	42	16	23
Hülsenfrüchte	164	88	8	60	8	*0,1*	165	91	7	64	3
Gemüse	19	7	2	10	0	*0,0*	15	7	1	7	0
Obst, Südfrüchte	111	83	3	23	2	*0,1*	99	62	3	33	1
Ölsaaten, Ölfrüchte	911	107	112	659	33	*0,8*	758	103	117	517	21
Speisefette, außer Butter	31	26	3	2	0	*0,0*	25	22	1	2	0
Andere tierische und pflanzliche Fette und Öle	560	334	40	170	16	*0,5*	583	289	34	245	15
Roggen- und Weizenmehl	869	719	4	130	16	*0,7*	758	623	6	108	21
Stärke	165	145	2	15	3	*0,1*	146	124	1	19	2
Rohzucker	450	321	3	117	9	*0,4*	436	288	9	115	24
Verbrauchszucker	624	448	4	146	26	*0,5*	594	421	6	141	26
Kleie und Futtermehl aus Getreide	140	83	18	23	16	*0,1*	121	71	13	16	21
Ölkuchen	282	234	26	20	2	*0,2*	293	237	9	46	1
Eisenerz, Manganerz	13 375	4 654	9	8 709	3	*11,5*	11 052	4 201	7	6 814	30
Schwefelkies	1 013	267	36	675	35	*0,9*	992	269	39	658	26
Schwefelkiesabbrände	1 069	313	3	744	9	*0,9*	1 041	387	4	648	2
Kupfererze	614	377	2	235	0	*0,5*	559	319	3	237	—
Andere Erze	447	98	14	329	6	*0,4*	320	48	24	246	2
Eisenschlacken zur Verhüttung	639	216	14	408	1	*0,6*	434	165	12	251	6
Steinkohlen	35 069	15 991	17 593	842	643	*30,2*	31 708	13 447	16 875	802	584
Steinkohlenbrikette	330	77	224	27	2	*0,3*	331	86	220	23	2
Steinkohlenkoks	4 088	2 529	962	378	219	*3,5*	3 587	2 280	739	391	177
Braunkohlenbrikette und -koks	2 903	2 439	450	14	—	*2,5*	2 822	2 403	416	3	—
Rohes Erdöl, Stein- und Braunkohlenteer	273	185	1	52	35	*0,2*	187	143	6	9	29
Benzin	1 255	478	3	561	213	*1,1*	1 193	463	11	505	214
Benzol	152	69	49	33	1	*0,1*	113	53	33	26	1
Gasöl, Dieselöl	665	216	2	372	75	*0,6*	533	170	4	285	74
Andere Steinkohlenteerderivate	218	87	112	12	7	*0,2*	190	124	48	12	6
Andere Erdöl- uud Braunkohlenteerderivate	542	263	51	215	13	*0,5*	527	235	50	227	15
Rohe und bearbeitete Natursteine	3 777	2 881	840	54	2	*3,3*	3 196	2 406	710	79	1
Gewöhnliche Erde, Kies, Sand	13 476	12 191	1 225	49	11	*11,6*	10 195	8 700	1 419	65	11
Kalk und Gips, außer zum Düngen	196	175	21	—	0	*0,2*	125	110	14	1	—
Zement, Mörtel	1 526	1 080	410	0	27	*1,3*	1 350	990	350	3	7
Stein- und Siedesalz	1 237	789	438	0	10	*1,1*	1 095	717	370	2	6
Thomasmehl	588	268	227	78	15	*0,5*	451	179	128	107	37
Andere Phosphordüngemittel, außer Mischdünger	176	94	3	78	1	*0,2*	166	74	5	78	9
Kalidüngemittel, außer Mischdünger	1 250	578	282	3	387	*1,1*	1 235	460	273	10	492
Stickstoffdüngemittel, außer Mischdünger	408	173	220	9	6	*0,4*	432	192	225	8	7
Mischdünger	72	15	56	1	—	*0,1*	61	14	46	0	1
Wolle	34	22	6	4	2	*0,0*	35	27	3	1	4
Baumwolle	81	34	25	13	9	*0,1*	54	22	18	10	4
Andere Spinnstoffe	91	37	18	31	5	*0,1*	106	45	12	41	8
Stammholz über 1,5 m Länge, Baustangen	788	534	36	202	16	*0,7*	846	567	38	224	17
Papierholz	1 110	440	0	669	1	*1,0*	1 387	445	1	926	15
Schnittholz, Faßholz, Werkstücke	871	636	27	200	8	*0,8*	703	497	29	163	14
Holzwaren	10	4	3	3	0	*0,0*	10	6	2	2	0
Zellstoff, Holzschliff, Strohstoff	653	379	103	119	52	*0,6*	489	282	95	87	25
Papier, Pappe	555	415	108	26	6	*0,5*	418	291	98	23	6
Betonwaren	44	37	7	0	—	*0,0*	31	27	4	0	0
Künstliche Steine, Platten, Röhren	3 009	2 935	60	13	1	*2,6*	2 249	2 181	55	12	1
Andere Steingut-, Ton-, Porzellanwaren	22	8	9	5	0	*0,0*	20	7	9	4	0
Glas, Glaswaren	137	31	33	73	0	*0,1*	122	27	37	58	12
Roheisen, Eisenlegierungen	507	341	81	77	8	*0,4*	497	319	93	73	0
Alteisen und Abfälle von Eisen und Stahl	763	480	2	258	23	*0,7*	618	398	3	217	16
Stab- und Formeisen und -stahl	1 157	434	677	23	23	*1,0*	955	309	596	34	2
Bleche und Platten aus Eisen und Stahl	413	145	255	10	3	*0,4*	349	109	230	8	1
Bauwerksteile aus Eisen und Stahl	74	48	26	0	0	*0,1*	44	18	25	0	2
Röhren und Rohre aus Eisen und Stahl	412	111	295	4	2	*0,4*	276	72	200	2	2
Eisen- und Stahldraht	411	301	101	6	3	*0,4*	385	270	100	7	8
Andere Gießerei- und Walzwerkserzeugnisse	47	5	42	0	0	*0,0*	51	6	44	1	0
Andere Eisen- und Stahlwaren	224	101	117	6	0	*0,2*	179	63	110	5	1
Maschinen, Apparate	120	64	51	4	1	*0,1*	78	38	36	2	2
Rohkupfer, Kupferlegierungen	144	89	31	15	9	*0,1*	187	124	18	35	10
Rohzink, Zinklegierungen	60	29	4	23	4	*0,1*	70	31	4	29	6
Rohblei, Bleilegierungen	99	52	10	32	5	*0,1*	94	51	9	26	8
Andere rohe N.-E.-Metalle, auch Legierungen	15	4	2	7	2	*0,0*	20	5	3	11	1
Altmetalle und Abfälle von N.-E.-Metallen	51	32	1	16	2	*0,0*	49	30	1	17	1
N.-E.-Metallhalbzeug	57	39	11	6	1	*0,0*	46	25	18	2	1
N.-E.-Metallwaren	68	39	16	3	0	*0,0*	50	35	14	1	0

3. Güterverkehr

b. Verkehr nach Verkehrsbezirken

(Band 509 der Statistik des Deutschen Reichs)

Nr. des Verkehrsbezirkes	Verkehrsbezirke	1936					1935				
		Inlandverkehr (einschl. Lokalverkehr)		Auslandverkehr		Zusammen Ein- und Ausladungen in Deutschland	Inlandverkehr (einschl. Lokalverkehr)		Auslandverkehr		Zusammen Ein- und Ausladungen in Deutschland
		Versand nach	Empfang aus	Versand nach	Empfang aus		Versand nach	Empfang aus	Versand nach	Empfang aus	
		deutschen Bezirken		dem Ausland			deutschen Bezirken		dem Ausland		
		1 000 Tonnen									
1a	Ostpreußen (ohne 1b)	707	457	1	228	1 393	643	451	3	153	1 250
1b	Königsberg, Pillau und Elbing	491	852	5	9	1 357	444	680	2	32	1 158
3	Oder und Nebenarme in Pommern	2 570	1 608	—	52	4 230	2 357	1 335	0	23	3 715
4	Andere Wasserstraßen in Pommern	958	1 013	—	—	1 971	854	814	—	—	1 668
5	Mecklenburg ohne Elbe	224	225	—	0	449	246	232	—	—	478
6	Elbe in Mecklenburg und Schleswig-Holstein	386	155	—	1	542	158	140	0	1	299
7	Schleswig-Holstein usw. ohne Elbe	1 488	1 166	0	23	2 677	1 218	943	0	20	2 181
8a	Hamburg	4 196	4 178	453	462	9 289	3 691	3 106	390	315	7 502
8b	Unterelbe unterhalb Altona usw.	153	139	—	—	292	122	88	—	—	210
9a	Bremischer Staat bis zur Lesum	529	2 299	0	1	2 829	578	1 493	1	2	2 074
9b	Unterweser von der Lesummündung ab	425	581	1	2	1 009	354	453	0	2	809
10	Ems und D.-E.-K. unterh. Papenburg	3 131	3 366	30	5	6 532	2 569	2 630	34	4	5 237
11a	Elbe in Hannover	132	167	0	4	303	56	123	0	2	181
11b	Weser und Zuflüsse bis Bremen	1 693	361	1	0	2 055	1 185	394	5	0	1 584
11c	Ems und D.-E.-K. in Hannover	113	190	50	1	354	129	207	48	2	386
11d	Ems-Weser-Kanal in Hannover u. Weser-Elbe-Kanal mit Anschlußkanälen	1 356	2 254	239	59	3 908	1 280	1 940	249	49	3 518
11e	Sonstige Wasserstraßen in Hannover und Oldenburg	200	486	0	0	686	182	300	0	2	484
13	Oberschlesien	2 972	623	—	0	3 595	2 208	572	—	—	2 780
14	Breslau	521	264	0	—	785	396	227	—	—	623
15	Niederschlesien	824	380	—	—	1 204	655	366	—	0	1 021
16	Berlin	930	7 394	3	2	8 329	1 003	6 384	3	8	7 398
17a	Oder in Brandenburg	352	237	—	—	589	339	208	—	—	547
17b	Brandenburg rechts d. Oder u. Grenzmark	214	148	—	7	369	196	129	—	3	328
17c	Märkische Wasserstraßen	3 260	1 999	0	7	5 266	3 044	2 150	0	3	5 197
17d	Elbe in Brandenburg	24	71	—	7	102	19	58	—	6	83
18a	Plaue-Ihle-Kanal	468	150	—	2	620	387	130	—	1	518
18b	Magdeburg	623	989	20	28	1 660	476	811	13	21	1 321
18c	Elbe in der Provinz Sachsen und Anhalt	1 167	1 239	121	20	2 547	934	935	98	25	1 992
19	Saale und Unstrut	623	342	—	1	965	471	286	—	1	758
20	Land Sachsen	974	737	0	179	1 890	946	846	0	172	1 964
21a	Werra und Fulda	331	342	—	—	673	102	108	—	—	210
21b	Main in Hessen-Nassau	286	2 030	180	404	2 900	280	1 774	177	391	2 622
21c	Rhein in Hessen-Nassau	552	380	72	90	1 094	464	307	56	57	884
22a	Lippe-Kanal und D.-E.-K. südl. d. Lippe	4 160	4 716	1 249	276	10 401	3 143	3 659	1 000	418	8 220
22b	Rhein-Herne-Kanal in Westfalen	3 411	919	2 327	950	7 607	2 884	789	2 762	799	7 234
23a	Zuflüsse des Rheins in der Rheinprovinz	168	95	0	76	339	114	87	0	64	265
23b	Rhein-Herne-Kanal in der Rheinprovinz	2 185	737	1 802	626	5 350	1 940	669	2 239	798	5 646
24a	Weser u. Zuflüsse in Westfalen u. in Lippe	175	154	—	0	329	160	251	—	0	411
24b	D.-E.-K. nördlich der Lippe und Ems	176	587	20	15	798	185	621	22	9	837
24c	Ems-Weser-Kanal in Westfalen	114	54	0	—	168	111	53	0	0	164
25a	Walsum	614	89	441	1 302	2 446	521	115	421	905	1 962
25b	Rechtes Rheinufer in der Rheinprovinz Köln	2 664	2 578	1 829	1 119	8 190	1 820	1 993	1 601	1 137	6 551
26	Linkes Rheinufer v. der Nahe bis Koblenz	1 510	657	338	791	3 296	1 376	616	320	573	2 885
26a	Linkes Rheinufer von Koblenz abwärts	192	97	35	8	332	153	68	26	10	257
26b	Rheinhäfen bei Rheinhausen u. Homberg	5 367	713	1 685	875	8 640	4 477	586	1 961	797	7 821
26c	Saar im Deutschen Reich	1 076	754	1 071	1 718	4 619	929	679	1 145	1 400	4 153
27	Duisburg	75	85	320	201	681	14	14	185	162	375
28	Rhein in der Bayerischen Pfalz	5 008	4 062	13 090	6 504	28 664	4 541	3 271	11 179	5 034	24 025
31	Main in Hessen	1 390	2 277	584	1 036	5 287	900	2 068	564	748	4 280
32a	Rhein in Hessen	134	184	3	23	344	87	101	17	17	222
32b	Bodensee in Baden	1 514	1 891	388	526	4 319	1 321	1 767	342	429	3 859
33	Rhein in Baden bis Kehl einschl.	4	53	1	32	90	1	27	1	26	55
34a	Rhein in Baden von Kehl bis Mannheim	326	900	162	528	1 916	232	850	236	568	1 886
34b	Mannheim	308	2 068	31	293	2 700	287	1 992	28	355	2 662
34c	Neckar in Baden und Hessen	679	3 133	331	1 286	5 429	760	2 954	314	1 327	5 355
34d	Neckar und Zuflüsse in Württemberg	125	87	17	1	230	123	81	31	1	236
35a	Bodensee in Württemberg	349	563	25	69	1 006	256	172	5	—	433
35b	Donau und Zuflüsse in Bayern und Württemberg	133	84	1	24	242	90	64	3	56	213
36a	Bodensee in Bayern	29	32	430	342	833	39	39	371	249	698
36b	Main und Zuflüsse in Bayern und Baden	—	—	0	0	0	—	—	0	0	0
37a	Ludwigkanal	775	1 145	29	96	2 045	811	1 059	26	233	2 129
37b		26	24	—	0	50	25	21	—	—	46
	Zusammen	65 560	65 560	27 385	20 311	[1]) 178 816	55 286	55 286	25 878	17 410	[1]) 153 860
	Gesamtverkehr	65 560		47 696		[2]) 113 256	55 286		43 288		[2]) 98 574
	Hierzu Durchgangsverkehr					2 795					2 795
	Überhaupt					[2]) 116 051					[2]) 101 369

[1]) Inlandverkehr zweimal (als Versand und Empfang) gezählt. — [2]) Inlandverkehr einmal gezählt.

3. Güterverkehr

c. Verkehr der wichtigeren Häfen im Jahre 1936

(Wirtschaft und Statistik, Jahrgang 1937, Heft 4)

Wichtigere Häfen bzw. Hafengruppen[1])	Ankunft in 1 000 t				Abgang in 1 000 t						Ankunft und Abgang zusammen	Dagegen 1935
	Alle Güterarten	davon			Alle Güterarten	davon						
		Getreide	Erze	Stein- und Braunkohle		Getreide	Erze	Stein- und Braunkohle	Düngemittel	Eisen und Eisenwaren		
Königsberg i. Pr.	593	22	30	—	371	6	30	235	3	9	964	919
Übriges Ostpreußen (5)	604	7	32	238	220	3	30	1	0	4	824	713
Kosel	412	0	280	4	2 976	27	10	2 839	7	11	3 388	2 549
Breslau	264	18	15	2	380	139	2	28	1	5	644	534
Mittlere Oder u. Warthe (6)	349	15	6	106	937	104	0	402	0	6	1 286	1 087
Stettin und Swinemünde	1 689	192	0	391	2 403	82	327	1 175	89	109	4 092	3 587
Berlin insgesamt	7 396	310	19	2 752	1 172	87	14	46	7	38	8 568	7 585
Übrige märk. Häfen (12)	1 399	28	15	571	2 554	10	2	76	0	39	3 953	3 575
Dresden und Riesa	587	66	10	8	467	31	2	128	0	10	1 054	1 127
Magdeburg	1 017	62	46	518	621	59	24	143	3	19	1 638	1 336
Übrige Elbhäfen (9)	939	136	35	72	968	49	9	40	351	6	1 907	1 584
Hafen Hamburg	4 275	526	59	367	4 746	294	237	1 076	50	110	9 021	7 272
Halle	176	27	0	—	156	74	0	10	2	1	332	280
Lübeck	478	4	46	34	357	14	16	12	—	28	835	624
Holstein (5)	535	42	0	176	208	3	0	2	4	5	743	687
Ober- und Mittelweser (4)	162	55	0	19	335	14	—	54	71	0	498	611
Bremen	2 273	21	1	518	478	88	3	30	18	32	2 751	2 002
Übrige Unterweser (5)	746	20	8	167	211	62	12	4	1	25	957	727
Ems-Weser-Kanal (6)	2 186	53	130	1 515	1 556	117	650	1	318	32	3 742	3 267
Rhein-Ems-Kanäle (20)	8 272	99	4 791	289	16 247	23	100	14 327	31	551	24 519	22 386
Emden	3 275	1	3	3 020	3 009	82	2 789	26	1	29	6 284	5 043
Kehl	1 345	127	7	934	433	61	7	68	40	21	1 778	1 810
Karlsruhe	2 346	49	21	1 874	246	0	4	3	1	61	2 592	2 585
Mannheim	4 419	362	70	2 295	719	47	56	112	5	47	5 138	5 088
Ludwigshafen	3 232	146	267	1 528	1 392	12	204	62	165	600	4 624	3 895
Mainz	1 484	7	38	877	574	2	28	—	1	25	2 058	1 903
Übriger Mittelrhein (17)	2 655	95	122	661	4 793	13	212	2 595	17	73	7 448	6 317
Köln	1 448	138	80	67	1 819	13	42	1 226	1	158	3 267	2 780
Düsseldorf	1 531	168	21	22	858	9	0	194	0	220	2 389	2 146
Duisburg-Ruhrort	3 749	233	852	41	13 484	62	399	12 051	108	298	17 233	14 629
Übriger Niederrhein (14)	13 170	218	9 688	92	8 723	61	475	4 354	497	1 641	21 893	18 762
Heilbronn und Jagstfeld	568	13	0	166	430	4	0	0	—	43	998	413
Bayerischer Main (3)	819	14	0	561	195	40	17	3	0	11	1 014	1 079
Frankfurt und Umg. (4)	2 503	51	36	1 460	453	38	35	5	105	43	2 956	2 646
Saarbrücken	157	1	132	—	340	—	—	340	—	—	497	322
Regensburg und Passau	338	55	3	7	423	17	1	14	14	54	761	610
Alle wichtigeren Häfen	**77 391**	**3 381**	**16 863**	**21 352**	**75 255**	**1 747**	**5 737**	**41 682**	**1 911**	**4 364**	**152 646**	**132 480**
Dagegen Vorjahr	65 412	3 558	14 092	18 664	67 068	2 084	5 271	37 620	1 623	3 741	132 480	
Grenze Emmerich	20 662	1 738	9 895	2 178	25 291	24	28	17 034	1 209	2 217	45 953	42 023
Dagegen Vorjahr	17 730	1 658	7 760	1 907	24 293	35	39	16 605	1 215	1 907	42 023	

[1]) Bei den Hafengruppen ist in Klammern die Zahl der wichtigeren Häfen angegeben.

H. Seeschiffahrt

1. Bestand der deutschen Seeschiffe (Kauffahrteischiffe)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, zuletzt 1937, III)

Bestand der Seeschiffe (Schiffe von mehr als 50 cbm = 17,65 Reg.-Tons Brutto-Raumgehalt)	Insgesamt			davon mit Antriebsmaschinen								
				Dampfschiffe			Motorschiffe			Segelschiffe und Seeleichter		
	Anzahl	1000 Br.-R.-T.	1000 N.-R.-T.	Anzahl	1000 Br.-R.-T.	1000 N.-R.-T.	Anzahl	1000 Br.-R.-T.	1000 N.-R.-T.	Anzahl	1000 Br.-R.-T.	1000 N.-R.-T.
am 1. Januar 1914	4 935	5 239	3 320	2 145	4 665	2 815	25	29	17	120	21	13
» 1. » 1934	[1])3 514	3 808	2 201	1 585	3 012	1 712	240	599	350	[3])1 325	123	72
» 1. » 1935	[2])3 536	3 737	2 155	1 553	2 929	1 662	284	612	358	[4])1 357	127	74
» 1. » 1936	[5])3 517	3 705	2 138	1 506	2 877	1 636	319	635	370	[6])1 369	129	74
» 1. » 1937	[7])3 579	3 887	2 238	1 530	2 946	1 673	382	751	436	[8])1 361	129	73
Zu Handelszwecken dienende Fahrzeuge*)												
am 1. Januar 1914	3 968	5 096	3 258	1 630	4 572	2 791	21	29	17	22	8	6
» 1. » 1934	2 631	3 649	2 139	1 033	2 890	1 670	220	596	349	1 045	97	60
» 1. » 1935	2 634	3 573	2 092	1 003	2 803	1 618	262	609	357	1 050	97	59
» 1. » 1936	2 617	3 542	2 075	969	2 752	1 592	290	631	369	1 057	98	60
» 1. » 1937	2 640	3 685	2 155	970	2 794	1 616	345	737	428	1 042	97	58
Seefischereifahrzeuge*)												
am 1. Januar 1914	649	87	37	265	53	14	2	0	0	98	13	7
» 1. » 1934	642	117	47	342	88	34	13	2	1	274	26	12
» 1. » 1935	673	125	51	351	93	36	14	2	1	300	30	14
» 1. » 1936	679	126	51	347	93	36	19	2	1	306	31	15
» 1. » 1937	712	150	62	369	115	46	25	3	1	313	31	15
Andere nicht eigentlichen Handelszwecken dienende Fahrzeuge*)												
am 1. Januar 1914	318	56	25	250	40	10	2	0	0	—	—	—
» 1. » 1934	241	43	15	210	34	8	7	2	1	6	0	0
» 1. » 1935	229	39	12	199	33	8	8	2	1	7	0	0
» 1. » 1936	221	37	12	190	31	8	10	2	1	6	0	0
» 1. » 1937	227	53	21	191	36	11	12	11	6	6	0	0
Bestand am 1. Januar 1936												
im Nordseegebiet	2 942	3 431	1 980	1 209	2 631	1 497	261	625	365	1 259	122	69
darunter[9]) Hamburg[10])	1 258	1 900	1 108	475	1 340	775	148	477	277	568	56	31
Bremen	331	1 189	693	256	1 031	590	26	134	80	10	8	7
Emden	114	76	45	38	63	38	1	0	0	71	11	5
im Ostseegebiet	575	274	158	297	246	138	58	10	5	110	7	5
darunter[9]) Stettin	120	97	55	91	89	50	6	5	3	11	1	1
Rostock	39	52	31	36	51	30	1	0	0	1	0	0
nach Größenklassen												
100 bis unter 300 Br.-R.-T.	996	178	85	382	84	31	96	16	9	466	68	37
300 » » 500 » » »	206	80	46	126	49	21	22	8	4	3	1	1
500 » » 1 000 » » »	288	223	129	255	200	110	6	5	2	—	—	—
1 000 » » 3 000 » » »	325	594	338	303	556	316	20	35	19	2	4	3
3 000 » » 5 000 » » »	128	508	306	100	402	241	25	97	56	1	3	3
5 000 » » 10 000 » » »	208	1 442	867	160	1 107	667	48	335	200	—	—	—
10 000 » » 20 000 » » »	25	357	205	15	222	128	10	135	77	—	—	—
20 000 und darüber	8	248	121	8	248	121	—	—	—	—	—	—
nach Altersklassen[11])												
Unter 1 Jahr	63	97	54	15	59	33	30	36	20	17	3	1
1 bis unter 3 Jahre	106	72	38	23	31	16	22	31	17	61	10	5
3 » » 5 »	58	34	19	8	11	6	14	18	10	36	5	2
5 » » 7 »	158	302	172	75	204	116	34	92	54	47	5	3
7 » » 10 »	272	681	377	113	434	232	90	237	138	67	7	4
10 » » 15 »	567	1 402	818	400	1 179	684	63	200	118	88	16	11
15 » » 20 »	328	352	202	237	331	187	19	5	3	58	8	4
20 » » 30 »	997	475	282	325	392	226	28	14	8	530	45	26
30 » » 40 »	654	237	143	195	195	113	10	2	1	355	25	15
40 » » 50 »	198	42	25	87	33	18	1	0	0	75	4	2
50 Jahre und darüber	86	11	6	27	8	5	4	0	0	24	1	0

Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — *) In den Gesamtangaben mitenthalten. — [1]) Darunter ohne Antriebsmaschinen: 198 Segelschiffe mit 17 000 Br.-R.-T. (14 000 N.-R.-T.) und 166 Leichter mit 58 000 Br.-R.-T. (53 000 N.-R.-T.) — [2]) Darunter 1323 Segelschiffe mit 123 000 Br.-R.-T. (72 000 N.-R.-T.) — [3]) Darunter ohne Antriebsmaschinen: 182 Segelschiffe mit 13 000 Br.-R.-T. (11 000 N.-R.-T.) und 160 Leichter mit 55 000 Br.-R.-T. (50 000 N.-R.-T.) — [4]) Darunter 1355 Segelschiffe mit 127 000 Br.-R.-T. (74 000 N.-R.-T.) — [5]) Darunter ohne Antriebsmaschinen: 169 Segelschiffe mit 13 000 Br.-R.-T. (11 000 N.-R.-T.) und 154 Leichter mit 51 000 Br.-R.-T. (47 000 N.-R.-T.) — [6]) Darunter 1367 Segelschiffe mit 129 000 Br.-R.-T. (74 000 N.-R.-T.) — [7]) Darunter ohne Antriebsmaschinen: 156 Segelschiffe mit 12 000 Br.-R.-T. (10 000 N.-R.-T.) und 150 Leichter mit 50 000 Br.-R.-T. (46 000 N.-R.-T.). — [8]) Darunter 1 359 Segelschiffe mit 129 000 Br.-R.-T. (73 000 N.-R.-T.). — [9]) Mit einem Bestand von mehr als 50 000 Br.-R.-T. — [10]) Ohne Altona, Harburg-Wilhelmsburg usw. — [11]) Soweit bekannt.

2. Schiffsunfälle und -verluste

(III. Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs)

Große Ziffern = alle Schiffe, kleine Ziffern = Dampf- und Motorschiffe

Jahre	Gestrandet		Gekentert od. gesunken		Zusammengestoßen		Verschollen		Unfälle anderer Art		Zusammen		Davongingen verloren	
	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto
I. Deutsche Seeschiffe														
a. An der deutschen Küste und in deutschen Binnengewässern														
1933	12	2 328	9	238	33	15 324	—	—	13	2 218	67	20 108	6	284
	5	2 131	2	201	19	14 902	—	—	4	1 893	30	19 127	1	201
1934	23	7 067	11	352	51	33 483	—	—	15	6 019	100	46 921	11	3 323
	10	6 528	1	99	23	31 421	—	—	5	5 559	39	43 607	1	3 179
1935	25	6 264	12	139	52	45 574	—	—	21	8 990	110	60 967	13	215
	7	5 707	—	—	35	43 161	—	—	9	8 233	51	57 101	—	—
1936	20	11 549	7	106	56	22 816	—	—	19	9 270	102	43 741	7	663
	7	10 761	—	—	29	21 231	—	—	11	8 881	47	40 873	1	599
b. Außerhalb der deutschen Küstengewässer														
1933	39	34 114	9	721	18	25 016	3	174	19	41 698	88	101 723	18	1 741
	31	33 526	6	667	15	24 928	2	171	15	41 004	69	100 296	14	1 684
1934	43	56 688	3	248	12	12 832	—	—	19	32 158	77	101 926	10	9 434
	36	56 306	2	186	11	12 738	—	—	17	31 737	66	100 967	8	9 366
1935	31	33 709	6	737	28	43 494	2	187	25	35 389	92	113 516	15	1 804
	22	32 768	2	491	26	43 307	2	187	21	35 079	73	111 832	7	1 137
1936	42	56 130	3	8 318	25	37 716	5	972	25	60 777	100	163 913	16	15 534
	35	54 306	3	8 318	20	37 612	2	872	25	60 777	85	161 885	13	15 434
c. Insgesamt														
1933	51	36 442	18	959	51	40 340	3	174	32	43 916	155	121 831	24	2 025
	36	35 657	8	868	34	39 830	2	171	19	42 897	99	119 423	15	1 885
1934	66	63 755	14	600	63	46 315	—	—	34	38 177	177	148 847	21	12 757
	46	62 834	3	285	34	44 159	—	—	22	37 296	105	144 574	9	12 545
1935	56	39 973	18	876	80	89 068	2	187	46	44 379	202	174 483	28	2 019
	29	38 475	2	491	61	86 468	2	187	30	43 312	124	168 933	7	1 137
1936	62	67 679	10	8 424	81	60 532	5	972	44	70 047	202	207 654	23	16 197
	42	65 067	3	8 318	49	58 843	2	872	36	69 658	132	202 758	14	16 033
II. Fremde Schiffe an der deutschen Küste														
1933	4	2 954	—	—	16	26 470	—	—	2	3 940	22	33 364	2	4 977
	3	2 854	—	—	13	26 204	—	—	2	3 940	18	32 998	1	4 877
1934	6	6 769	—	—	12	14 754	—	—	2	3 929	20	25 452	—	—
	4	6 705	—	—	9	14 388	—	—	2	3 929	15	25 022	—	—
1935	4	6 610	—	—	13	19 447	—	—	2	4 860	19	30 917	1	40
	3	6 570	—	—	13	19 447	—	—	1	4 754	17	30 771	—	—
1936	10	16 806	—	—	17	21 987	—	—	3	4 102	30	42 895	1	7
	7	16 649	—	—	12	21 357	—	—	1	3 835	20	41 841	—	—

3. Seeschiffbau

(Nach Angaben des Germanischen Lloyd — Schiffe jeder Größe)

Große Ziffern = alle Schiffe, Kursivziffern = Dampfschiffe, kleine Ziffern = Motorschiffe

Jahre	Auf deutschen Werften								Auf ausländischen Werften			
	für deutsche Rechnung				für fremde Rechnung				für deutsche Rechnung			
	Fertiggestellt		Ende des Jahres im Bau*)		Fertiggestellt		Ende des Jahres im Bau*)		Fertiggestellt		Ende des Jahres im Bau*)	
	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.
1913	656	423,9	355	872,9	170	34,8	35	14,2	99	41,9	28	6,4
	131	*340,0*	*159*	*805,7*	*40*	*22,7*	*6*	*7,9*	*8*	*25,2*	*2*	*1,3*
	67	18,3	22	23,8	38	3,3	7	0,4	8	0,7	1	0,1
1935	60	120,9	85	211,7	20	90,0	54	227,2	1	2,4	1	10,0
	17	*77,6*	*31*	*69,0*	*6*	*13,4*	*34*	*68,0*	*1*	*2,4*	—	—
	28	40,9	47	141,6	14	76,6	20	159,2	—	—	1	10,0
1936	117	185,7	146	292,8	64	197,7	57	426,1	2	10,9	1	0,7
	43	*72,6*	*72*	*113,7*	*38*	*58,2*	*5*	*33,6*	—	—	*1*	*0,7*
	51	109,4	62	176,4	26	139,5	52	387,5	2	10,9	—	—

*) 1913 einschließlich der Bauaufträge.

4. Schiffsverkehr über See

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 488 und frühere)

Der Verkehr der in der Hochseefischerei tätigen sowie der zum Steinzangen, Muschel- oder Sandfischen u. dgl. ein- und auslaufenden Schiffe ist nicht nachgewiesen. — Schiffe, die auf einer Reise mehrere deutsche Häfen berührten, sind nur einmal als angekommen oder abgegangen gezählt.

a. Seeschiffsverkehr nach Schiffsgattungen und Verkehrsrichtungen

Art des Verkehrs	Im Jahre	In deutschen Häfen							
		angekommen				abgegangen			
		überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
		Schiffe	Reg.-Tons netto	Schiffe	Reg.-Tons netto	Schiffe	Reg.-Tons netto	Schiffe	Reg.-Tons netto
Gesamtverkehr	1913	106 374	34 396 691	93 096	31 413 634	107 366	34 521 222	86 588	23 741 585
	1927	76 462	39 332 076	66 240	36 385 842	79 173	39 036 409	65 130	28 752 748
	1928	81 458	42 079 360	69 229	39 093 961	83 942	41 712 439	69 472	31 178 677
	1929	75 854	42 146 103	63 931	39 147 359	78 311	42 085 089	66 359	32 002 336
	1930	80 785	42 722 213	63 913	38 676 428	78 326	42 177 295	66 722	32 559 323
	1931	73 374	38 403 826	57 421	34 462 428	74 329	37 597 193	65 762	30 047 069
	1932	71 687	34 692 717	57 985	30 962 944	72 161	34 632 809	62 457	27 625 075
	1933	75 682	35 903 953	61 376	31 903 751	76 259	36 053 840	65 583	28 767 682
	1934	81 302	39 799 398	68 505	35 558 310	81 816	39 235 433	68 607	30 261 771
	1935	83 950	40 678 786	69 905	35 738 070	84 587	39 742 084	69 647	30 799 733
Darunter Verkehr der Dampf- und Motorschiffe	1913	70 995	31 054 895	67 098	28 843 258	71 138	31 142 898	60 164	21 162 598
	1927	54 352	37 092 594	50 297	34 742 802	53 811	36 736 415	45 747	27 043 603
	1928	56 628	39 715 520	52 261	37 390 275	55 838	39 278 212	48 051	29 333 709
	1929	53 484	39 981 810	48 875	37 575 259	53 874	39 838 744	46 357	30 221 118
	1930	53 922	40 237 620	48 351	37 041 344	49 871	39 666 478	43 025	30 508 640
	1931	50 213	36 476 134	44 429	33 224 047	49 761	35 661 532	44 900	28 384 592
	1932	45 784	32 502 455	41 152	29 426 907	45 329	32 377 640	40 581	25 836 266
	1933	46 763	33 522 353	42 054	30 183 600	46 628	33 652 472	41 891	26 841 352
	1934	52 196	37 360 241	46 747	33 701 439	52 092	36 798 017	45 485	28 379 875
	1935	54 859	38 157 595	48 684	33 907 127	54 212	37 212 720	46 860	28 920 794
Verkehr mit deutschen Häfen (Inlandverkehr)	1913	66 555	7 652 778	57 707	5 893 655	67 080	7 768 233	57 813	6 076 966
	1927	41 090	8 205 535	36 611	7 046 049	42 296	8 469 405	36 803	7 208 768
	1928	43 137	8 479 260	38 071	7 291 627	43 779	8 578 008	37 818	7 320 942
	1929	38 783	8 487 366	34 504	7 430 333	40 143	8 682 545	35 582	7 587 592
	1930	41 198	9 025 090	36 253	7 523 433	37 544	8 985 995	32 549	7 415 228
	1931	37 257	8 308 168	33 198	7 078 358	37 198	8 111 292	33 244	6 778 012
	1932	40 785	8 251 471	35 529	6 698 939	40 374	8 314 430	35 165	6 575 173
	1933	46 052	9 101 125	39 816	7 385 544	45 987	8 981 290	39 461	7 223 122
	1934	52 121	10 544 273	44 687	8 586 449	52 240	10 568 546	44 726	8 551 558
	1935	55 573	12 269 826	47 192	9 988 449	55 622	11 456 217	46 719	9 168 718
Verkehr mit außerdeutschen europäischen Häfen	1913	36 693	16 851 957	32 269	15 649 899	38 006	18 740 924	26 612	9 966 302
	1927	31 404	16 950 370	25 666	15 170 840	34 102	19 978 022	25 757	11 683 555
	1928	33 938	17 721 689	26 779	15 935 057	37 219	21 704 982	28 899	13 100 095
	1929	33 028	18 319 775	25 387	16 384 794	35 145	21 338 053	27 949	13 068 509
	1930	35 921	18 983 354	23 996	16 451 411	37 984	21 440 905	31 570	14 178 294
	1931	32 703	16 076 862	20 817	13 392 969	34 483	18 234 515	30 067	12 821 740
	1932	27 884	13 912 414	19 441	11 743 405	29 405	16 058 750	25 112	11 591 398
	1933	26 594	14 347 295	18 529	12 070 185	27 897	16 744 818	24 000	12 282 592
	1934	26 000	16 250 848	20 640	13 980 111	27 201	18 591 881	21 815	12 913 692
	1935	25 528	16 935 553	19 870	14 305 971	26 526	17 987 942	20 773	12 518 336
Verkehr mit außereuropäischen Häfen	1913	3 126	9 891 956	3 120	9 870 080	2 280	8 012 065	2 163	7 698 317
	1927	3 968	14 176 171	3 963	14 168 953	2 775	10 588 982	2 570	9 860 425
	1928	4 383	15 878 411	4 379	15 867 277	2 944	11 429 449	2 755	10 757 640
	1929	4 043	15 338 962	4 040	15 332 232	3 023	12 064 491	2 828	11 346 235
	1930	3 666	14 713 769	3 664	14 701 584	2 798	11 750 395	2 603	10 965 801
	1931	3 414	14 018 796	3 406	13 991 101	2 648	11 251 386	2 451	10 447 317
	1932	3 018	12 528 832	3 015	12 520 600	2 382	10 259 629	2 180	9 458 504
	1933	3 036	12 455 533	3 031	12 448 022	2 375	10 327 732	2 122	9 261 968
	1934	3 181	13 004 277	3 178	12 991 750	2 375	10 075 006	2 066	8 796 521
	1935	2 849	11 473 407	2 843	11 443 650	2 439	10 297 925	2 155	9 112 679

4. Schiffsverkehr über See
b. Verkehr mit dem Ausland im Jahre 1935

Herkunfts- und Bestimmungsländer	Angekommene Schiffe				Abgegangene Schiffe			
	überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto
Europa								
Europäisches Rußland (UdSSR) an der Ostsee	492	600 128	488	593 631	483	644 221	65	121 473
Europäisches Rußland (UdSSR) am Schwarzen und Asowschen Meer und Ukraine	25	66 999	25	66 999	14	34 979	4	9 652
Estland und Lettland	652	274 221	631	263 832	758	367 801	430	238 965
Memelgebiet	130	59 928	116	52 575	356	159 221	168	109 597
Danzig	346	202 291	294	165 290	1 017	514 925	335	174 072
Finnland an der Ostsee	928	564 364	898	541 461	1 164	795 584	788	501 167
Schweden an der Ostsee einschl. Sund und Kattegatt	4 183	3 273 747	3 778	3 078 876	4 784	3 626 760	4 230	2 979 606
Schweden am Skagerrak	97	13 186	91	10 341	77	19 271	57	13 081
Norwegen am Skagerrak	597	448 234	506	401 443	583	479 418	522	344 115
Norwegen am Atlantischen Meer	609	769 624	592	754 443	544	747 132	302	297 171
Norwegen am Eismeer und Spitzbergen	64	145 850	62	143 170	79	169 877	67	131 407
Dänemark an der Ostsee einschl. Sund, Belte und Kattegatt	8 856	2 451 072	5 218	2 043 405	8 859	2 462 583	8 018	2 322 791
Dänemark an der Nordsee und am Skagerrak mit Färöer und Island	288	91 932	170	58 363	406	119 140	397	116 912
Großbritannien und Nordirland:								
Küste an der Nordsee	3 156	2 558 430	2 875	2 213 489	2 609	2 386 084	1 524	1 173 491
Küste am Englischen Kanal einschl. der Kanalinseln	153	146 611	139	131 786	131	286 910	83	130 690
Westküste, Nordirland und Irischer Freistaat	596	500 870	518	354 885	627	568 801	583	476 043
Niederlande	2 092	1 592 888	1 700	1 094 927	2 131	1 751 473	1 710	1 134 685
Belgien	697	734 086	497	450 117	461	555 675	354	419 109
Frankreich am Atlantischen Meer einschl. des Englischen Kanals	284	339 531	124	119 624	164	240 416	141	213 105
Frankreich am Mittelländischen Meer einschl. Corsica und Monaco	6	8 671	6	8 671	9	12 502	9	12 502
Spanien am Atlantischen Meer	172	190 596	166	179 651	119	97 073	118	96 181
Spanien am Mittelländischen Meer	226	228 876	226	228 876	132	146 759	128	143 021
Portugal einschl. der Azoren	95	117 805	90	109 142	103	122 147	99	105 804
Italien	277	592 775	185	307 763	383	916 738	372	879 584
Griechenland einschl. Kreta	68	109 157	66	105 754	47	95 304	47	95 304
Türkei, Thrazien	24	29 851	24	29 851	26	37 550	26	37 550
Gesamttürkei	*96*	*144 649*	*96*	*144 649*	*71*	*109 189*	*71*	*109 189*
Bulgarien	67	107 632	67	107 632	20	26 473	20	26 473
Rumänien	113	381 441	113	381 441	51	136 218	29	59 813
Sonstige europäische Länder	235	334 757	205	308 533	389	466 907	147	154 969
Zusammen Europa	25 528	16 935 553	19 870	14 305 971	26 526	17 987 942	20 773	12 518 336
Außereuropa								
Britisches Nordamerika am Atlantischen Meer einschl. der Bermuda-Inseln	31	130 478	31	130 478	42	135 613	41	132 916
Britisches Nordamerika am Stillen Meer	34	157 958	34	157 958	31	147 904	31	147 904
Vereinigte Staaten von Amerika am Atlantischen Meer	505	3 321 866	503	3 306 264	462	3 148 516	404	2 901 698
Vereinigte Staaten von Amerika am Stillen Meer und Alaska	14	56 677	14	56 677	29	138 463	27	129 840
Mexiko am Atlantischen Meer	81	292 639	81	292 639	36	127 325	31	105 626
Britische Besitzungen in Westindien einschl. der Bahama-Inseln	4	9 639	4	9 639	45	175 903	7	18 773
Niederländische Besitzungen in Westindien	119	583 110	117	573 945	56	268 432	9	29 086
Brasilien	113	338 737	113	338 737	154	464 899	150	453 243
Argentinien	193	882 091	193	882 091	205	990 155	178	894 132
Chile	102	359 072	102	359 072	71	256 056	63	225 969
Sonstige amerikanische Länder	166	532 512	166	532 512	181	607 965	139	416 893
Zusammen Amerika	1 362	6 664 779	1 358	6 640 012	1 312	6 461 231	1 080	5 456 080
Marokko (Französische Zone) einschl. Tangerzone	65	79 302	64	76 625	65	81 035	65	81 035
Kamerun (Mandatsgebiet)	89	169 891	89	169 891	62	111 777	57	105 225
Britische Besitzungen in Westafrika	113	264 562	113	264 562	34	80 909	26	64 217
Französische Besitzungen in Westafrika	72	181 172	72	181 172	14	44 720	14	44 720
Union von Südafrika	34	154 033	34	154 033	31	127 608	30	124 039
Portugiesische Besitzungen in Ostafrika	55	240 623	55	240 623	66	326 236	66	326 236
Sonstige afrikanische Länder	231	585 706	230	583 393	250	627 335	247	621 545
Zusammen Afrika	659	1 675 289	657	1 670 299	522	1 399 620	505	1 367 017
Asiatisches Rußland (UdSSR) am Schwarzen Meer	97	310 020	97	310 020	54	141 915	31	53 396
Asiatisches Rußland (UdSSR) am Stillen Meer	2	9 998	2	9 998	—	—	—	—
Britische Besitzungen in Indien einschl. der Ansiedlungen an der Straße von Malakka und auf Borneo	149	642 724	149	642 724	105	467 042	105	467 042
Niederländisch-Indien	97	414 000	97	414 000	40	177 111	39	172 671
Siam	20	76 431	20	76 431	18	72 768	18	72 768
China	38	166 908	38	166 908	23	97 598	23	97 598
Japan ohne Chosen (Korea)	234	1 046 240	234	1 046 240	181	848 046	179	840 841
Sonstige asiatische Länder	151	306 491	151	306 491	100	268 882	92	224 650
Zusammen Asien	788	2 972 812	788	2 972 812	521	2 073 362	487	1 928 970
Australischer Bund	38	151 911	38	151 911	81	352 584	80	349 484
Sonstige australische Länder	2	8 616	2	8 616	3	11 128	3	11 128
Zusammen Australien	40	160 527	40	160 527	84	363 712	83	360 612

4. Schiffsverkehr über See

c. Verkehr nach deutscher und fremder Flagge

Flagge der Schiffe	Im Jahre	Angekommene Schiffe				Abgegangene Schiffe			
		überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
		Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto
Deutsche Schiffe	1913	80 154	20 871 833	70 553	18 928 102	80 861	20 891 873	69 033	16 622 262
	1927	57 149	19 888 717	50 236	18 088 363	60 200	19 871 253	51 668	16 171 699
	1928	61 096	21 722 349	52 426	19 833 758	63 745	21 642 973	55 081	17 862 922
	1929	56 946	22 552 239	48 748	20 609 199	59 511	22 628 638	52 304	18 841 528
	1930	61 886	23 403 495	49 579	20 748 413	59 353	22 868 145	51 993	19 051 338
	1931	56 600	21 753 773	44 723	19 267 026	57 534	21 217 243	52 112	18 279 637
	1932	56 300	19 253 967	45 954	16 895 221	56 948	19 346 889	50 257	16 353 836
	1933	60 427	20 265 155	49 811	17 761 744	60 954	20 309 033	52 939	16 940 606
	1934	65 792	23 572 919	56 090	20 935 145	66 176	23 066 695	56 276	18 549 789
	1935	69 059	25 388 565	58 425	22 434 924	69 537	24 398 027	57 423	19 261 602
Fremde Schiffe	1913	26 220	13 524 858	22 543	12 485 532	26 505	13 629 349	17 555	7 119 323
	1927	19 313	19 443 359	16 004	18 297 479	18 973	19 165 156	13 462	12 581 049
	1928	20 362	20 357 011	16 803	19 260 203	20 197	20 069 466	14 391	13 315 755
	1929	18 908	19 593 864	15 183	18 538 160	18 800	19 456 451	14 055	13 160 808
	1930	18 899	19 318 718	14 334	17 928 015	18 973	19 309 150	14 729	13 507 985
	1931	16 774	16 650 053	12 698	15 195 402	16 795	16 379 950	13 650	11 767 432
	1932	15 387	15 438 750	12 031	14 067 723	15 213	15 285 920	12 200	11 271 239
	1933	15 255	15 638 798	11 565	14 142 007	15 305	15 744 807	12 644	11 827 076
	1934	15 510	16 226 479	12 415	14 623 165	15 640	16 168 738	12 331	11 711 982
	1935	14 891	15 290 221	11 480	13 303 146	15 050	15 344 057	12 224	11 538 131

d. Verkehr nach einzelnen fremden Flaggen

Flagge der fremden Schiffe	In deutschen Häfen sind fremde Schiffe							
	angekommen				abgegangen			
	1935		1934		1935		1934	
	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto
britische	2 048	3 248 449	2 472	4 092 621	2 051	3 266 287	2 467	4 166 163
schwedische	3 248	2 369 344	3 287	2 151 707	3 252	2 369 494	3 301	2 165 091
niederländische	3 030	1 900 016	3 056	1 975 415	3 135	1 851 308	3 114	1 819 629
dänische	3 611	1 770 791	3 543	1 800 767	3 648	1 733 431	3 610	1 728 936
norwegische	1 113	1 574 955	1 179	1 476 922	1 071	1 590 887	1 142	1 461 622
nordamerikanische (V. St. v. A.)	204	1 204 811	216	1 236 915	207	1 221 585	216	1 242 233
italienische	188	538 225	205	591 052	197	566 712	202	581 479
russische (UdSSR)	242	487 895	282	574 456	254	496 935	285	582 125
griechische	176	424 791	101	249 266	181	434 332	104	253 390
französische	187	409 003	204	467 982	191	423 990	215	496 954
finnische	308	231 084	311	222 396	312	230 656	321	226 562
Danziger	56	218 855	80	410 757	59	235 882	91	481 181
japanische	47	216 369	83	365 901	44	203 508	84	370 717
panamaische	33	182 106	18	74 868	34	190 706	15	64 630
lettische	66	86 846	82	84 045	72	95 845	84	85 521
brasilianische	22	88 428	23	99 217	22	88 705	23	98 570
portugiesische	61	83 697	78	105 240	64	86 238	77	102 119
spanische	34	69 324	14	30 274	35	70 539	14	30 274
jugoslawische	26	70 059	20	49 435	25	66 141	18	44 545
belgische	43	43 785	41	43 246	44	44 461	39	41 756
estnische	75	27 028	85	42 603	76	27 347	84	42 351
polnische	31	18 289	28	17 658	31	18 289	28	17 662
ägyptische	6	13 887	7	16 258	6	13 887	7	16 258
litauische (Memeler)	8	4 139	45	17 598	8	4 139	47	18 822
ungarische	—	—	4	10 168	—	—	4	10 168
andere fremde Schiffe	28	8 045	46	19 712	31	12 753	48	19 980
Insgesamt fremde Schiffe	**14 891**	**15 290 221**	**15 510**	**16 226 479**	**15 050**	**15 344 057**	**15 640**	**16 168 738**

4. Schiffsverkehr über See

e. Verkehr in den wichtigeren deutschen Häfen

Häfen	Im Jahre	Angekommene Schiffe						Abgegangene Schiffe					
		mit Ladung		in Ballast oder leer		davon zusammen im Auslandverkehr		mit Ladung		in Ballast oder leer		davon zusammen im Auslandverkehr	
		Anzahl	in 1 000 Reg.-Tons netto	Anzahl	in 1 000 Reg.-Tons netto	Anzahl	in 1 000 Reg.-Tons netto	Anzahl	in 1 000 Reg.-Tons netto	Anzahl	in 1 000 Reg.-Tons netto	Anzahl	in 1 000 Reg.-Tons netto
Blumenthal	1913	187	92	—	—	91	62	46	11	27	8	25	6
	1935	245	137	—	—	123	70	57	23	2	0	37	17
	1936	262	123	1	0	85	56	57	40	1	0	41	27
Brake	1913	294	418	46	4	252	412	176	23	183	340	181	333
	1935	295	108	96	44	68	70	196	68	155	66	117	88
	1936	253	98	95	53	79	101	175	85	89	57	111	93
Bremen	1913	3 309	1 929	566	220	1 806	1 511	2 841	1 213	865	863	1 809	1 506
	1935	5 280	4 791	1 109	840	2 846	3 699	5 722	5 221	796	443	3 708	4 414
	1936	5 363	4 965	1 743	897	2 939	3 727	6 474	5 368	767	538	3 796	4 567
Bremerhaven	1913	1 414	2 280	50	78	554	2 038	1 537	2 231	112	183	502	1 963
	1935	899	2 656	46	111	230	1 542	636	2 380	156	291	237	1 840
	1936	936	2 861	31	66	285	1 822	709	2 517	187	382	266	1 973
Brunsbüttel	1913	253	63	14	1	113	56	35	5	130	32	49	32
	1935	132	112	60	8	95	89	217	52	49	71	121	92
	1936	129	109	80	11	100	79	269	33	53	90	99	88
Cuxhaven	1913	554	1 260	10	0	147	1 134	480	1 137	7	1	89	1 018
	1935	467	826	7	0	110	639	371	463	45	5	46	278
	1936	445	866	36	3	104	646	423	567	43	6	43	342
Emden	1913	1 476	751	707	508	402	654	2 041	812	270	502	675	871
	1935	1 610	1 403	1 537	1 228	905	1 600	2 700	1 818	456	819	879	1 560
	1936	1 824	1 572	1 996	1 334	957	1 830	3 332	1 927	489	985	771	1 546
Flensburg	1913	1 777	213	51	5	1 026	154	619	53	953	155	828	145
	1935	844	127	242	7	575	84	720	46	482	90	673	81
	1936	937	132	353	11	773	87	921	49	547	96	911	81
Hamburg	1913	12 700	13 085	2 373	1 101	10 618	12 941	13 745	10 324	1 882	4 116	11 550	13 135
Hafen Hamburg	1935	13 734	17 144	1 971	1 071	10 652	15 695	14 520	14 413	2 404	3 888	11 630	15 504
	1936	13846	17 694	2 442	1 228	11 005	16 406	14 992	14 976	2 504	4 039	11 912	16 143
Kiel	1913	2 888	527	79	3	1 770	420	2 270	323	438	157	1 513	360
	1935	3 370	828	308	17	1 707	562	2 376	585	614	140	1 156	458
	1936	3 327	945	429	21	2 047	630	2 276	664	892	211	1 461	536
Königsberg	1913	1 819	569	183	77	826	346	1 672	506	375	156	981	366
	1935	2 684	1 045	133	74	864	585	1 518	503	1 277	611	1 402	682
	1936	4 129	1 763	67	28	848	616	1 614	499	2 604	1 283	1 881	948
Kolberg	1913	237	30	126	22	199	32	269	37	90	15	287	42
	1935	371	84	99	23	85	35	448	101	26	7	95	42
	1936	411	94	46	18	67	36	382	97	77	16	84	45
Lübeck	1913	4 047	958	499	45	2 377	747	3 747	541	791	462	2 433	735
	1935	2 270	831	1 992	176	2 734	680	3 531	520	729	484	2 786	686
	1936	2 698	1 009	2 061	189	3 395	867	3 625	497	1 131	702	3 393	818
Nordenham	1913	239	361	46	36	150	269	193	238	77	103	178	272
	1935	212	183	304	347	341	438	516	452	62	83	295	363
	1936	228	238	322	390	348	502	528	567	57	60	310	426
Rostock (Warnemünde)	1913	3 423	1 500	288	53	2 810	1 452	3 408	1 480	307	87	2 862	1 469
	1935	2 128	1 473	304	60	1 670	1 384	2 155	1 473	278	60	1 474	1 388
	1936	2 060	1 307	332	56	1 600	1 249	2 110	1 295	297	71	1 431	1 259
Saßnitz	1913	3 277	1 235	313	31	1 165	1 129	3 566	1 264	23	2	1 135	1 129
	1935	2 671	2 017	294	82	1 603	1 929	2 921	2 095	48	5	1 569	1 928
	1936	3 119	2 125	246	51	1 646	1 954	3 247	2 166	117	10	1 630	1 959
Stettin	1913	4 900	1 893	272	119	3 857	1 674	4 267	1 272	918	801	3 699	1 686
Stettin (Wirtschaftsgebiet)	1935	4 301	2 308	895	447	2 762	1 800	4 149	1 489	1 021	1 281	2 544	1 796
	1936	4 654	2 434	2 122	1 018	3 065	1 977	5 977	2 345	850	1 156	2 824	2 015
Stolpmünde	1913	266	91	105	14	265	69	271	48	201	58	277	56
	1935	345	93	110	28	111	56	381	86	72	35	107	58
	1936	387	95	82	27	91	48	363	86	107	37	110	58
Stralsund	1913	428	38	510	54	638	41	736	78	144	10	673	59
	1935	397	51	129	37	123	31	430	73	56	12	89	50
	1936	481	57	192	33	186	37	570	72	83	17	72	37
Wilhelmshaven	1935	834	157	32	15	40	70	416	116	409	55	31	64
	1936	1 255	217	41	8	31	45	426	125	841	99	20	37
Wismar	1913	599	109	249	43	518	120	658	69	202	84	567	128
	1935	614	99	249	28	393	88	563	55	298	72	236	76
	1936	793	126	220	24	507	109	554	50	463	99	311	92

5. Güterverkehr über See

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 508)

a. Verkehr nach Warengattungen

Gütergattungen	Insgesamt			Davon Versand nach dem Ausland			Davon Empfang von dem Ausland		
	1936	1935	1934	1936	1935	1934	1936	1935	1934
Insgesamt	**50 988**	**44 096**	**42 636**	**15 158**	**14 039**	**12 768**	**25 528**	**22 811**	**23 661**
Darunter									
Fische, auch Zubereitungen [1]	375	328	287	33	28	32	299	261	219
Weizen	825	707	1 323	503	415	672	120	53	363
Roggen	531	809	887	222	242	388	22	130	121
Gerste	378	392	790	172	116	112	91	107	508
Hafer	219	279	230	60	51	45	46	110	102
Mais	331	336	437	56	85	54	267	240	351
Reis *)	261	284	435	26	27	63	204	226	322
Hülsenfrüchte *)	233	250	357	43	38	44	127	148	242
Gemüse *)	77	63	867	29	11	101	46	49	705
Obst, Südfrüchte *)	623	572		56	58		536	473	
Ölsaaten, Ölfrüchte	1 329	1 030	1 903	64	73	68	1 213	906	1 774
Rohtabak *)	115	125	126	17	18	22	83	92	90
Speisefette, außer Butter	50	51	612	7	9	152	22	17	353
Andere tierische und pflanzliche Fette und Öle	515	499		95	128		316	263	
Roggen- und Weizenmehl *)	375	297	501	162	133	326	11	14	21
Malz	97	84	62	82	70	53	9	7	3
Stärke	122	100	95	64	59	61	20	5	5
Rohzucker	145	134	130	109	112	116	8	3	5
Verbrauchszucker	252	259	207	168	166	133	4	10	10
Kleie und Futtermehl aus Getreide	237	178	210	93	55	96	106	88	82
Ölkuchen	703	825	836	258	281	229	294	434	409
Eisenerz, Manganerz *)	4 483	3 460	2 891	7	9	73	4 476	3 451	2 811
Schwefelkies	389	408	486	0	2	39	384	406	431
Schwefelkiesabbrände	63	79		26	34		28	14	
Kupfererze *)	226	224		1	1		205	218	
Andere Erze *)	225	184	588	24	30	32	189	150	545
Eisenschlacken zur Verhüttung *)	57	42		5	3		33	37	
Steinkohlen	10 726	8 725	7 528	3 416	3 022	2 367	3 746	3 599	3 292
Steinkohlenbriketts	259	270	167	240	246	141	2	9	14
Steinkohlenkoks	2 144	2 308	2 005	1 494	1 519	1 298	397	477	428
Braunkohlenbriketts	381	112	87	54	72	65	0	0	1
Braunkohlenkoks	0	0		0	0		0	—	
Rohes Erdöl, Stein- und Braunkohlenteer *)	648	685		3	3		636	634	
Benzin *)	1 112	958		132	96		846	744	
Benzol *)	62	42	3 708	1	1	441	49	32	2 958
Gasöl, Dieselöl *)	1 149	809		24	20		1 030	733	
Andere Steinkohlenteererderivate *)	39	26		8	9		3	5	
Andere Erdöl- und Braunkohlenteerderivate *)	1 663	1 491		258	291		1 182	1 054	
Rohe und bearbeitete Natursteine *)	825	311	206	34	29	41	488	208	84
Gewöhnliche Erde, Kies, Sand *)	579	241	105	7	19	33	131	38	5
Kalk und Gips, außer zum Düngen *)	106	74	380	31	28	89	29	6	68
Zement, Mörtel *)	790	494		255	183		67	30	
Stein- und Siedesalz *)	313	305	363	301	300	349	2	1	8
Thomasmehl *)	365	254	786	0	1	24	334	229	745
Andere Phosphordüngemittel, außer Mischdünger *)	140	103		36	41		55	30	
Kalidüngemittel, außer Mischdünger *)	814	668	569	727	662	566	4	6	0
Stickstoffdüngemittel, außer Mischdünger *)	643	686	691	399	466	433	194	189	227
Mischdünger *)	51	39		45	37		3	0	
Pflanzliche Gerbmittel *)	43	53	146	7	7	19	36	46	125
Häute, Felle *)	239	253	278	44	64	64	186	182	209
Leder *)	8	8		4	5		3	2	
Wolle *)	196	208	224	10	10	15	155	169	184
Baumwolle *)	588	580	510	53	57	68	498	493	423
Andere Spinnstoffe *)	308	339	318	50	54	45	232	258	246
Stammholz über 1,5 m Länge, Baustangen *)	467	523	440	62	63	65	358	412	331
Papierholz *)	773	826	799	0	0	0	772	826	799
Schnittholz, Faßholz, Werkstücke *)	1 141	1 081	1 050	185	184	148	877	846	850
Holzwaren *)	37	40	161	20	21	66	14	16	89
Zellstoff, Holzschliff, Strohstoff *)	763	781	790	318	371	415	223	212	227
Papier, Pappe *)	878	805	804	524	471	426	212	217	259
Betonwaren	38	14	248	1	0	109	4	1	20
Künstliche Steine, Platten, Röhren	461	366		102	87		13	19	
Andere Steingut-, Ton-, Porzellanwaren	56	49		50	46		3	2	
Glas, Glaswaren	180	149	136	175	147	134	1	1	1
Roheisen, Eisenlegierungen	227	160	150	130	92	78	53	48	58
Alteisen und Abfälle von Eisen und Stahl	107	78	115	6	4	26	66	39	46
Stab- und Formeisen und -stahl *)	605	487	646	315	282	388	146	114	184
Bleche und Platten aus Eisen und Stahl *)	404	329		309	265		31	27	
Bauwerksteile aus Eisen und Stahl *)	50	26		29	17		1	2	
Röhren und Rohre aus Eisen und Stahl *)	287	211	137	228	174	106	14	12	18
Eisen- und Stahldraht	186	168	136	137	133	103	24	13	18
Andere Gießerei- und Walzwerkserzeugnisse *)	24	23	337	22	18	258	1	2	35
Andere Eisen- und Stahlwaren *)	449	399		354	326		31	28	
Maschinen, Apparate *)	347	233	240	289	196	189	30	25	36
Rohkupfer, Kupferlegierungen *)	235	223	552	23	18	152	185	173	323
Rohzink, Zinklegierungen *)	24	30		1	3		15	18	
Rohblei, Bleilegierungen *)	67	64		7	16		52	41	
Rohe Leichtmetalle, auch Legierungen *)	14	13		4	4		10	9	
Andere rohe N.-E.-Metalle, auch Legierungen *)	29	23		9	6		20	16	
Altmetalle und Abfälle von N. E.-Metallen *)	68	66		4	5		60	56	
N.E.-Metallhalbzeug *)	88	77		68	63		5	6	
N.E.-Metallwaren *)	64	53		52	45		3	2	

[1] Ausschließlich der von der Hochseefischerei eingebrachten Fänge. — *) Vergleichbarkeit mit 1934 ist nicht vollkommen herzustellen.

5. Güterverkehr über See

b. Verkehr mit dem Ausland

Verkehrsbezirke	1936									
	Im ganzen		davon							
			Stettin (Wirtschaftsgebiet)		Hamburgische Häfen		Bremische Häfen		Emshäfen [1]	
	Versand nach	Empfang von	Versand nach	Empfang von	Versand nach	Empfang von	Versand nach	Empfang von	Versand nach	Empfang von
	den nebenstehenden Verkehrsbezirken									
	1 000 Tonnen									
Europäisches Rußland (UdSSR) am Weißen Meer und Eismeer	20	173	—	15	20	39	—	51	—	18
an der Ostsee	79	748	0	202	79	60	—	59	—	21
am Schwarzen u. Asow. Meer einschl. der Ukraine	0	14	—	—	0	13	—	—	—	—
Estland	77	55	15	14	41	28	13	6	3	1
Lettland	299	236	48	82	50	43	45	23	130	—
Memelgebiet einschl. Litauen	19	46	2	7	15	16	—	1	—	2
Danzig	129	55	74	3	9	31	9	11	9	1
Polen	55	14	1	—	47	13	7	1	—	—
Finnland	425	683	91	113	155	194	107	123	10	18
Schweden	1 894	3 009	267	617	335	249	322	228	277	1 453
Norwegen mit Spitzbergen	586	2 250	228	81	213	354	69	39	18	1 622
Dänemark mit Island, Färöer und Grönland	2 009	421	416	50	564	226	420	11	124	—
Großbrit. u. Nordirland, Irischer Freistaat u. brit. Bes. in Europa	1 095	3 909	18	326	705	2 649	292	170	5	52
Niederlande	1 621	2 354	388	462	605	527	37	21	1	4
Belgien	265	315	23	84	211	157	6	10	—	—
Frankreich	75	83	10	1	29	55	13	14	13	—
Spanien	235	399	—	12	61	242	123	61	32	57
Portugal einschl. der Azoren	86	90	—	0	58	75	16	14	11	—
Italien einschl. Fiume	884	317	248	59	58	202	409	19	162	26
Jugoslawien und Albanien	132	71	7	39	4	26	39	7	30	—
Griechenland einschl. Kreta	386	273	146	31	66	136	46	28	115	60
Bulgarien	32	45	—	—	17	45	15	0	1	—
Rumänien	15	886	—	35	5	760	2	19	7	6
Britisches Nordamerika	307	111	—	13	39	66	65	19	63	12
Vereinigte Staaten von Amerika	971	1 950	—	115	575	1 430	391	293	—	—
Mexiko	69	459	—	—	45	407	24	10	—	—
Mittelamerika u. Westind. Inseln	199	1 324	—	67	122	960	52	297	—	—
Brasilien	431	328	—	—	162	300	173	28	83	—
Argentinien	256	616	—	—	130	509	49	44	76	12
Chile	101	347	—	30	41	283	60	13	0	—
Übriges Südamerika	251	310	—	—	167	196	81	55	—	—
Ägypten	351	68	13	7	40	40	87	21	194	—
Afrika am Mittelländischen Meer einschl. Marokko, ausschließlich Ägypten	77	405	—	57	28	133	12	38	37	150
Afrika am Atlantischen Meer ausschl. Marokko	161	750	—	6	134	662	19	60	9	17
Union von Südafrika	110	51	—	8	98	32	12	10	—	—
Afrika a. Indisch. u. Roten Meer	137	105	—	—	101	101	3	4	34	—
Asien am Mittelländ., Schwarzen u. Kaspisch. Meer einschl. der Türkei	181	543	6	15	84	500	59	28	25	—
Vorderasien und Vorderindien	364	549	—	6	197	478	166	65	—	—
Hinterindien, Sunda-Inseln und Philippinen	222	493	—	3	137	458	85	26	—	—
Japan einschl. Chosen (Korea)	214	483	—	72	163	407	50	3	—	—
China, asiatisches Rußld. (UdSSR) am Stillen Meer und Eismeer sowie sonstige Häfen in Ostasien	283	100	—	—	215	92	66	8	—	—
Australischer Bund u. Polynesien	55	89	—	4	42	48	13	29	—	—
Zusammen [2]	15 158	25 528	2 002	2 637	5 866	13 244	3 457	1 967	1 468	3 531

[1]) Ohne Häfen des nordwestdeutschen Wasserstraßengebiets. — [2]) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen.

5. Güterverkehr über See

c. Verkehr in den wichtigeren deutschen Häfen

(Wirtschaft und Statistik, Heft 4 aus den Jahrgängen 1935, 1936 und 1937)

Häfen	1936				1935				1934			
	Im ganzen		davon Auslandverkehr		Im ganzen		davon Auslandverkehr		Im ganzen		davon Auslandverkehr	
	Versand	Empfang	Versand nach dem Ausland	Empfang von dem Ausland	Versand	Empfang	Versand nach dem Ausland	Empfang von dem Ausland	Versand	Empfang	Versand nach dem Ausland	Empfang von dem Ausland
	1 000 Tonnen											
Brake	145	173	124	104	114	197	99	67	81	289	62	246
Bremische Häfen	4 138	2 640	3 465	1 966	3 816	2 690	3 356	1 916	3 322	2 801	2 977	2 157
Brunsbüttel	52	233	8	165	39	172	13	140	42	159	20	153
Elbing	49	313	—	16	37	120	0	8	45	89	18	10
Emden	4 241	3 702	1 467	3 568	3 796	3 009	1 664	2 831	3 299	2 856	1 514	2 603
Flensburg	50	209	30	122	34	200	20	124	43	202	28	113
Hafen Hamburg	7 219	14 808	5 845	13 229	6 498	13 454	5 371	12 208	6 294	14 009	5 091	12 910
Husum	25	27	—	19	20	26	—	14	22	30	—	12
Kiel	51	497	22	263	44	433	13	252	50	445	18	281
Kolberg	67	72	31	32	87	55	34	29	102	49	54	30
Königsberg (Pr.)	778	3 808	234	1 268	887	1 957	235	1 036	904	1 774	391	1 103
Lübeck	585	1 576	467	1 091	496	1 156	383	820	496	849	392	504
Nordenham	998	163	800	130	725	114	576	86	497	143	390	117
Rendsburg	18	128	13	100	19	129	11	101	16	113	9	87
Rostock (Warnemünde)	200	222	144	161	192	203	132	155	203	205	118	145
davon *Eisenbahnfährverkehr*	65	55	65	55	59	58	59	58	60	56	60	56
Saßnitz	279	107	95	85	247	108	90	100	203	106	71	100
davon *Eisenbahnfährverkehr*	94	85	94	85	90	100	90	100	70	100	70	100
Stettin (Wirtschaftsgebiet)	4 128	4 241	1 994	2 632	2 196	3 870	1 560	2 381	1 771	3 954	1 140	2 441
Stolpmünde	94	130	39	82	106	121	40	89	86	97	41	65
Stralsund	130	97	60	55	135	75	85	41	136	64	73	37
Wilhelmshaven	9	253	1	88	45	131	19	31	32	119	19	63
Wismar	80	134	39	111	82	120	34	103	79	117	26	101

6. Verkehr im Kaiser-Wilhelm-Kanal [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs)

a. Schiffsverkehr

Bezeichnung	1936	1935	1934	1933	1936	1935	1934	1933
	Anzahl der Schiffe				Raumgehalt in 1000 Reg.-Tons netto			
Abgabepflichtige Schiffe zus.	**46 451**	**43 553**	**43 842**	**40 471**	**19 172**	**17 197**	**16 352**	**14 180**
Davon **Handelsschiffe**	**43 087**	**40 710**	**41 237**	**38 047**	**18 528**	**16 646**	**15 836**	**13 745**
und zwar deutsche Schiffe	32 891	31 805	32 658	30 151	9 847	9 294	9 119	7 565
fremde „	10 196	8 905	8 579	7 896	8 682	7 352	6 717	6 180
Dampf- und Motorschiffe	21 594	19 379	18 685	16 590	17 061	15 229	14 354	12 292
Segelschiffe	20 439	20 693	21 858	20 623	1 213	1 193	1 236	1 166
Leichter und Schuten	1 054	638	694	834	255	224	246	287
Beladene Schiffe	34 054	32 253	33 186	29 808	14 911	12 973	12 342	10 719

b. Massengüterverkehr in t zu 1000 kg

a = auf deutschen Schiffen, b = auf fremden Schiffen

Güterarten		Richtung West-Ost (Brunsbüttel-Holtenau)				Richtung Ost-West (Holtenau-Brunsbüttel)			
		1936	1935	1934	1933	1936	1935	1934	1933
Insgesamt	a	**5 116 001**	**4 538 548**	**4 183 298**	**3 628 108**	**4 234 488**	**4 719 740**	**4 231 950**	**2 976 492**
	b	**2 374 519**	**1 781 733**	**1 659 618**	**1 486 157**	**3 985 270**	**3 386 764**	**3 300 984**	**2 755 000**
Davon Kohlen	a	2 923 913	2 726 618	2 414 537	2 125 122	464 621	435 225	570 301	402 234
	b	636 586	412 193	343 988	356 407	1 946 854	1 927 258	1 788 619	1 213 294
Steine	a	183 791	131 830	54 509	11 710	110 316	104 376	68 470	46 590
	b	33 525	18 218	4 122	1 160	13 903	6 834	4 871	11 217
Eisen	a	188 445	182 982	201 023	108 128	41 508	35 506	38 799	25 691
	b	103 131	57 833	62 330	61 424	11 406	8 366	9 000	34 119
Holz	a	8 709	16 434	3 227	4 627	745 594	1 038 787	678 906	766 124
	b	22 230	2 795	900	6 224	923 566	716 703	578 560	799 356
Getreide	a	125 694	168 153	242 804	317 742	738 990	1 140 529	1 134 369	769 146
	b	146 559	106 229	93 297	94 246	187 654	248 588	163 956	112 347
Erz	a	35 904	11 750	20 287	10 500	1 618 575	1 441 508	1 242 929	533 995
	b	268 596	225 015	133 107	125 892	562 978	234 887	509 407	371 925

[1]) Die hier gegebenen Zahlen beziehen sich auf die Kalenderjahre, die in den Vierteljahrsheften auf die Rechnungsjahre.

I. Beförderungspreise

1. Schiffahrtsfrachten

Von — nach	Güterart	1935	1936	1936 Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1937 Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni
a. Binnenschiffahrtsfrachten[1]) in ℳ je Tonne																
Königsberg–Tilsit	Kohlen	1,90	2,06	2,10	2,10	2,10	2,10	2,10	2,10	2,10	2,10	2,10	2,10	2,10	2,10	2,10
Tilsit–Königsberg	Zellulose	1,90	1,78	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75
Kosel, Oderhafen–Stettin	Kohlen	4,10	4,10	4,10	4,10	4,10	4,10	4,10	4,10	4,10	4,10	4,10	4,10	4,10	4,10	4,10
» » –Berlin-Oberspree	»	5,90	5,90	5,90	5,90	5,90	5,90	5,90	5,90	5,90	5,90	5,90	5,90	5,90	5,90	5,90
Stettin–Kosel, Oderhafen	Eisenerz	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90
» –Berlin	Kohlen	2,15	2,15	2,15	2,15	2,15	2,15	2,15	2,15	2,15	2,15	2,15	2,15	2,15	2,15	2,15
Magdeburg[2])–Hamburg	Salze	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70
Lübeck–Riesa	Massengut	8,48	7,70	7,50	7,50	7,50	9,00	8,10	7,50	7,50	8,10	8,20	7,20	7,20	7,20	8,60
Hamburg–Magdeburg	»	4,88	4,29	4,00	4,00	4,00	5,13	4,98	4,50	4,50	4,89	4,79	4,00	4,00	4,00	4,95
» –Halle (Transit)	»	7,27	6,50	6,30	6,30	6,30	7,75	6,95	6,30	6,30	6,88	6,96	6,00	6,00	6,00	7,38
» –Tetschen	»	9,87	8,26	8,00	8,00	8,00	9,45	8,65	8,00	8,00	8,58	8,66	7,70	7,70	7,70	10,00
Rotterdam–Rhein-Ruhrhäfen	Eisenerz	0,52	0,56	0,66	0,61	0,50	0,46	0,49	0,57	0,83	0,79	0,68	0,65	0,60	0,56	0,55
» –Köln	Getreide	1,17	1,24	1,05	1,06	1,10	1,10	1,25	1,35	1,65	1,55	1,28	1,15	1,00	1,00	1,00
» –Mannheim	»	2,00	1,89	1,43	1,44	1,56	1,56	2,00	2,50	3,38	3,25	2,75	2,50	2,25	2,25	2,25
Rhein-Ruhrhäfen[3])–Rotterdam	Kohlen	0,93	0,93	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	0,93	1,08	1,15	0,99	0,96	0,92	0,90	0,90
» » [3])–Antwerpen	»	1,29	1,24	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,23	1,41	1,50	1,30	1,26	1,22	1,20	1,20
» » [3])–Mannheim	»	1,95	1,84	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75	1,88	2,34	2,63	2,08	1,95	1,95	1,90	1,85
b. Indexziffern der Binnenschiffahrtsfrachten[4]) (1913 = 100)																
Alle Wasserstraßen		94,1	91,2	89,5	89,0	88,8	91,4	91,1	91,7	100,4	102,9	95,8	92,7	91,2	90,5	92,0
Rheingebiet		85,2	83,8	81,4	80,8	80,1	79,7	81,6	85,7	99,7	102,7	91,2	87,6	85,3	84,0	85,6
Elbe-Oder-Gebiet		112,4	105,6	104,1	104,0	105,0	115,2	110,1	103,9	104,1	106,3	105,9	102,6	102,4	102,4	108,2
c. Seefrachten im deutschen Verkehr in ℳ je Tonne																
Königsberg–Bremen	Getreide	5,33	5,42	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50	5,00	5,00	5,50	5,50	5,50	5,50
» –Niederländ. Häfen	»	5,05	4,79	5,05	5,07	5,07	5,07	4,01	4,03	4,07	4,09	4,08	4,09	4,09	4,11	4,12
Stettin–Hamburg	Papier[5])	17,96	16,55	17,00	17,00	17,00	17,00	17,00	13,50	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00
Emden, Rotterdam–Stettin	Kohlen	3,33	3,69	3,70	3,70	3,70	3,70	3,70	3,70	3,60	3,60	3,70	3,70	3,70	3,70	3,60
Rotterdam–Westitalien	»	4,48	3,81	3,79	3,68	3,86	3,78	3,96	4,04	4,34	4,46	4,80	4,79	4,82	6,14	6,26
Hamburg, Bremen–London	Salz	7,98	8,28	8,34	8,33	8,37	8,39	8,15	8,14	8,17	8,17	8,15	8,13	8,19	8,23	8,24
Lübeck–Kolding	Roheisen	2,39	2,47	2,79	2,78	2,38	2,38	2,45	2,45	2,59	2,59	2,52	2,99	4,10	4,12	4,13
Huelva–Rotterdam	Erz	3,59	5,02	4,10	4,32	5,70	7,11	6,91	5,89	6,62	6,49	6,52	6,44	6,68	6,19	6,11
Tyne–Hamburg	Kohlen	2,38	2,45	2,15	2,23	2,62	2,55	2,55	2,95	3,36	3,46	3,20	3,27	3,47	3,64	4,10
» –Stettin	»	2,85	3,25	2,92	3,22	3,31	3,40	3,15	3,45	3,76	3,61	3,60	3,59	3,62	3,64	3,64
Norwegen– »	Eisenerz[6])	3,46	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	—	—	3,50	3,50	3,50	5,00	5,00
Rotterdam–Rio de Janeiro	Kohlen	4,72	4,94	4,88	4,91	4,62	5,05	5,28	5,21	6,12	6,12	5,90	5,34	6,89	6,88	6,93
Hamburg–Buenos Aires	Zeitungsdruckpapier i. Ro.	14,30	14,30	14,30	14,30	14,30	14,30	14,30	14,30	14,30	14,30	14,30	14,30	14,30	14,30	14,30
» –Montevideo	Eisen.Stahl, Bleche	[7]) 10,25	10,25	10,25	10,25	10,25	10,25	10,25	10,25	10,25	10,25	10,25	11,26	11,26	11,77	11,26
» –Santos	Zement	9,05	8,61	8,70	8,70	8,70	8,19	8,19	8,19	8,19	8,19	8,19	8,19	8,19	8,19	8,19
» –New York	Kainit[6])	9,94	9,94	9,95	9,93	9,96	9,96	9,96	9,96	9,96	9,96	9,96	9,96	9,96	9,97	10,00
» »	Papier[6])	10,57	11,80	11,81	11,80	11,83	11,83	11,83	11,83	11,83	13,07	13,07	13,07	13,07	13,09	13,13
» –Manila, Schanghai	Schwefels. Ammoniak[6])	11,43	12,20	12,17	12,48	12,52	12,56	12,21	12,18	12,22	12,22	12,19	12,17	12,25	12,32	20,04
» –Japan, China	Maschinen	43,53	44,77	45,26	45,22	45,39	45,51	44,31	44,13	44,30	44,31	44,18	44,11	44,39	44,71	44,71
Ob. La Plata–Nordseehäfen	Getreide[7])	9,85	12,14	11,06	11,06	11,75	13,14	13,69	13,71	16,74	19,18	17,64	16,80	17,72	19,97	19,47
Santos–Hamburg	Kaffee[6])	36,57	37,05	37,46	37,43	37,56	37,67	36,62	36,53	36,67	36,67	36,56	36,50	36,74	36,95	37,00
Galveston–Bremen	Baumwolle	20,00	21,91	21,93	21,90	21,96	21,96	21,97	21,96	21,96	21,96	24,70	24,70	26,08	27,49	27,55
Aruba, Curaçao–Nordseehäfen	Roh. Erdöl	5,92	6,45	7,37	7,30	5,16	4,80	4,88	5,22	6,70	6,72	9,76	15,23	12,86	17,01	15,39
Ver. Staat. Golfhäf.–Nordseehäf.	Rein.Erdöl	7,51	8,20	9,32	8,98	8,75	6,80	6,78	7,04	8,03	9,57	12,96	13,82	13,56	20,42	19,66
» » Atl.-Hf.–Hamburg	Getreide	4,36	6,35	5,76	6,43	6,68	6,59	6,59	7,07	7,69	7,69	8,37	8,37	9,33	9,35	9,92
» » » » » »	Kupfer[6])	10,40	11,26	11,01	11,37	11,40	11,40	11,40	11,40	12,25	12,25	12,25	12,25	12,26	12,27	12,30
Montreal-Antwerpen, Rotterdam, London, Hull	Getreide[7])	4,65	6,07	5,73	5,73	6,35	6,49	6,48	6,88	—	—	—	—	8,79	8,78	8,85
Singapore–Hamburg	Zinn	50,38	56,82	57,45	57,40	57,61	57,77	56,17	56,02	56,24	56,25	56,08	55,99	56,35	56,68	62,37
Dairen–Nordseehäfen	Sojabohnen[7])	12,01	15,98	13,06	13,35	14,79	16,06	16,88	18,20	22,00	21,81	24,99	25,26	24,13	25,26	25,72
d. Indexziffern der Seefrachten im deutschen Verkehr (1913 = 100)																
Gesamtindex		60,5	67,3	65,2	65,7	67,6	70,6	70,8	72,0	76,0	76,3	78,4	79,7	81,7	85,5	90,4
Küstenverkehr einschl. Verkehr Deutschlands mit Rotterdam und Antwerpen		79,0	85,9	84,4	84,5	85,1	85,1	86,5	88,1	89,2	89,3	89,6	92,6	92,1	92,5	95,9
Versand von Deutschland nach and. europ. Häfen		59,4	61,8	61,5	60,6	61,2	63,3	63,1	64,6	70,8	68,5	68,2	68,7	69,3	73,2	81,0
Empfang Deutschlands von anderen europ. Häfen		64,2	73,5	70,4	71,7	75,4	81,4	80,8	81,2	82,8	82,8	86,4	89,6	94,1	96,7	103,6
Versand von Deutschland nach außereurop. Häfen		67,6	71,0	70,3	71,6	70,9	71,5	72,2	71,5	73,7	75,9	75,0	74,8	76,6	77,9	79,3
Empfang Deutschlands von außereurop. Häfen		47,1	55,8	52,9	53,5	55,2	56,6	57,6	60,2	67,2	70,0	73,9	73,0	73,5	81,2	81,5

[1]) Kahnfrachten einschließlich Schlepplöhne. — [2]) Ohne die Kleinwasserzuschläge. — [3]) Nach Notierungen der Schifferbörse Duisburg. — [4]) Unter Berücksichtigung der Kleinwasserzuschläge. — [5]) In kleineren Mengen. — [6]) Kontraktraten. — [7]) Nur in Trampschiffen.

2. Eisenbahntarife*)

a. Eisenbahnfrachtsätze für 100 kg in ℛℳ. Entfernung 150 km**)

Zeit	Stückgut			Wagenladungen [1])						
				Klassen						
	Allgemeine Eilgutkl. Ie	Allgemeine Stückgutkl. I	Ermäßigte Stückgutkl. II	A	B	C	D	E	F	G
1. 10. 1928	6,22	3,11	2,51	1,96	1,63	1,35	1,12	0,93	0,73	0,54
16. 12. 1931	[2]) 5,80	[2]) 3,10		1,49	1,35	1,15	0,97	0,81	0,66	0,52
1. 10. 1936	[2]) 6,00	[2]) 3,20		1,59	1,43	1,22	1,03	0,86	0,70	0,56

b. Aufbau der Frachtsätze des Eisenbahngütertarifs**)

Zeit	Entfernung km	Stückgut [4]) [5]) bei Sendungen im Gewichte von 1–500 kg	501–1000 kg	über 1000 kg	Wagenladungen [1]) Klassen A	B	C	D	E	F	G
Abfertigungsgebühren für 100 kg in ℛ₰											
1. 10. 1936	1—40	33 (außerdem ein Zuschlag von 36 ℛ₰ für jede Einzelsendung)		33	11	11	11	11	11	11	11
	41—50				12	11	11	11	11	11	11
	51—60				13	12	11	11	11	11	11
	61—70				14	13	12	11	11	11	11
	71—80				15	14	13	12	11	11	11
	81—90				16	15	14	13	12	11	11
	91—100				17	16	15	14	13	12	11
	über 100				18	17	16	15	14	13	12
Streckensätze für 1 tkm in ℛ₰											
	1—100	17,0	15,1	13,3	9,6	8,6	7,2	6,0	4,9	3,87	2,98
	101—200[6])	15,3	13,6	12,0	8,6	7,7	6,5	5,4	4,4	3,48	2,68
	201—300[6])	13,6	12,1	10,6	7,7	6,9	5,7	4,8	3,9	3,10	2,39
	301—400[6])	11,9	10,5	9,3	6,7	6,0	5,1	4,2	3,5	2,71	2,08
	401—500[6])	10,2	9,1	8,0	5,8	6,2	4,3	3,6	2,9	2,32	1,79
	501—600[6])	8,5	7,6	6,7	4,8	4,3	3,6	3,0	2,5	1,94	1,49
	601—700[6])	6,8	6,0	5,3	3,8	3,4	2,9	2,4	1,9	1,54	1,19
	701—800[6])	5,1	4,5	4,0	2,9	2,6	2,1	1,8	1,5	1,16	0,90
	801—900[6])	3,4	3,0	2,6	1,9	1,7	1,5	1,2	1,0	0,78	0,59
	über 900[6])	1,7	1,6	1,4	1,0	0,9	0,7	0,6	0,5	0,39	0,30
Entfernungszonen											
	1— 99 km	je 10 km eine Zone			je 3 km eine Zone						
	100— 499 »	» 20 » » »			» 5 » » »						
	500— 599 »	» 25 » » »			» 5 » » »						
	600— 699 »	» 25 » » »			» 10 » » »						
	700— 999 »	» 50 » » »			» 10 » » »						
	1000—1399 »	» 100 » » »			» 20 » » »						
	1400—1700 »	» 100 » » »			» 50 » » »						

c. Eisenbahnfahrpreise für Personen (Fernverkehr)

Klasse	Sätze je km in ℛ₰ in allen Zügen ab 1. 5. 1925	7. 10. 1928	1. 9. 1930	1. 3. 1932	Zonen	Zuschläge in ℛℳ in Eilzügen [8]) ab 7. 10. 1928 3. Kl.	2. Kl.	ab 1. 6. 1932 3. Kl.	2. Kl.	in Schnellzügen (D-Zügen) ab 7. 10. 1928 [9]) 3. Kl.	2. u. 1. Kl.	ab 1. 6. 1932 [10]) 3. Kl.	2. u. 1. Kl.
4.	3,3	[7]) —	[7]) —	[7]) —									
3.	5,0	3,7	4,0	4,0	Nahzone 1— 35 km ...	0,25	0,50	0,25	0,50	1,00	2,00	0,50	1,00
					1. Zone 36— 75 » ...	0,50	1,00	0,25	0,50	1,00	2,00	0,50	1,00
2.	7,5	5,6	5,8	5,8	2. » 76—150 » ...	1,00	2,00	0,50	1,00	2,00	4,00	1,00	2,00
					3. » 151—225 » ...	1,50	3,00	0,75	1,50	3,00	6,00	1,50	3,00
1.	10,8	11,2	11,6	8,7	4. » 226—300 » ...	2,00	4,00	1,00	2,00	4,00	8,00	2,00	4,00
					5. » über 300 » ...	2,50	5,00	1,25	2,50	5,00	10,00	2,50	5,00

*) Einschl. Beförderungssteuer (außer bei Kohlen). — **) Die am 20. 1. 1936 eingetretene Erhöhung um 5 vH auf die aus den Frachtsätzen vom 16. 12. 1931 errechneten Frachtkosten ist in den Abfertigungsgebühren und Streckensätzen vom 1. 10. 1936 enthalten. — [1]) Zu 15 t. — [2]) Einzelsendung von 96 bis 100 kg. — [3]) Einzelsendung von 91 bis 100 kg. — [4]) Fracht für Eilgut wird für das doppelte, für beschleunigtes Eilgut für das dreifache Stückgutgewicht berechnet. — [5]) Der Stückguttarif vom 1. 6. 1930 und vom 16. 12. 1931 wird nach Entfernungszonen (1 bis 99 km je 5 km, 100 bis 499 km je 10 km, 500 bis 999 km je 25 km und 1 000 bis 1 750 km je 50 km) und nach Gewichtsstufen (bei 1 bis 20 kg für 20 kg, bei 21 bis 200 kg für je 10 kg, bei 201 bis 1 000 kg für je 20 kg) gebildet. Der Errechnung der Frachtsätze liegt im allgemeinen die mittlere Entfernung jeder Zone zu Grunde (bei 1 bis 5 km die Entfernung von 5 km), ferner bei Sendungen bis 200 kg das obere Grenzgewicht, bei Sendungen von 221 bis 1 000 kg das um 5 kg verminderte obere Grenzgewicht einer jeden Gewichtsstufe. Bei Sendungen von mehr als 1 000 kg wird die Fracht nach Frachtsätzen für 100 kg für das wirkliche, auf volle 10 kg nach oben abgerundete Gewicht berechnet. — [6]) Anstoß. — [7]) 4. Kl. am 6. 10. 1928 aufgehoben. — [8]) Bis 6. 10. 1928 keine Zuschläge. — [9]) Sonderzuschlag in FD-Zügen 4 ℛℳ (1. u. 2. Klasse), in FFD-Zügen 8 ℛℳ (1. Klasse). — [10]) Sonderzuschlag in FD-Zügen (1. u. 2. Kl.) bis 300 km 2 ℛℳ, darüber 3 ℛℳ; in FFD-Zügen bis 300 km 4 ℛℳ, darüber 6 ℛℳ; ab 15. 5. 1936 der gleiche Sonderzuschlag wie in FD-Zügen.

K. Güterverkehr und auswärtiger Handel

1. Gegenüberstellung des Auslandverkehrs und des auswärtigen Handels im Jahre 1934

Verkehrszweige	Eingang		Ausgang	
	in 1000 Tonnen			
1. Auslandverkehr				
a. auf Eisenbahnen		11 425		15 163
b. auf Binnenwasserstraßen		17 883		24 052
c. über See	23 661		12 768	
abzügl. Trajektverkehr	156		131	
abzügl. Ausland-Seeverkehr des Binnenlandes	27	23 478	56	12 581
1. zusammen		52 786		51 796
2. Im Auslandverkehr, aber nicht im Spezialhandel enthaltene Mengen:				
a. auf Niederlagen eingeführte Güter	6 300			
abzügl. der aus Niederlagen ins Inland abgesetzten Güter	5 146	1 154		—
b. aus Niederlagen wiederausgeführte Güter			1 009	
abzügl. des in der Verkehrsstatistik nicht enthaltenen Schiffsbedarfs für fremde Schiffe		—	328	681
c. passiver Veredlungsverkehr		46		60
d. Lohnveredlungsverkehr		18		13
e. in unmittelbarer, jedoch mit Wechsel des Transportmittels verbundener Durchfuhr beförderte Güter, ermittelt aus:				
Gesamtdurchfuhr	8 898		8 898	
abzügl. glatter Durchgang				
auf Eisenbahnen	1 734		1 734	
auf Binnenschiffen	2 633		2 633	
bleiben		4 531	4 531	
abzügl. des in der Verkehrsstatistik nicht enthaltenen Schiffsbedarfs für fremde Schiffe			63	4 468
f. Zwischenauslandverkehr		2 628		2 628
g. äußere Verpackungen		1 718		1 995
2. zusammen		10 095		9 845
3. Im Spezialhandel, aber nicht im Auslandverkehr enthaltene Mengen:				
a. lebende Tiere (in der Verkehrsstatistik nach der Stückzahl, nicht nach dem Gewicht berücksichtigt)		59		2
b. mit fremden Fischereifahrzeugen eingebrachte Erträgnisse des Fischfangs		0		—
c. zum Bedarf fremder Schiffe benötigte inländische Güter		—		145
d. Einfuhr aus vorjährigen Beständen der Niederlagen (d. i. Überschuß der Einfuhr aus Niederlagen über die Einfuhr auf Niederlagen)		0		—
e. die im Landstraßen-, Luft- und Postverkehr beförderten Güter des Spezialhandels		1 660		3 120
f. die mit Eisenbahnen oder Schiffen beförderten Sendungen des Spezialhandels mit einem Gewicht von weniger als 500 kg				
3. zusammen		1 719		3 267
4. (= 1.–2.+3.) Spezialhandel		44 410		45 218

2. Entwicklung der wichtigsten Posten des Auslandverkehrs und des auswärtigen Handels 1913 und 1924 bis 1936

Jahr	Eisenbahnverkehr			Binnenschiffahrt			Seeverkehr		Spezialhandel		Einfuhr auf Niederlagen	Einfuhr aus Niederlagen	Ausfuhr aus Niederlagen	Durchfuhr
	Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland	Durchgangsverkehr	Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland	Durchgangsverkehr	Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland	Einfuhr	Ausfuhr				
	nach der deutschen Verkehrsstatistik								nach der deutschen Außenhandelsstatistik					
	in Millionen Tonnen													
1913 altes Gebiet	48,0	23,3	0,9	19,7	24,9	0,0	.	.	72,8	73,7	7,8	6,0	1,7	6,8
1913 neues Gebiet	44,1	34,3	4,2	20,4	24,0	0,5	.	.	.	.	.	.	.	.
1924	[1] 8,7	[1] 16,2	[1] 3,4	22,1	12,8	1,0	.	.	[1] 38,6	[1] 15,9	.	.	.	9,9
1925	20,5	18,3	2,8	26,2	16,8	0,9	10,2	22,9	52,0	38,3	5,0	3,6	0,8	14,5
1926	25,3	21,5	2,7	40,1	16,9	0,9	22,1	19,3	43,3	60,6	6,2	4,5	1,0	11,8
1927	22,8	22,4	2,5	32,2	26,7	1,7	12,0	29,5	68,1	60,4	8,2	6,0	1,2	12,6
1928	24,4	21,5	2,4	31,2	24,5	1,9	13,6	30,1	66,0	60,9	9,0	6,8	1,3	12,2
1929	29,4	19,5	2,6	32,9	26,0	2,3	14,9	30,5	66,8	69,4	7,6	5,9	1,2	11,8
1930	24,6	15,0	2,3	31,8	23,8	2,6	14,6	26,1	56,9	63,6	7,5	6,5	1,4	11,6
1931	20,9	10,6	2,3	29,4	16,3	2,8	13,2	21,6	40,8	57,3	6,7	6,0	1,3	9,9
1932	15,5	8,4	1,8	21,6	12,9	2,6	11,0	18,3	33,1	42,9	6,4	5,3	1,1	9,3
1933	14,6	9,3	1,6	21,6	13,4	2,7	11,7	19,7	35,4	41,8	5,8	4,6	1,0	8,9
1934	15,2	11,4	1,7	24,1	17,9	2,6	12,8	23,7	44,4	45,2	6,3	5,1	1,0	8,7
1935	16,9	12,6	1,3	25,9	17,4	2,8	14,0	22,8	47,4	50,1	6,0	5,4	0,8	8,7
1936	17,7	14,0	1,1	27,4	20,3	2,8	15,2	25,5	51,2	52,8	6,6	5,7	0,9	

[1] Durch Ruhreinbruch unvollständig.